



# ProFi Die Projektfibel





Seit dem 1. Januar 2012 hat der Landkreis Schmalkalden-Meiningen die Aufgaben nach dem SGB II in alleiniger Trägerschaft übernommen. Vielen Herausforderungen galt es dabei zu meistern, die die heutige Struktur des Kommunalen Jobcenters entscheidend geprägt und geformt haben.

Die Integration erwerbsfähiger Leistungsberechtigter in den Arbeitsmarkt stand und steht bei allen Bemühungen zu jeder Zeit im Mittelpunkt. Die Erfahrung hat jedoch gezeigt, dass oftmals flankierende Unterstützungs- oder Weiterbildungsangebote erforderlich sind, um dieses Ziel tatsächlich zu erreichen.

Hier ein passendes, individuell zugeschnittenes Angebot zu finden, ist maßgebliche Aufgabe der Berater im Kommunalen Jobcenter. Aus der Vielfalt der zahlreichen Unterstützungsmöglichkeiten ergibt sich jedoch eine Komplexität, die es erschwert, für jeden Einzelnen das richtige Instrument zu filtern.

Aus diesem Grund hat das Kommunale Jobcenter die Projektfibel „ProFi“ entwickelt, die als sachdienliches Informationswerk sowohl den Mitarbeitern des Kommunalen Jobcenters als auch angrenzende Einrichtungen sowie den erwerbsfähigen Leistungsberechtigten an die Hand gegeben werden kann.

In diesem Wegweiser finden Interessierte zahlreiche aktuell in der regionalen Trägerlandschaft des Landkreises verfügbare Projekte und Aktivierungsangebote, aber auch die Vergabemaßnahmen des Kommunalen Jobcenters sowie Hinweise auf Weiterbildungsangebote.



Die Projektfibel „ProFi“ wird durch die Mitarbeiter des Kommunalen Jobcenters fortlaufend ergänzt, aktualisiert und in regelmäßigen Abständen als Broschüre neu herausgegeben.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Heimrich  
Landrat

# Vorwort

Der Fachbereich Arbeit Kommunales Jobcenter des Landkreises Schmalkalden- Meiningen betreut seit dem 1. Januar 2012 vollumfänglich erwerbsfähige Leistungsberechtigte nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) Zweites Buch (II) – Grundsicherung für Arbeitsuchende – (SGB II).

In dieser Zeit gelang es einem großen Teil der Arbeitssuchenden, eine beitragspflichtige Beschäftigung aufzunehmen und im Ergebnis ihren Lebensunterhalt selbständig zu bestreiten.

So sank die Zahl der Arbeitslosen im Landkreis Schmalkalden-Meiningen auf 2.430 (per 31.12.2013).

In vielen Fällen sind es fachliche Defizite, die eine sofortige Eingliederung in den Arbeitsmarkt verhindern. In einem individuellen Beratungsgespräch mit dem zuständigen Ansprechpartner im Kommunalen Jobcenter sowie auf der Homepage der Agentur für Arbeit unter [www.kursnet.de](http://www.kursnet.de) können sich Bewerber zu Weiterbildungsmöglichkeiten umfassend informieren und beraten lassen.

Doch auch Menschen, denen der Wiedereinstieg in das Berufsleben aufgrund schwieriger persönlicher und sozialer Situationen nicht unmittelbar gelingt, werden durch die Mitarbeiter des Jobcenters betreut und Schritt für Schritt wieder an den Arbeitsmarkt herangeführt.

Dafür stehen in einem engmaschigen regionalen Netzwerk zahlreiche, speziell auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnittene Maßnahmen zur Verfügung, die ihnen im Rahmen der Beratungstätigkeit im Bereich Eingliederung in Arbeit aufgezeigt und zugänglich gemacht werden.

Im Jahr 2013 nutzten ca. 1800 Leistungsberechtigte diese Möglichkeit. Durch die Teilnahme an einem Projekt aus dem vielfältigen Maßnahmenportfolio des Jobcenters gelang es, ihre persönlichen und sozialen Kompetenzen zu stabilisieren und weiterzuentwickeln und so die Chancen auf einen Wiedereinstieg in das Berufsleben zu verbessern.

Die positiven Ergebnisse der letzten beiden Jahre unterstreichen den Bedarf, die geleistete Arbeit der Mitarbeiter und Netzwerkpartner des Kommunalen Jobcenters weiter zu verbessern und stellt alle Akteure vor die Herausforderung, ihre Beratungs- und Vermittlungsangebote zu optimieren und den Bewerbern ein noch individuelleres und stärker bedarfsorientiertes Unterstützungsangebot zu offerieren.

## INFORMATIONEN ZUM VERFAHREN

Wenn Sie bei der beruflichen Eingliederung in den regulären Arbeitsmarkt Unterstützung benötigen, können Sie an einer Maßnahme zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung teilnehmen. Ihr persönlicher Sachbearbeiter Eingliederung in Arbeit kann Sie solch einem Projekt zuweisen. Alternativ besteht die Möglichkeit, dass Sie einen Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein erhalten. Im Folgenden werden die beiden Verfahren zum Projekteintritt kurz dargestellt.

### 1. GUTSCHEINVERFAHREN

Seit dem 1. April 2012 hat der Gesetzgeber mit der Reform der Eingliederungsinstrumente die Möglichkeit eingeräumt, die Arbeitssuchenden bei der Auswahl eines geeigneten Projektes zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung zu beteiligen. Sollten Sie von Ihrem Sachbearbeiter Eingliederung in Arbeit einen Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVGS) erhalten haben, können Sie sich zur Teilnahme an einem Projekt bei einem Träger Ihrer Wahl entscheiden.

Die Teilnahme als solches ist jedoch verpflichtend. Um potenziellen Teilnehmern bei der Auswahl des für ihn am besten geeigneten Projektes eine prägnante Hilfestellung zu geben, wurden die regionalen Angebote in der „ProFi – ProjektFibel“ zusammengestellt. Im ersten Teil von ProFi finden Sie die dem Kommunalen Jobcenter des Landkreises Schmalkalden- Meiningen gemeldeten Angebote der Region zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung nach § 45 SGB III.

# Vorwort

Gesetzlich vorgesehene Elemente von § 45 SGB III sind:

- Nr. 1 Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt (Aktivierung)
- Nr. 2 Feststellung, Verringerung, Beseitigung von Vermittlungshemmnissen (Kenntnisvermittlung beim Träger oder Arbeitgeber)
- Nr. 3 Vermittlung in eine versicherungspflichtige Beschäftigung
- Nr. 4 Heranführung an eine selbständige Tätigkeit
- Nr. 5 Stabilisierung einer Beschäftigungsaufnahme (nachgehende Betreuung)

**Bitte beachten Sie:**

- *Der Projekteintritt muss in der auf dem Gutschein festgelegten Gültigkeit erfolgen.*
- *Das Projektziel muss mit dem auf dem AVGS definierten Ziel übereinstimmen*
- *Der Durchführungsort muss sich innerhalb der auf dem Gutschein festgelegten regionalen Begrenzung befinden (z.B. Tagespendelbereich, bundesweit)*
- *Alle erforderlichen Unterlagen müssen dem Sachbearbeiter Eingliederung in Arbeit vor dem Maßnahmebeginn vorliegen*
- *Es werden keine Fahrtkosten zur Auswahl eines Trägers bzw. persönlichen Vorsprache vor Projektbeginn gezahlt.*

## 2. ZUWEISUNGSVERFAHREN

### 2.1 Vergabemaßnahmen nach § 45 SGB III

Das Kommunale Jobcenter bietet außerdem Projekte an, die im Vergabeverfahren bei Bildungsträgern eingekauft wurden. Hier erfolgt die Besetzung der Projekte durch Zuweisung. Das heißt, Ihr zuständiger Sachbearbeiter Eingliederung in Arbeit bietet Ihnen an, an einem konkreten Projekt teilzunehmen, das für Ihre Bedürfnisse geeignete Inhalte vermittelt und Sie bei der Suche nach einer Ausbildung bzw. Beschäftigung unterstützt. Bei diesem Verfahren besteht keine Wahlmöglichkeit hinsichtlich des Projektes und des Trägers. Die Teilnahmedauer wird nach der individuellen Erforderlichkeit bestimmt und in einer Eingliederungsvereinbarung geregelt.

Maßnahmen, die Ihnen notwendige berufliche Kenntnisse und Fähigkeiten vermitteln, dürfen die Dauer von acht Wochen nicht überschreiten. Werden Maßnahmen oder Teile von Maßnahmen bei oder von einem Arbeitgeber durchgeführt, dürfen diese jeweils die Dauer von sechs Wochen nicht übersteigen.

Förderfähiger Personenkreis:

- Ausbildungssuchende
- von Arbeitslosigkeit bedrohte Arbeitsuchende und
- Arbeitslose

### 2.2 Projekte aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds

Für Arbeitsuchende, die bereits länger als 12 Monate arbeitslos sind werden aus Bundes- und Landesmitteln regelmäßig Projekte entwickelt, die aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert werden.

Durch Bildungsträger der Region werden diese Projekte gemeinsam mit dem Kommunalen Jobcenter des Landkreises Schmalkalden-Meiningen umgesetzt.

Besonders die durch das Land Thüringen initiierten Maßnahmen wie z.B. Landesarbeitsmarktprogramm „Arbeit für Thüringen und Zukunft Familie“ und „Thüringer Initiative zur Integration und Armutsbekämpfung – Nachhaltigkeit (TIZIAN)“ bieten vielseitige Hilfsangebote für erwerbsfähige Leistungsberechtigte zur Stabilisierung ihrer persönlichen und familiären Situation und unterstützen Sie bei der Suche nach beruflichen Alternativen sowie bei der Verbesserung Ihrer Chancen auf eine bedarfsdeckende und nachhaltige Beschäftigung im ersten Arbeitsmarkt.

Auch bei diesen Projekten erfolgt die Zuweisung nach Feststellung des entsprechenden Bedarfs durch Ihren zuständigen Sachbearbeiter Eingliederung in Arbeit.

Für weitere Fragen sprechen Sie uns bitte an oder vereinbaren einen Termin mit Ihrem zuständigen Ansprechpartner im Kommunalen Jobcenter.

# Inhaltsverzeichnis

Grußwort .....	1
Vorwort.....	2

## **AVGS – Gutscheilverfahren .....**

<b>BCS – Bildungs-Center Südthüringen e.V.</b> Eignungsfeststellung .....	6
--	---

## **BSI – Bildungs- und Schulungs-Institut gGmbH**

Persönlichkeits-Gesundheits-Check.....	7
AIdA – Aktive Integration durch Aktion .....	8
Gesundheits-Aktivierungs-Coaching .....	10

## **BTZ – Rohr-Kloster**

Familie und Beruf – Junge Eltern, die Fachkräfte von morgen.....	12
fit for job .....	14

## **BWTW – Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V.**

KCA – Karriere-Coaching für Akademiker/innen .....	16
MAT (Modulares Angebot zur Verbesserung der Arbeitsmarktchancen) .....	17

## **FAS – Förderverein für Auszubildende Schmalkalden e.V.**

ZIEL – Zurück in das Erwerbsleben .....	18
---	----

## **FAV**

ASTAVA – Aktivierung, Stabilisierung und Arbeitsmarktintegration von Alleinerziehenden .....	20
---	----

## **FAW – Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH**

Individuelles Coaching für Teilnehmende in einem Beschäftigungsverhältnis .....	22
Individuelles Coaching .....	24
Modulkatalog nach §45 SGB III .....	26
JOBFIT .....	28

## **FUTURA**

Aktivierung & Orientierung .....	30
Geschlossene modulare Trainingsmaßnahme .....	31

## **GSM**

Mobile Integrationshilfe.....	32
Coaching Agentur .....	33

## **IFBW**

Bewerbercenter Intensiv .....	34
Individualcoaching .....	36
Perspektivhaus – Integrationskombi .....	38

## **IKL**

Bewerbercenter intensiv .....	40
KoFlex – Kompetenz und Flexibilität .....	42
QUIRL – Qualifizierung und individuelle Regelungen zur Aktivierung für Leistungsberechtigte.....	44
TESHA – Trainingszentrum zur Entwicklung von Schlüsselkompetenzen für die Heranführung an den Arbeitsmarkt .....	46
Treffpunkt Coaching .....	48

## **P&S – praxis und seminare GmbH**

MINI JOB – QUALI-FLEX .....	50
Coaching für Aufstocker.....	52
Kenntnisvermittlung gewerbliche Grundlagen .....	54
Kenntnisvermittlung kaufmännische Grundlagen .....	56
Kenntnisvermittlung Lager – Grundlagen der Lagerhaltung.....	58
PROAKTIV Alltagsaktivierung Kleingruppen.....	60
PROAKTIV Alltagsaktivierung .....	62
Profiling und Bewerbung – Orientierung und Aktivierung ...	64
Vorbereitungslehrgang / Heranführung an eine betriebliche Umschulung .....	66

# Inhaltsverzeichnis

<b>pergo – Gesellschaft für Personalentwicklung mbH</b>	
Integrationscoaching plus .....	68
pergo – Job-Laden (Durch Bewerbung zum Job) .....	70
pergo – Job-Laden (Integrationscenter für Akademiker).....	72
pergo – Job-Laden (Kompetenzen erkennen und stärken – Integrationshemmnisse abbauen) .....	74
pergo – Job-Laden (Heranführung an die Selbstständigkeit) .....	76
pergo – Job-Laden (Stabilisierung einer Beschäftigungsaufnahme).....	78
„Bewerbercenter intensiv“ .....	80
FTEC – Feststellungs-, Trainings- und ErprobungsCenter .....	82

<b>PNT – Consult + Training GmbH</b>	
Activity – finde deinen Lebensweg .....	84
Coaching von Einzelpersonen in akademischen und kaufmännischen Berufen.....	85
Coaching von Bedarfsgemeinschaften / Einzelpersonen .....	86
Jugendcoaching.....	87
Nachbetreuung zur Stabilisierung von sv-pflichtigen Arbeitsverhältnissen bei Arbeitnehmern im vormaligen Leistungsbezug.....	88

<b>SPA GmbH – Simson Private Akademie</b>	
Stabilisierungsprojekt Erkenne und Nutze deine Stärken! .....	89

<b>TIBOR – EDV-Consulting GmbH Thüringen</b>	
Berufsausbildung jetzt .....	90
Modulare Weiterbildung .....	92

<b>Vergabemaßnahmen.....</b>	<b>94</b>
<b>BCS – Bildungs-Center Südthüringen e.V.</b>	
ALOIS – Ältere Orientieren – Integrieren – Stabilisieren.....	94

<b>BTM – Bildungsträger Meiningen e.V.</b>	
Aktivierungshilfe für junge Erwachsene unter 30 Jahre .....	96
ALOIS (Ältere orientieren – integrieren – stabilisieren) .....	98
KUGEL (Kommunale Unterstützung am Gemeinschaftsleben).....	100

<b>IFBW</b>	
KUGEL 2 (Kommunale Unterstützung zur Teilhabe am Gemeinschaftsleben) .....	102

<b>ESF-Projekt .....</b>	<b>104</b>
<b>BCS – Bildungs-Center Südthüringen e.V.</b>	
Berufliche Qualifizierung mit anerkanntem Abschluss (BQA-2014).....	104

<b>IFBW</b>	
TIZIAN .....	105
Th.inka: SM – Walperloh .....	107

<b>NAT – Neue Arbeit Thüringen e.V.</b>	
Th.inka: Mgn – Jerusalem .....	109
TIZIAN .....	112
Regionales Integrationsprojekt für den Landkreis Schmalkalden-Meiningen – LAP .....	113

<b>TIBOR – EDV-Consulting GmbH Thüringen</b>	
IdA – Integration durch Austausch.....	114

# Gutscheinverfahren

## Eignungsfeststellung

### Kontaktdaten

**Ansprechpartner:** Herr Jens-Uwe Heß  
**Telefon:** 03682 4568-33  
**Telefax:** 03682 4568-50  
**Email:** hess.ju@bcsev.de  
**Internet:** www.bcsev.de

### Anschrift des Maßnahmeortes

Bildungs-Center Südthüringen e. V.  
 Am Köhlersgehäu 9 / 22  
 98544 Zella-Mehlis

### Name und Anschrift des Bildungsträgers

Bildungs-Center Südthüringen e. V.  
 Am Köhlersgehäu 9 / 22  
 98544 Zella-Mehlis

### Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze



### Voraussetzungen zur Teilnahme

(Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)

individuelle Eingangsberatung

### Maßnahmeziel

Die Maßnahme soll den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ermöglichen bzw. erleichtern, gemeinsam mit den zuständigen Beratern ein Bildungsziel zu entwickeln bzw. zu formulieren.

### Rahmendaten

- **Zulassungszeitraum:** 10.08.2012 – 09.08.2015
- **Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:** bis zu 5 Wochen
- **Anteil Praktikum:** entfällt
- **laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** 15 TN

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten die Möglichkeit, gemeinsam mit und unter Anleitung erfahrener Ausbilderinnen und Ausbilder ihre persönliche Eignung für eine Tätigkeit in unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern zu überprüfen. Durch Formulierung eines Tagesziels und den Einsatz tageszielspezifischer Methoden werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ermutigt, sich den Anforderungen einer Fortbildung bzw. Umschulung und späteren beruflichen Tätigkeit in kleinen Schritten anzunähern.

Felder:

- Elektrotechnik
- Metalltechnik
- Hotellerie / Gaststätten
- kaufmännisch
- Kunststofftechnik



# Gutscheinverfahren

## Persönlichkeits-Gesundheits-Check

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Fr. Hanf/Fr. Herrmann <b>Telefon:</b> 03693 5079159 <b>Telefax:</b> 03693 5079159 <b>Email:</b> Hanf@bsi-suhl.de <b>Internet:</b> www.bsi-schweinfurt.de</p>	<p>Bildungs- und Schulungs-Institut gGmbH Bildungsstätte Meiningen Ludwig- Chronnegk-Straße 7 a 98617 Meiningen</p>	<p>Bildungs- und Schulungs-Institut gGmbH Pfütschbergstraße 10 98527 Suhl</p>
Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel	
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Zuweisung durch das Kommunale Jobcenter mit Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein;</li><li>▪ ALG II – Bezieher mit gesundheitlichen Einschränkungen, Beeinträchtigungen im persönlichen Bereich und anderen belastenden Problemen, die sich als schwerwiegende Vermittlungshemmnisse erweisen</li></ul>	<p>§ 45 Abs. 1 S.1 Nr.1 SGB III: Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt</p>	
Rahmendaten		
<p><b>Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 04.02.2013 – 03.02.2016 <b>Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes /Anteil Praktikum:</b> 20 Arbeitstage, 120 Unterrichtsstunden, Kein Praktikum <b>laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:</b> Einstiegstermin nach Absprachen, TN-Zahl max. 13</p>		
Beschreibung der Maßnahmeinhalte		
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Individuelle Eingangsanalyse</li><li>▪ Berufs- und alltagsbezogene Kompetenzanalyse durch (Einzel-)Testungen, (Einzel-)Erprobungen und Beobachtungen</li><li>▪ Genaue Erfassung der sozialen, persönlichen, fachlichen und handlungsorientierten Kompetenzen sowie der individuellen Motivation</li><li>▪ Individuelle Bedarfsanalyse</li><li>▪ Erstellung des Leistungsprofils unter gesundheitlichem und beruflichen Aspekt</li><li>▪ Psychologische und sozialpädagogische Begleitung</li></ul>		

# Gutscheinverfahren

## AIdA – Aktive Integration durch Aktion

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Fr. Hanf/Fr. Herrmann <b>Telefon:</b> 03693 5079159 <b>Telefax:</b> 03693 5079159 <b>Email:</b> Hanf@bsi-suhl.de <b>Internet:</b> www.bsi-schweinfurt.de</p>	<p>Bildungs- und Schulungs-Institut gGmbH Bildungsstätte Meiningen Ludwig- Chronnegk-Straße 7 a 98617 Meiningen</p>	<p>Bildungs- und Schulungs-Institut gGmbH Pfüttschbergstraße 10 98527 Suhl</p>

### Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)

- Zuweisung durch das Kommunale Jobcenter mit Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein;
- ALG II – Bezieher mit gesundheitlichen Einschränkungen, Beeinträchtigungen im persönlichen Bereich und anderen belastenden Problemen, die sich als schwerwiegende Vermittlungshemmnisse erweisen

### Maßnahmeziel

§ 45 Abs. 1 S.1 Nr.1 SGB III:  
Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt

### Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 05.06.2013 – 04.06.2016  
**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes / Anteil Praktikum:** 24 Wochen  
Die Maßnahme wird im Rahmen von zwei Präsenztagen á 8 UE (16 UE/Woche) und nach Bedarf zwei Einzelterminen á 2 Std./Woche durchgeführt.

### Maßnahmeablauf

- Workshops sind individuell gestaltet
- Workshops in der Zeit von 08:00 bis 17:00 Uhr
- Workshops finden an dem Ort statt, von dem die meisten Teilnehmer kommen
- Arbeitserprobungen finden statt
- Beratungsgespräch in der Zeit von 08:00 bis 20:00 Uhr möglich

# Gutscheinverfahren

## AIdA – Aktive Integration durch Aktion

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

#### Modul 1 (480 UE)

- Potenzialanalyse
- Individuelle Bedarfsermittlung
- Individuelle Beratung, Coaching und Unterstützung

#### Workshops zu folgenden Themen:

- Konflikt- und Stressbewältigung
- Entspannung
- Selbst- und Zeitmanagement
- Gesunde Lebensweise und Ernährung
- Angemessenes Erscheinungsbild
- Mobilität
- Bewerbungstraining, Bewerbungsgespräch, Kommunikation, Selbstvermarktungsstrategien, Telefontraining

#### Modul 2 (480 UE)

- Individuelle Betreuung, Coaching und Unterstützung

#### Workshops zu folgenden Themen:

- Motivationstraining zur Stärkung des Selbstbewusstseins
- Finanz- und Haushaltspolitik
- Bewerbungstraining, Bewerbungsgespräch, Kommunikation, Selbstvermarktungsstrategien, Telefontraining
- Individuelle Workshops



# Gutscheinverfahren

## Gesundheits – Aktivierungs – Coaching

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<b>Ansprechpartner:</b> Fr. Hanf/Fr. Herrmann <b>Telefon:</b> 03693 5079159 <b>Telefax:</b> 03693 5079159 <b>Email:</b> Hanf@bsi-suhl.de <b>Internet:</b> www.bsi-schweinfurt.de	Bildungs- und Schulungs-Institut gGmbH Bildungsstätte Meiningen Ludwig- Chronnegk-Straße 7 a 98617 Meiningen	Bildungs- und Schulungs-Institut gGmbH Pfüttschbergstraße 10 98527 Suhl

Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Zuweisung durch das Kommunale Jobcenter mit Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein;</li><li>▪ ALG II – Bezieher mit gesundheitlichen Einschränkungen, Beeinträchtigungen im persönlichen Bereich und anderen belastenden Problemen, die sich als schwerwiegende Vermittlungshemmnisse erweisen</li></ul>	§ 45 Abs. 1 S.1 Nr.1 SGB III: Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt

### Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 04.02.2013 – 03.02.2016

**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes/Anteil Praktikum:** 220 Arbeitstage, insgesamt 1760 Unterrichtsstunden;  
Die Maßnahme wird im Rahmen von zwei Präsenztagen á 8 UE (16 UE/Woche) und zwei Einzelterminen á 2 Std./Woche durchgeführt. Insgesamt beträgt die Anwesenheit pro Teilnehmer somit 10 Stunden pro Woche.

#### Modulare Belegung ist möglich:

Modul 1 Vernetzen – Arbeitsmarktorientierte Gesundheitscoaching	(320 Stunden)
Modul 2 Fördern – Arbeitsmarktintegrative Gesundheitsförderung	(480 Stunden)
Modul 3 Aktivieren – Arbeitsmarktrelevante Kompetenzen stärken	(480 Stunden)
Modul 4 Stabilisieren – Beschäftigungsfähigkeit sichern	(480 Stunden)

**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** Einstiegstermin nach Absprachen, TN-Zahl max. 13

# Gutscheinverfahren

## Gesundheits – Aktivierungs – Coaching

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

#### Modul 1 – Vernetzung (8 Wochen)

- Individuelles bedarfsorientiertes Gesundheitscoaching
- Gespräche, Unterstützung, Begleitung durch das Team
- Einladung von diagnostischen, medizinischen, therapeutischen oder rehabilitativen Maßnahmen

#### Modul 2 – Förderung (12 Wochen)

- Entwicklung bzw. Bereitstellung von Angeboten der Gesundheits- bzw. Arbeitsförderung und Erschließen von Angeboten durch Kooperationspartner
- Informations- und Wissensvermittlung

#### Modul 3 – Aktivierung (12 Wochen)

- Bewirkung einer Bewusstseins- und Verhaltensänderungen im Bezug auf Gesundheit und Arbeit und deren Transfer in den Alltag
- Erschließung weiterer Berufsfelder mit Beschäftigungspotential

#### Modul 4 – Stabilisierung (12 Wochen)

- Stabilisierung des Gesundheitsbewusstseins und der erlernten Verhaltensweisen zur Erhöhung der Gesundheit und der eigenen Beschäftigungsfähigkeit
- Begleiteter Übergang



# Gutscheinverfahren

## Familie und Beruf – Junge Eltern, die Fachkräfte von morgen

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<b>Ansprechpartner:</b> Manuela Groß-Hatzky <b>Telefon:</b> 036844 47-361 <b>Email:</b> manuela.gross@btz-rohr.de	BTZ Rohr-Kloster Kloster 1 98530 Rohr	Handwerkskammer Südthüringen BTZ Rohr-Kloster Kloster 1 98530 Rohr

### Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)

- Alleinerziehende und Eltern in einer Bedarfsgemeinschaft,
- die noch keine abgeschlossenen Berufsausbildung haben oder in ihrem Beruf nicht mehr arbeiten können
  - mit geringem Qualifizierungsniveau oder Fachkenntnisse nicht mehr dem Anforderungsniveau entsprechen
  - die Tagesstrukturen zur Vereinbarkeit von Familie & Beruf erlernen, trainieren sollen

### Maßnahmeziel

- Aktivierung und Stabilisierung persönlicher und fachlicher Kompetenzen
- Eingliederung in Ausbildung, Qualifizierung oder Arbeit



# Gutscheinverfahren

## Familie und Beruf – Junge Eltern, die Fachkräfte von morgen

### Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** März 2014 bis März 2017

**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes /Anteil Praktikum:** 32 Wochen in Teilzeit (incl. 6 Wochen Praktika)

Schulung beruflicher Grundkompetenzen im BTZ Rohr-Kloster und in Praktikumsfirmen

**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** mindestens 10 Teilnehmer

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Das Projekt ist grundsätzlich in verschiedenen Phasen gegliedert, die jedoch nicht chronologisch aufeinander aufbauen müssen, sondern je nach individuellem Bedarf fließend ineinander übergehen.

- Orientierung und Heranführung an Beschäftigung / Training der Soft Skills
- Aufbau von sozialen Kontakten
- Stärkung sozialer und persönlicher Kompetenzen
- Projektarbeit
- Krisenmanagement
- berufliche Orientierung / Training beruflicher Grundkompetenzen
- berufspraktische Kenntnisvermittlung in Theorie und Praxis (Grundlagenbereich)
- Erprobung in folgenden Berufsfeldern möglich: Ernährung, Verkauf, Hauswirtschaft, kaufmännischer Bereich, Bau, Holz, Farbe, Körperpflege
- Praktika / betriebliche Erprobung
- Orientierungspraktikum
- Vertiefungspraktikum
- Nachbetreuung nach Aufnahme einer Ausbildung / Qualifizierung oder Beschäftigung
- Begleitung des Übergangs

# Gutscheinverfahren

## fit for job

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<b>Ansprechpartner:</b> Kerstin Griesmann <b>Telefon:</b> 036844 47-39 <b>Telefax:</b> 036844 40-208 <b>Email:</b> kerstin.griesmann@btz-rohr.de <b>Internet:</b> www.hwk-suedthueringen.de	BTZ Rohr-Kloster Kloster 1 98530 Rohr	Handwerkskammer Südthüringen BTZ Rohr-Kloster Kloster 1 98530 Rohr

Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
Arbeitslose Langzeitarbeitslose Berufsrückkehrer	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Aktivierung und Stabilisierung persönlicher, sozialer und fachlicher Kompetenzen</li><li>▪ Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt</li><li>▪ Beseitigung bzw. Verringerung von Vermittlungshemmnisse</li><li>▪ Integration auf dem Arbeitsmarkt</li></ul>

## Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** April 2014 bis April 2017

**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes /Anteil Praktikum:** Dauer maximal 8 Wochen beim Bildungsträger plus Praktikum 1-6 Wochen

**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** laufender Einstieg, Einzelmaßnahme





# Gutscheinverfahren

## fit for job

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

- individuelle Festlegung der Module
- individueller Beginn

#### **Fachmodule:** 1 – 8 Wo

Modul E1	Berufsfeld Metall
Modul E2	Berufsfeld Elektro
Modul E3	Berufsfeld Friseur / Kosmetik
Modul E4	Berufsfeld Verkauf / Ernährung

#### **Praktikumsmodule:**

Modul P1	Praktikum	1 – 2 Wochen
Modul P2	Praktikum	3 – 4 Wochen
Modul P3	Praktikum	5 – 6 Wochen

#### **Tagesmodule:** je 8 UE

Modul T1	Bewerbungscoaching (mit Aktualisierung Bewerberprofil AfA)
Modul T2	Ermittlung des eigenen Leistungsprofils
Modul T3	Arbeitsmarktorientierung
Modul T4	Nutzung der Jobbörse
Modul T5	Kommunikationstraining
Modul T6	Typ- und Stilberatung
Modul T7	Mobilitätstraining
Modul T8	Dokumente und Finanzen optimal verwalten

#### **Wochenmodule:** je 40 UE

Modul W1	Computergrundkurs – WORD
Modul W2	Computergrundkurs – Excel
Modul W3	Computergrundkurs – Internet, Outlook
Modul W4	Theoretische Grundlagen im Beruf (Technische Mathematik / Technologie)
Modul W5	Bewerbungsmanagement (mit Aktualisierung Bewerberprofil AfA)
Modul W6	Berufs- und Arbeitsmarktorientierung
Modul W7	Kommunikationstraining
Modul W8	Prävention – gesund leben – gesund bleiben

# Gutscheinverfahren

## KCA – Karriere-Coaching für Akademiker/innen

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<b>Ansprechpartner:</b> Herr Friedrich <b>Telefon:</b> 03693 501556 <b>Telefax:</b> 03693 501872 <b>Email:</b> friedrich@bwtw.de <b>Internet:</b> www.bwtw.de	Neu-Ulmer Straße 8a 98617 Meiningen  Hinter der Stadt 9 98574 Schmalkalden	Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V. Neu-Ulmer Straße 8a 98617 Meiningen

Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
Zielgruppe: Arbeitssuchende mit einem akademischen Abschluss Teilnahme über AVGS	berufliche Integration

### Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** bis 07.10.2015  
**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:** Verweildauer individualisiert; max. sechs Monate mit max. 204 Stunden  
**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** individueller Einstieg, Einzel- und Gruppencoaching

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Vermittlung von:

- Einstiegsphase** (max. 8h)
  - Modul 1 – Klienten zentriertes Aufnahmegespräch
  - Modul 2 – Profiling (individuell)
  - Modul 3 – Auswertungsgespräch
- Coachingphase** (max. 156h in 2 bis 6 Monaten absolvierbar)
  - Modul 1 – Aktualisierung der Bewerbung inkl. Versendung von Bewerbungen über BWTW
  - Modul 2 – Selbstvermarktungsstrategien
  - Modul 3 – Training Selbstmarketing
  - Modul 4 – Training Auswahlverfahren
- Vermittlungsphase** (max. 40h in bis zu 6 Monaten)
  - Modul 5 – Training Vorstellungsgespräch
  - Modul 6 – Kommunikation & Argumentation im Bewerbungsprozess
  - Modul 7 – Konfliktmanagement
  - Modul 8 – Stressbewältigung
  - Modul 9 – Aufbau sozialer Netzwerke
  - Modul 10 – Schnuppertag in Unternehmen

# Gutscheinverfahren

## MAT (Modulares Angebot zur Verbesserung der Arbeitsmarktchancen)

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Herr Friedrich <b>Telefon:</b> 03693 501556 <b>Telefax:</b> 03693 501872 <b>Email:</b> friedrich@bwtw.de <b>Internet:</b> www.bwtw.de</p>	<p>Neu-Ulmer Straße 8a 98617 Meiningen</p> <p>Hinter der Stadt 9 98574 Schmalkalden</p>	<p>Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V. Neu-Ulmer Straße 8a 98617 Meiningen</p>
Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)		Maßnahmezziel
<p>Zielgruppe: Arbeits- und Ausbildungssuchende, Arbeitslose, Langzeitarbeitslose Teilnahme über AVGS</p>		<p>berufliche Wiedereingliederung</p>
Rahmendaten		
<p><b>Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 12.11.2015 <b>Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:</b> max. 12 Wochen <b>laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:</b> individueller Einstieg!</p>		
Beschreibung der Maßnahmeeinhalte		
<p>Vermittlung von:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Bewerberkompetenz</li><li>▪ Arbeitsmarktkompetenz</li><li>▪ Fachkompetenz</li><li>▪ Persönliches Kapital</li></ul>		

# Gutscheinverfahren

## ZIEL – Zurück in das Erwerbsleben

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Herr Rothamel/ Frau Reum <b>Telefon:</b> 036848 837-0 <b>Telefax:</b> 036848 837-13 <b>Email:</b> info@fas-e-v.de <b>Internet:</b> www.fas-e-v.de</p>	<p>FAS e.V. Außenstelle Schmalkalden Allendestraße 15 – 17 98574 Schmalkalden</p> <p>Bildungsstätte Breitungen Feldstraße 14, 98597 Breitungen</p>	<p>Förderverein für Auszubildende Schmalkalden e. V. Feldstraße 14 98597 Breitungen</p>

Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p>Bedarfsgemeinschaften / erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II)</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Verbesserung der Eingliederungsaussichten in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt mit nachhaltiger Integration zur Überwindung der Bedürftigkeit</li><li>▪ Förderung der Eigenbemühungen der Teilnehmer</li><li>▪ Stärkung der Eigeninitiative</li></ul>

## Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 01.02.2014 bis 31.03.2017

**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:** bis 12 Monate; der Anteil von betrieblichen Erprobungen wird individuell gestaltet  
**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** laufender Einstieg möglich, Durchführung als Einzelmaßnahme

## Beschreibung der Maßnahmeinhalte

### Bausteine der Maßnahme:

- Einführung in die Maßnahme
- Ausgleich geringer Qualifikationen, Förderung von Schlüsselqualifikationen
- Eignungsfeststellung in den angebotenen Berufsfeldern
- Stärkung sozialer Kompetenzen
- Bewerbungcoaching

### Berufsfeldangebot:

Metall / Garten- und Landschaftsbau / Küche / Service



# Gutscheinverfahrenverfahren

## ZiEL – Zurück in das Erwerbsleben

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

- Bewerbungscoaching
- betriebliche Erprobung
- Aktive Bewerbungsbemühungen mit Hilfsangeboten sowie in Eigenrecherche

Um Ihre Chancen der Integration auf dem 1. Arbeitsmarkt zu verbessern ist es unerlässlich neben den praktischen Tätigkeiten die theoretischen Kenntnisse zu erweitern. Produkt- und Projektmethode sind ein fester Bestandteil in engster Verzahnung von Lernorten und -objekten in Fach- und Übungsräumen, die in Kleingruppen genutzt werden.

Die individuellen Bildungsinhalte der Maßnahme werden für jeden Teilnehmer nach den erforderlichen Kenntnissen und Fertigkeiten sowie den Erkenntnissen der Eignungsanalyse gewählt. Für die fachlichen und theoretischen Inhalte stehen Fachkabinette und Werkstätten zur Verfügung.

Durch die aufsuchende Beratung und Begleitung während der Maßnahme wird die gesamte Bedarfsgemeinschaft in den Prozess mit einbezogen.

Sie werdenzunehmend zum selbstständigen Handeln zu befähigt und zur Selbsthilfe angeleitet. Dabei begleiten wir Sie an wesentlichen Schnittstellen bei Problemlagen, zeigen auch Handlungsalternativen auf.

Im Rahmen betrieblicher Erprobungen bei Arbeitgebern wird die Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis angestrebt. Am Ende der Maßnahme erhält jeder Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung des Trägers.



# Gutscheinverfahren

## ASTAVA – Aktivierung, Stabilisierung und Arbeitsmarktintegration von Alleinerziehenden

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Frau Ingrid Mitschke <b>Telefon:</b> 03681 807503 <b>Telefax:</b> 03681 8049359 <b>Email:</b> mitschke@moderneberufe.de <b>Internet:</b> www.moderneberufe.de</p>	<p>FAV Moderne Berufe für Europa/Südthüringen GmbH Würzburger Straße 3 98529 Suhl</p>	<p>FAV Moderne Berufe für Europa/Südthüringen GmbH Würzburger Straße 3 98529 Suhl</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p>Ausgehend vom CCS Suhl 300 m in Richtung Meiningen. Nach Durchquerung des Fußgängertunnels überqueren Sie die Kreuzung und gehen Sie in Richtung JET-Tankstelle. Im blauen Mehrzweckgebäude vor Tankstelle finden Sie uns im Raum 526/528 oder 420/422</p>	<p>i.d.R. Alleinerziehende im Rechtskreis SGB II</p>	<p>Das übergeordnete Ziel der Maßnahme besteht in der Heranführung von Alleinerziehenden an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt. Eine wesentliche Voraussetzung dafür ist deren Wiedereingliederung in das gesellschaftliche Leben, d.h. ihre Aktivierung, Stabilisierung sowie die schrittweise Annäherung an Ausbildungs- und Beschäftigungs- und Qualifizierungssysteme.</p>



# Gutscheinverfahren

## ASTAVA – Aktivierung, Stabilisierung und Arbeitsmarktintegration von Alleinerziehenden

### Rahmendaten

#### Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:

18.04.2013 bis 17.04.2016

Maßnahmezertifikat: 2013M100219

Zertifizierungsgesellschaft: Certqua

#### Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:

max 26 Wochen, davon entfallen auf:

- die Aktivierung und Stabilisierung max. 15 Wochen (anfängliche Mindestpräsenzzeit in der Maßnahme 15 Stunden/Woche mit dem Ziel der kontinuierlichen Steigerung
- Kenntnisvermittlung in Vorbereitung auf den Arbeits- bzw. Ausbildungsmarkt max. 8 Wochen
- Praktikum: 3 Wochen

Der individuelle Maßnahmeverlauf wird entsprechend den Zugangsvoraussetzungen des Teilnehmers / der Teilnehmerin sowie deren Fortschritte in der Maßnahme geplant und angepasst.

laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.: laufender Einstieg möglich, Mindestanzahl 6 Teilnehmer



### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Basierend auf den im Erstgespräch ermittelten Informationen über die verwertbaren Qualifikationen, die persönliche Lebenslage (Kinderzahl und -alter, Schulpflicht, Kita-Platz in der Gemeinde), individuelle Hemmnisse wie Mobilität/ Flexibilität und das Wohnumfeld der Teilnehmer wird ein individueller Förder- und Qualifizierungsplan unter Einbeziehung des Qualifizierungsbedarfes sowie des Bedarfes der regionalen Arbeitgeber erstellt.

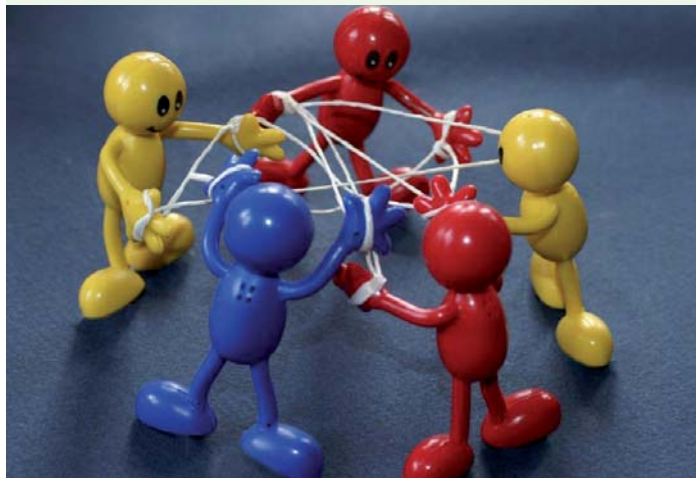
Die Angebote umfassen die Vermittlung beruflicher Fertigkeiten, Anpassungsqualifizierung, Arbeitserprobungen beim Maßnahmeträger zur Feststellung der Belastbarkeit, Konflikt- und Einzelfallmanagement sowie Kriseninterventionen, die Erstellung persönlicher Bewerbungsunterlagen sowie die Durchführung betrieblicher Praktika.

# Gutscheinverfahren

## Individuelles Coaching für Teilnehmende in einem Beschäftigungsverhältnis

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Ilona Temmler <b>Telefon:</b> 03693 88696-26 <b>Telefax:</b> 03693 88696-19 <b>Email:</b> ilona.temmler@faw.de <b>Internet:</b> www.faw.de/standort/jena</p>	<p>Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH, Akademie Jena Außenstelle Meiningen Rohrer Straße 2b 98617 Meiningen</p>	<p>Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH, Akademie Jena Spitzweidenweg 30 07743 Jena</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
	<p>Menschen aus dem Rechtskreis SGB II, die bereits in Arbeit sind und aufstockende Leistungen beziehen als auch an erwerbsfähige Leistungsberechtigte ohne Arbeit</p>	<p>Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt</p>

### Rahmendaten



**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:**

02.04.2013 – 01.04.2016

**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:**

18 Unterrichtseinheiten in 9 Wochen – Einzelcoaching  
**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:**  
laufender Einstieg möglich



# Gutscheinverfahren

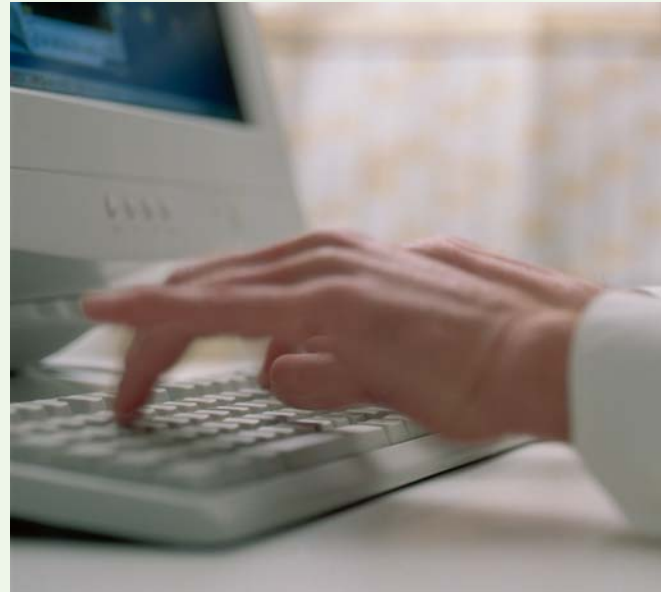
## Individuelles Coaching für Teilnehmende in einem Beschäftigungsverhältnis

### Beschreibung der Maßnahmeeinhalte

Teilnehmende werde individuell bei der vollen Integration auf dem Ausbildungs-Arbeitsmarkt beraten, begleitet und unterstützt. Inhalte des Coachings richten sich nach den Zielen der Teilnehmenden.

### Ablauf:

- Identifizierung der Hemmnisse und Erarbeitung einer Potentialanalyse
- Identifizierung von Möglichkeiten zur Aufnahme einer (Vollzeit-) Beschäftigung
- Entwicklung beruflicher Alternativen
- (Wunsch-) Vorstellungen des Bewerbers mit Arbeitsplätzen analysieren
- Selbsteinschätzung des Bewerbers
- Abgleich Leistungsprofil Bewerber mit Anforderungen gegebener Stellenangebote
- Informationen über Chancen und Alternativen auf dem regionalen Arbeitsmarkt
- Berufliche Umorientierung



# Gutscheinverfahren

## Individuelles Coaching

### Kontaktdaten

**Ansprechpartner:** Ilona Temmler  
**Telefon:** 03693 88696-26  
**Telefax:** 03693 88696-19  
**Email:** ilona.temmler@faw.de  
**Internet:** www.faw.de/standort/jena

### Anschrift des Maßnahmeortes

Fortbildungsakademie der Wirtschaft  
(FAW) gGmbH, Akademie Jena  
Außenstelle Meiningen  
Rohrer Straße 2b  
98617 Meiningen

### Name und Anschrift des Bildungsträgers

Fortbildungsakademie der Wirtschaft  
(FAW) gGmbH, Akademie Jena  
Spitzweidenweg 30  
07743 Jena

### Voraussetzungen zur Teilnahme

(Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)

- erwerbsfähige Leistungsberechtigte, Arbeitslose, welche auf den Weg der Integration in Arbeit Unterstützung benötigen
- Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein

### Maßnahmeziel

Heranführung an den ersten  
Arbeitsmarkt



# Gutscheinverfahren

## Individuelles Coaching

### Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 20.08.2012 – 16.07.2015  
**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:** 10 Unterrichtseinheiten – Einzelcoaching  
**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** laufender Einstieg möglich

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Das „individuelle Coaching“ richtet sich an Menschen, die gezielt bei der Integration auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt beraten, begleitet und gecoacht werden wollen und sollen. Der Teilnehmende wird durch die FAW neben der individuellen Beratung und Begleitung dabei unterstützt, zielgerichtete Bewerbungen zu erarbeiten und zu versenden. Durch das „individuelle Coaching“ wird mit jedem einzelnen Teilnehmenden zielgerichtet auf eine (Wieder-)Aufnahme einer Beschäftigung hingearbeitet.

Dabei umfasst unsere Strategie im Wesentlichen folgende Themen, die individuell an den Bedarfen und Voraussetzungen des Teilnehmenden ausgewählt und ausgerichtet werden:

- Informationen zum (über-)regionalen Arbeitsmarkt
- Berufliche (Um-)Orientierung
- Individuelle Analyse des Bewerberprofils an den aktuellen Bedingungen des Arbeitsmarktes
- Aufarbeitung und individuelle Anpassung des Bewerberprofils
- Erarbeitung aussagekräftiger und individueller Bewerbungsunterlagen
- Unterstützung bei der Erarbeitung einer passgenauen Bewerberstrategie für den Teilnehmenden
- Vorbereitung und Auswertung von Vorstellungsgesprächen
- Arbeitsrechtliche Mechanismen



# Gutscheinverfahren

## Modulkatalog nach § 45 SGB III

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<b>Ansprechpartner:</b> Ilona Temmler <b>Telefon:</b> 03693 88696-26 <b>Telefax:</b> 03693 88696-19 <b>Email:</b> ilona.temmler@faw.de <b>Internet:</b> www.faw.de/standort/jena	Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH, Akademie Jena Außenstelle Meiningen Rohrer Straße 2b 98617 Meiningen	Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH, Akademie Jena Spitzweidenweg 30 07743 Jena

### Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)

- erwerbsfähige Leistungsberechtigte, Arbeitslose, welche auf den Weg der Integration in Arbeit Unterstützung benötigen
- Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein

### Maßnahmeziel

Heranführung an den ersten Arbeitsmarkt und die Feststellung, Verringerung und Beseitigung von Vermittlungshemmnissen

### Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 20.08.2012 – 16.07.2015  
**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:** 10 Unterrichtseinheiten – Einzelcoaching  
**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** laufender Einstieg möglich

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Der Modulkatalog ist eine modulare Maßnahme, welche an den individuellen Bedarfen der Teilnehmer ansetzt. Durch die Möglichkeit der gezielten Modulauswahl, kann das Angebot direkt auf die Teilnehmenden zugeschnitten werden. Im Rahmen des Modulkatalogs besteht unsere Strategie darin, die Teilnehmenden professionell zu begleiten, deren Kompetenzen zu erkennen und aufzubauen, ihnen beim Aufbau eines Netzwerkes zu helfen und sie bei der Integration auf den Arbeitsmarkt zu unterstützen.

# Gutscheinverfahren

## Modulkatalog nach § 45 SGB III

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Dabei stehen folgende Module zur Auswahl:

#### Cluster 1: Aktivierung

Mobilität / Berufliche Flexibilität	24 UE
Gesundheit	80 UE
Orientierung	40 UE
Vereinbarkeit Familie Beruf	32 UE
Familienmanagement	32 UE
wirtschaftliches Verhalten	16 UE
Abbau soziale Hemmnisse und networking	80 UE
Erlebnispädagogische Maßnahmen (handlungsorientiert Stärken und Potentiale erkennen)	80 UE

#### Cluster 2: Orientierung

Erarbeitung beruflicher Alternativen	24 UE
Gesundheitsorientierung	40 UE
Kompetenz-Check	32 UE
Coaching nach „Knigge“	8 UE
Outfitberatung/ Steigerung der personalen Kompetenzen	8 UE
Kommunikation und Präsentation	40 UE
Betriebliche Erprobung	bis zu 160 Stunden

#### Cluster 3: Qualifizierung

Telefon- und Kommunikationstraining	24 UE
Grundkenntnisse PC, Internet, Outlook	40 UE
MS – Word	40 UE
MS – Excel	40 UE
MS – PowerPoint	40 UE

#### Cluster 4: Vermittlung

Bewerbungsstrategien und Vorstellungsgespräche	80 UE
Vorstellungsgespräche	40 UE
Aktive Vermittlung	40 UE
Stabilisierung/ Nachbetreuung	48 UE

# Gutscheinverfahren

## JOBFIT

### Kontaktdaten

**Ansprechpartner:** Ilona Temmler  
**Telefon:** 03693 88696-26  
**Telefax:** 03693 88696-19  
**Email:** ilona.temmler@faw.de  
**Internet:** www.faw.de/standort/jena

### Anschrift des Maßnahmeortes

Fortbildungsakademie der Wirtschaft  
(FAW) gGmbH, Akademie Jena  
Außenstelle Meiningen  
Rohrer Straße 2b  
98617 Meiningen

### Name und Anschrift des Bildungsträgers

Fortbildungsakademie der Wirtschaft  
(FAW) gGmbH, Akademie Jena  
Spitzweidenweg 30  
07743 Jena

### Voraussetzungen zur Teilnahme

(Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)

Langzeitarbeitslose Menschen aller Altersstufen, die im ALG II Bezug stehen und deren berufliche Eingliederung aufgrund multipler Vermittlungshemmnisse bisher erschwert oder gar verhindert wurde, vorwiegend schwerbehinderte Menschen oder Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen

### Maßnahmeziel

Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt

### Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 17.07.2013 – 16.07.2016  
**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes / Praktikumsanteil:** 344 Unterrichtseinheiten, 21 Wochen, TZ 20 Stunden pro Woche, Praktikum mit 80 Wochenstunden möglich  
**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** Gruppeneinstieg sinnvoll mit mindestens 8 Teilnehmern

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Ziel ist die Aktivierung und Heranführung an eine Vermittlung in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung. Voraussetzung und damit wichtigster Bestandteil der Leistung ist die Steigerung von individuellem Engagement und Motivation der Zielgruppe. Dieses Ziel soll im Rahmen der Maßnahme über den Ansatz von projektorientiertem Arbeiten erreicht werden. Individuelle Problemlagen der Teilnehmer werden dann im Rahmen des Einzelcoachings bzw. Kleingruppencoachings durch den Sozialpädagogen und durch die psychologische Betreuung erreicht werden.

# Gutscheinverfahren

## JOBFIT

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

**Gruppenveranstaltungen** halten Angebote zu folgenden Themen bereit und richten sich in Umfang und Initiierung am Bedarf der Teilnehmenden:

- Projektbezogenes Arbeiten
- Motivation
- Kommunikation
- Entwicklung von Coping-Strategien zum Umgang mit Konflikten
- Rollenfindung und gruppendynamische Prozesse
- Gesundheitsorientierung
- Kennenlernen von regionalen Unterstützungsangeboten
- Stärkenanalyse
- Selbstvermarktungsstrategie
- Bewerbungstraining
- Berufsorientierung
- realistischer Einstieg in den ersten Arbeitsmarkt & Arbeitsmarktinformationen
- Reflexion und Aufarbeitung bisheriger Bewerbungsaktivitäten
- Vorbereitung von Betriebskontakten
- Netzwerkentwicklung u.a.

### Individuelles Coaching

- das Treffen verbindlicher Zielvereinbarungen
- Erörterung von notwendigen individuellen Schritten zur Erhöhung der Integrationsfähigkeit
- Erörterung individueller Chancen auf dem Arbeitsmarkt
- Erarbeitung realistischer beruflicher Alternativen unter Berücksichtigung von Mobilität und Flexibilität
- Initiierung der Nutzung von bedarfsgerechten regionalen Unterstützungsangeboten
- Entwicklung und Umsetzung einer Selbstvermarktungsstrategie
- Stärkung des Selbstkonzepts
- Training des individuellen adäquaten Bewerberverhaltens
- Begleitung zu Gesprächen bei Netzwerkpartner (wie z.B. Beratungsstellen) und Vorstellungsgesprächen

# Gutscheinverfahren

## Aktivierung & Orientierung MAT 17/2013

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Annett Hebenstreit <b>Telefon:</b> 03693 507425 o. 0171 4740749 <b>Telefax:</b> 03693 507426 <b>Email:</b> annett-hebenstreit@futura-bildung-beratung.de <b>Internet:</b> www.futura-bildung-beratung.de</p>	<p>FUTURA Bildung &amp; Beratung GmbH Walkmühlenweg 8 98617 Meiningen  (wahlweise Bad Salzungen, R.-Breitscheid-Straße 14 möglich)</p>	<p>FUTURA Bildung &amp; Beratung GmbH Walkmühlenweg 8 98617 Meiningen</p>

Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p>Zielgruppe: keine besondere, keine Ausschlusskriterien Bereitschaft zur Mitarbeit</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ individuell</li><li>▪ Vorbereitung auf den ersten Arbeitsmarkt, Abbau von Hemmnissen, Arbeit an der Persönlichkeit, berufliche Orientierung &amp; Findung, Sammeln beruflicher Erfahrungen, Integrationsbemühungen auf dem ersten Arbeitsmarkt</li></ul>

### Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** Juli 2012 bis Juli 2015  
**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:** maximal 6 Monate  
**Praktikum:** max. 320 Stunden; weitere berufliche Erprobungen möglich  
**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** laufender Einstieg möglich, 15 TN

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

#### **Aktivierung, Orientierung, berufliche Erprobung bzw. Praktikum, Coaching**

##### **Inhalte des Unterrichts und des Coachings:**

Allgemeine berufliche Kenntnisse, Bewerbungsmanagement, Analyse persönlicher und beruflicher Fähigkeiten bzw. Defizite, Aktivierung und Motivation

##### **Praktikum und berufliche Erprobung:**

Betriebliches Praktikum bzw. berufliche Erprobung entsprechend der individuellen Voraussetzungen bzw. der beruflichen Ziele

##### **Vorteil der Maßnahme:**

hohe Individualität und Flexibilität im Maßnahmeverlauf

- die vier oben genannten Bestandteile werden nach Bedarf realisiert



# Gutscheinverfahren

## Geschlossene modulare Trainingsmaßnahme MAT 16/2013

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Annett Hebenstreit <b>Telefon:</b> 03693 507425 o. 0171 4740749 <b>Telefax:</b> 03693 507426 <b>Email:</b> annett-hebenstreit@futura-bildung-beratung.de <b>Internet:</b> www.futura-bildung-beratung.de</p>	<p>FUTURA Bildung &amp; Beratung GmbH Walkmühlenweg 8 98617 Meiningen</p> <p>(wahlweise Bad Salzungen, R.-Breitscheid-Straße 14 möglich)</p>	<p>FUTURA Bildung &amp; Beratung GmbH Walkmühlenweg 8 98617 Meiningen</p>

Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p>Zielgruppe: keine besondere, keine Ausschlusskriterien Bereitschaft zur Mitarbeit</p>	<p><b>Je nach Wahl des Modules:</b> Grundkurs/Weiterbildung in EDV oder Bewerbungstraining/ Persönlichkeitstraining, Vorbereitung auf den ersten Arbeitsmarkt</p>

### Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** Juli 2013 bis Juli 2016  
**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes / Anteil Praktikum:** je nach Auswahl der Module: mind. 16 Stunden bis max. 320 Std. (8 Wo): Praktikum von 40, 120 und 320 Std möglich  
**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** laufender Einstieg möglich, Einzelmaßnahme für 1 TN (adäquate Gruppenmaßnahme ist ebenfalls zertifiziert und bei Bedarf realisierbar)

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Arbeitssuchende erhalten je nach Auswahl des Moduls die Chance individuell Bildungsdefizite auszugleichen oder sich professionelle Unterstützung bei Bewerbung, Coaching oder Persönlichkeitsentwicklung zu holen.

Angeboten werden Tagesmodule, Wochenmodule und Praktikamodule.

Die Praktikamodule dienen der Berufsfelderprobung und der Vermittlung in versicherungspflichtige Tätigkeiten.

# Gutscheinverfahren

## Mobile Integrationshilfe (auch für Bedarfsgemeinschaften)

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<b>Ansprechpartner:</b> Frau Elm <b>Telefon:</b> 0162 245 53 69 <b>Email:</b> meiningen@gsm-group.de <b>Internet:</b> www.gsm-group.de	GSM Training & Integration GmbH	GSM Training & Integration GmbH

Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (Einzelpersonen oder Bedarfsgemeinschaften) mit großer Marktferne	Aktivierung und soziale Integration sowie Abbau von verfestigten und multiplen Vermittlungshemmnissen

### Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 12.06.2013 bis 11.06.2016  
**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes / Anteil Praktikum:** 3 oder 6 Monate (ohne Praktikum)  
**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** Laufender Einstieg

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Es werden Einzelcoachings, die über die verschiedensten Problemlagen hinweg stattfinden (wirtschaftlich, sozial, gesundheitlich, persönlich), für Einzelpersonen oder den Mitgliedern einer Bedarfsgemeinschaft in Form von aufsuchenden Beratungen durchgeführt. Besondere Handlungsfelder umfassen das Aufdecken von vermittlungshemmenden Problematiken (bei Bedarfsgemeinschaften innerhalb der Familie) sowie deren Abbau und Beseitigung sowie die Herstellung der notwendigen Motivation für eine Arbeitsaufnahme. Wöchentlich findet verpflichtend eine 2-stündige aufsuchende Beratung statt (Präsenzpflicht): Bei Bedarfsgemeinschaften handelt es sich um ein wöchentliches Gemeinschaftscoaching (beide Mitglieder sind anwesend), so dass jedem Mitglied der Bedarfsgemeinschaft eine Coachingstunde angerechnet wird. Bei Einzelpersonen findet wöchentlich ein zweistündiges Einzelcoaching statt.

# Gutscheinverfahren

## CoachingAgentur

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<b>Ansprechpartner:</b> Frau Elm <b>Telefon:</b> 0162 245 53 69 <b>Email:</b> meiningen@gsm-group.de <b>Internet:</b> www.gsm-group.de	GSM Training & Integration GmbH	GSM Training & Integration GmbH
Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte mit Nebeneinkommen (Mini- oder Midi-Jobs)	Überleitung in eine reguläre, finanziell auskömmliche, sozialversicherungspflichtige Beschäftigung (Reduzierung oder Beendigung des Leistungsbezugs)	
Rahmendaten		
<b>Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 07.11.2013 bis 06.11.2016 <b>Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes / Anteil Praktikum:</b> 6 Monate (ohne Praktikum) <b>laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:</b> Laufender Einstieg, mindestens 12 Teilnehmer/innen pro Durchgang		
Beschreibung der Maßnahmeinhalte		
<p>Die »CoachingAgentur« ist auf eine Teilnahmedauer von sechs Monaten ausgerichtet und beinhaltet zwei zentrale Elemente: Modulares Seminarprogramm (Gruppencoachings) mit einer verpflichtenden Präsenzzeit an zwei Tagen in der Woche im Umfang von jeweils 4 Unterrichtsstunden (vor- oder nachmittags) zu den Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ "In eigener Sache" (Ziel: Beschäftigungsbarrieren abbauen)</li><li>▪ "Beruflich (neu) orientieren" (Berufs- und Arbeitsmarktorientierung)</li><li>▪ Wöchentliche Einzelberatungen im Umfang von 90 Minuten nach individueller Terminvereinbarung</li></ul> <p>Die »CoachingAgentur« zeichnet sich durch ein hohes Maß an Flexibilität aus und ermöglicht den Teilnehmer/innen die Inanspruchnahme der einzelnen Seminare trotz ihrer zeitlich eingeschränkten Verfügbarkeit. Hierfür haben wir die Seminare modular aufgebaut und bieten diese an zwei Vor- und Nachmittagen in der Woche an. Durch diese Maßnahmestruktur können wir den individuellen zeitlichen Erfordernissen der Teilnehmer/ innen gerecht werden und auch etwaigen Einwänden der Art, dass eine Mitwirkung aufgrund bestehender Arbeits-verhältnisse unmöglich sei, kann so entgegengewirkt werden. Außerhalb der Seminare können die Teilnehmer/innen die PC-Arbeitsplätze inkl. Internet- und Druckeranschluss für zusätzliche Eigenrecherchen und selbstverantwortliche Bewerbungsaktivitäten nutzen. Diese Zeit wird nicht der verpflichtenden Präsenzzeit angerechnet.</p>		

# Gutscheinverfahren

## Bewerbercenter Intensiv

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>SCHMALKALDEN</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Frau Kaufmann  <b>Telefon:</b> 03683 4669616  <b>Telefax:</b> 03683 4669630  <b>Email:</b> mandy-kaufmann@bildung-sm.de</p> <p><b>MEININGEN</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Frau Mangold  <b>Telefon:</b> 03693 886602  <b>Telefax:</b> 03693 886604  <b>Email:</b> sören-mangold@bildung-sm.de</p> <p><b>Email:</b> ifbw-schmalkalden@bildung-sm.de  <b>Internet:</b> www.bildung-sm.de</p>	<p>IFBW e. V. Schmalkalden  Rötweg 6  98574 Schmalkalden</p> <p>IFBW e. V. Meiningen  Charlottenstraße 5 A  98617 Meiningen</p>	<p>IFBW e. V. Schmalkalden  Rötweg 6  98574 Schmalkalden</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p><b>Schmalkalden:</b> Wir befinden uns im „Sozialzentrum“, ehemalige „Innere“, 2. Etage. Aus Richtung Floh-Seligenthal, nutzen Sie bitte den Parkplatz in der „Wilhelm-Külz-Straße“ – hinter der „Kindertagesstätte Regenbogen“; aus Richtung Meiningen die Parkplätze an der „Recklinghäuser Straße“ und „Reiherstor“ und aus Richtung Trusetal den Parkplatz an der Mehrzweckhalle.</p> <p><b>Meiningen:</b> Die Charlottenstraße 5 a befindet sich direkt am „Englischen Garten“, Ecke Bahnhofstraße/B19; Sparkasse. Der Zugang zum Gebäude ist über den Hof im Ärztehaus (Orthopädie und Hautarzt). Parkplätze nutzen Sie bitte in der Bahnhofstraße.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Arbeitssuchende aller Branchen</li> <li>▪ Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein erforderlich</li> </ul>	<p>Wir helfen Ihnen, eine schnelle Wiedereingliederung in das aktive Arbeitsleben zu erreichen. Wir unterstützen Sie bei der Stellensuche, beim Erstellen bzw. Aktualisieren Ihrer Bewerbungsunterlagen und bei der Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche. Sie trainieren den Umgang mit der Jobbörse sowie der Lernbörse der Agentur für Arbeit.</p>

# Gutscheinverfahren

## Bewerbercenter Intensiv

### Rahmendaten

Gesamtdauer der Maßnahme: 17.08.2012 bis 16.08.2015

- Die Lehrgangsdauer sowie die Auswahl der Module richten sich nach den Vereinbarungen, die Sie mit Ihrem zuständigen Leistungsträger getroffen haben (Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein).

Beginn: auf Anfrage

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Modul 1:	„Basiskurs“	100 Stunden
Modul 2:	„Aufbaukurs gesamt“	96 Stunden
Modul 3:	„Aufbaukurs – Vorstellungsgespräche, Eigenbemühungen“	16 Stunden
Modul 4:	„Aufbaukurs – Arbeitsmarkt, Arbeitssuche, schriftliche Bewerbung, Eigenbemühungen“	16 Stunden
Modul 5:	„Aufbaukurs – Assessmentcenter – Grundlagen und Training, Bewerbungscoaching, Eigenbemühungen“	24 Stunden
Modul 6:	„Aufbaukurs – Suche nach Helfertätigkeiten/Zeitarbeit, Eigenbemühungen“	8 Stunden
Modul 7:	„Aufbaukurs – IT-Anwendungen für Bewerbungen, Bewerbungscoaching, Eigenbemühungen“	32 Stunden



# Gutscheinverfahren

## Individualcoaching

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>SCHMALKALDEN</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Frau Kaufmann  <b>Telefon:</b> 03683 4669616  <b>Telefax:</b> 03683 4669630  <b>Email:</b> mandy-kaufmann@bildung-sm.de</p> <p><b>MEININGEN</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Frau Mangold  <b>Telefon:</b> 03693 886602  <b>Telefax:</b> 03693 886604  <b>Email:</b> sören-mangold@bildung-sm.de</p> <p><b>Email:</b> ifbw-schmalkalden@bildung-sm.de  <b>Internet:</b> www.bildung-sm.de</p>	<p>IFBW e. V. Schmalkalden  Rötweg 6  98574 Schmalkalden</p> <p>IFBW e. V. Meiningen  Charlottenstraße 5 A  98617 Meiningen</p>	<p>IFBW e. V. Schmalkalden  Rötweg 6  98574 Schmalkalden</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p><b>Schmalkalden:</b> Wir befinden uns im „Sozialzentrum“, ehemalige „Innere“, 2. Etage. Aus Richtung Floh-Seligenthal, nutzen Sie bitte den Parkplatz in der „Wilhelm-Külz-Straße“ – hinter der „Kindertagesstätte Regenbogen“; aus Richtung Meiningen die Parkplätze an der „Recklinghäuser Straße“ und „Reiherstor“ und aus Richtung Trusetal den Parkplatz an der Mehrzweckhalle.</p> <p><b>Meiningen:</b> Die Charlottenstraße 5 a befindet sich direkt am „Englischen Garten“, Ecke Bahnhofstraße/B19; Sparkasse. Der Zugang zum Gebäude ist über den Hof im Ärztehaus (Orthopädie und Hautarzt). Parkplätze nutzen Sie bitte in der Bahnhofstraße.</p>	<p>Arbeitsuchende aller Branchen</p>	<p>Ziel der Maßnahme ist die wirksame individuelle Unterstützung der Arbeit-suchenden durch umfassende Information und professionelles Training im Bewerberverfahren. Unsere Kunden werden gefördert, beraten und im individuellen Bewerberverhalten optimiert. Wir begleiten sie mit einem auf ihre persönliche Situation zugeschnittenem Einzelcoaching.</p>

# Gutscheinverfahren

## Individualcoaching

### Rahmendaten

Gesamtdauer der Maßnahme: 07.10.2013 bis 06.10.2016

- Die Lehrgangsdauer sowie die Auswahl der Module richten sich nach den Vereinbarungen, die Sie mit Ihrem zuständigen Leistungsträger getroffen haben (Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein).

Beginn: Einzeltermine auf Anfrage

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Modul 1:	„Erstellung/Optimierung von Bewerbungsunterlagen“	16 Stunden
Modul 2:	„Online-Stellensuche und Bewerbung“	24 Stunden
Modul 3:	„Umgang und umfassende Nutzung der JOBBÖRSE“	16 Stunden
Modul 4:	„Erarbeitung alternativer Bewerbungsstrategien“	16 Stunden
Modul 5:	„Jobsuche ohne Berufsabschluss“	8 Stunden
Modul 6:	„Vorbereitung, Planung und Training von Vorstellungsgesprächen“	16 Stunden
Modul 7:	„Vorbereitung, Planung und Training von Vorstellungsgesprächen mit Stilberatung“	24 Stunden
Modul 8:	„Telefontraining“	16 Stunden
Modul 9:	„Assessment-Center“	16 Stunden
Modul 10:	„Intensive Vorbereitung auf Assessment-Center-Auswahlverfahren“	16 Stunden
Modul 11:	„Bewerbungscoaching“	72 Stunden
Modul 12:	„Kenntnisvermittlung EDV/IT – Grundlagen MS-Office“	40 Stunden
Modul 13:	„Kenntnisvermittlung EDV/IT – Textverarbeitung mit Word“	40 Stunden
Modul 14:	„Kenntnisvermittlung EDV/IT – Tabellenkalkulation mit Excel“	40 Stunden
Modul 15:	„Kenntnisvermittlung EDV/IT – Grundlagen Outlook/Internet“	24 Stunden
Modul 16:	„Kenntnisvermittlung – Englisch für den Beruf“	80 Stunden
Modul 17:	„Kenntnisvermittlung – Englisch für den Beruf – Aufbautraining“	80 Stunden
Modul 18:	„Kenntnisvermittlung – Russisch für den Beruf“	80 Stunden
Modul 19:	„Eignungsfeststellung in den Berufsfeldern Metall, Holz, Farbe, Lager, GaLa, Pflege, HoGA, Verkauf, kaufmännisch“	160 Stunden

# Gutscheinverfahren

## Perspektivhaus – Integrationskombi

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>SCHMALKALDEN</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Frau Roob  <b>Telefon:</b> 03683 4669611  <b>Telefax:</b> 03683 4669630  <b>Email:</b> susanne-roob@bildung-sm.de</p> <p><b>MEININGEN</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Frau Mangold  <b>Telefon:</b> 03693 886602  <b>Telefax:</b> 03693 886604  <b>Email:</b> sören-mangold@bildung-sm.de</p> <p><b>Email:</b> ifbw-schmalkalden@bildung-sm.de  <b>Internet:</b> www.bildung-sm.de</p>	<p>IFBW e. V. Schmalkalden  Rötweg 6  98574 Schmalkalden</p> <p>IFBW e. V. Meiningen  Charlottenstraße 5 A  98617 Meiningen</p>	<p>IFBW e. V. Schmalkalden  Rötweg 6  98574 Schmalkalden</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p><b>Schmalkalden:</b> Wir befinden uns im „Sozialzentrum“, ehemalige „Innere“, 2. Etage. Aus Richtung Floh-Seligenthal, nutzen Sie bitte den Parkplatz in der „Wilhelm-Külz-Straße“ – hinter der „Kindertagesstätte Regenbogen“; aus Richtung Meiningen die Parkplätze an der „Recklinghäuser Straße“ und „Reiherstor“ und aus Richtung Trusetal den Parkplatz an der Mehrzweckhalle.</p> <p><b>Meiningen:</b> Die Charlottenstraße 5 a befindet sich direkt am „Englischen Garten“, Ecke Bahnhofstraße/B19; Sparkasse. Der Zugang zum Gebäude ist über den Hof im Ärztehaus (Orthopädie und Hautarzt). Parkplätze nutzen Sie bitte in der Bahnhofstraße.</p>	<p>Arbeitsuchende aller Branchen</p>	<p>Sich richtig zu bewerben ist eine Kunst. Genauer gesagt eine Kunst, die man lernen kann.</p> <p>Im Bewerbercenter lernen Sie, die richtigen Schritte zur richtigen Zeit zu unternehmen und auf die verschiedenen Situationen und Phasen der Bewerbung optimal vorbereitet zu sein.</p> <p>Im Trainingscenter erwerben und trainieren Sie Fertigkeiten und Kenntnisse in verschiedenen Berufsfeldern. In einem individuell abgestimmten Trainingskonzept und durch Einzelcoaching werden gemeinsam mit Ihnen Lösungen erarbeitet, um den Einstieg in das Berufsleben zu ermöglichen.</p>



## Perspektivhaus – Integrationskombi

### Rahmendaten

**Gesamtdauer der Maßnahme:** 22.07.2013 bis 16.08.2015

**Dauer Bewerbercenter:** 240 Stunden

**Dauer Trainingscenter:** 4,5 Monate

Laufender Einstieg möglich; bis zu 15 Teilnehmer

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

#### **Modul 1 – Bewerbercenter**

- Einführung in das Bewerbercenter
- Bewerbungskoaching
- Aktive EDV-gestützte Bewerbungsbemühungen und Eigenrecherche
- Arbeitsmarktinformation und Möglichkeiten der Arbeitsuche
- Schriftliche Bewerbungsunterlagen
- Vorstellungsgespräche Grundlagen
- Vorstellungsgespräche Training
- Selbstvermarktungsstrategien und alternative Formen der Bewerbung
- Vorstellungsgespräche Zusammenfassung
- Arbeitsmarkt, Arbeitsuche, schriftliche Bewerbung
- Assessmentcenter – Grundlagen und Training
- Erfolgreiche Suche nach Helfertätigkeiten
- EDV-Grundlagen für Bewerbungsschreiben

#### **Modul 2 – Trainingscenter**

- Einführung in das Trainingscenter
- Eignungsfeststellung
- Kenntnisvermittlung
- Erprobung im Betrieb
- Bewerbungskoaching/aktive Bewerbungsbemühungen und Eigenrecherche

# Gutscheinverfahren

## BEWERBERCENTER – INTENSIV

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Frau Geiß  <b>Telefon:</b> 03683 407533  <b>Telefax:</b> 03683 408521  <b>Email:</b> schmalkalden.info@ikl-ilmenau.com  <b>Internet:</b> www.ikl-ilmenau.com</p>	<p>IKL Schmalkalden                      Kasseler Straße 48                      98574 Schmalkalden</p>	<p>IKL Ilmenau GmbH                      Am Vogelherd 92                      98693 Ilmenau</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p><b>Bus aus Richtung Meiningen:</b> bis Haltestelle Kasseler Str./ Volkshochschule</p> <p><b>Zug und Bus (aus sonstige Richtungen):</b> bis Busbahn bzw. Bahnhof Schmalkalden, dann entsprechend Ortskarte 10 min Fußweg (oder mit Bus Richtung Meiningen bis Haltestelle Kasseler Str. / Volkshochschule)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Leistungsberechtigte ALGII bzw. Antragsteller ALGII mit Anspruch auf AVGS nach §45 SGBIII (Neukunden, vorrangig Teilnehmer mit geringen Kenntnissen, Teilnehmer mit lückenhaften Bewerbungsunterlagen)</li> </ul>	<p>aktuelles Bewerbungs-Know-How, Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Coaching, Profiling, Antragsberatung</p>
Rahmendaten		
<p><b>Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 17.08.2012 – 16.08.2015</p> <p><b>individuelle Zuweisung:</b> Modul 1 (Basiskurs) und Modul 2 (Aufbaukurs) insgesamt 16 Wochen alternativ Einzelmodule des Aufbaukurses buchbar</p> <p><b>laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:</b> laufender Einstieg, pro Woche durchschnittlich 2 Anwesenheitstage nach individuell erstelltem Schulungsplan</p>		

## BEWERBERCENTER – INTENSIV

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Hauptziel ist eine schnelle Wiedereingliederung in das aktive Arbeitsleben. Die Arbeitssuchenden bekommen u. a. Unterstützung bei der Stellensuche, beim Erstellen bzw. Aktualisieren ihrer Bewerbungsunterlagen und bei der Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche. Gleichzeitig werden, bei Stärkung der Eigenverantwortung, Wege aufgezeigt, wie sie flexibel auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes reagieren können.

#### **Modul 1 (Basiskurs):**

- Arbeitsmarktinformationen und die Möglichkeiten der Arbeitssuche;
- Erstellung schriftlicher Bewerbungsunterlagen;
- Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche;
- Selbstvermarktungsstrategien;
- individuelle Begleitung durch den Jobcoach;
- TN haben während des Moduls die Möglichkeit zur Eigenrecherche.

#### **Modul 2 (Aufbaukurs):**

- Es erfolgt eine Zusammenfassung und Wiederholung sowie vertiefende Übungen zum Vorstellungsgespräch (einschließlich Videotraining)
- Stellensuche mit Hilfe verschiedener Medien regional, bundesweit und europaweit
- Assessmentcenter-Grundlagen incl. Übungen zum Training statt
- Alternative Gestaltungsmöglichkeiten für Bewerbungen

Als Alternative wird den Teilnehmern ermöglicht, entsprechend ihrer persönlichen Ausgangssituation nur ausgewählte Inhalte des Aufbaukurses zu absolvieren:

- Modul 3– Vorstellungsgespräche
- Modul 4 – Arbeitsmarkt / Bewerbungsunterlagen
- Modul 5– Assessmentcenter
- Modul 6 – Helfertätigkeiten / Zeitarbeit
- Modul 7 – IT-Anwendungen

# Gutscheinverfahren

## KoFlex – Kompetenz und Flexibilität

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Frau Geiß  <b>Telefon:</b> 03683 407533  <b>Telefax:</b> 03683 408521  <b>Email:</b> schmalkalden.info@ikl-ilmenau.com  <b>Internet:</b> www.ikl-ilmenau.com</p>	<p>IKL Schmalkalden                      Kasseler Straße 48                      98574 Schmalkalden</p>	<p>IKL Ilmenau GmbH                      Am Vogelherd 92                      98693 Ilmenau</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p><b>Bus aus Richtung Meiningen:</b> bis Haltestelle Kasseler Str./ Volkshochschule</p> <p><b>Zug und Bus (aus sonstige Richtungen):</b> bis Busbahn bzw. Bahnhof Schmalkalden, dann entsprechend Ortskarte 10 min Fußweg (oder mit Bus Richtung Meiningen bis Haltestelle Kasseler Str. / Volkshochschule)</p>	<p>Leistungsberechtigte ALGII mit Anspruch auf AVGS nach §45 SGBIII, die einer Nebentätigkeit nachgehen (wechselnde Nebentätigkeitszeiten sind kein Teilnahmehindernis)</p>	<p>Aktivierung für das Berufsleben, Standortbestimmung, um aus der Nebentätigkeit in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung zu münden, Erarbeiten neuer beruflicher Perspektiven</p>

### Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 09.12.2013 – 08.12.2016

**individuelle Zuweisung:** 7 einzeln buchbare Module (56 oder 112 Unterrichtseinheiten), ergänzt jeweils durch ein Betreuungsmodul (8 oder 16 Unterrichtseinheiten)

**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** laufender Einstieg bei Vollzeit, pro Woche mind. 16 Unterrichtseinheiten nach individuell erstelltem Schulungsplan

- pro Modul mit 56 UE: 4 Wochen Zuweisung
- pro Modul mit 112 UE: 8 Wochen Zuweisung (siehe Modulinhalte)

## KoFlex – Kompetenz und Flexibilität

### Beschreibung der Maßnahmeeinheiten

Hauptziel ist eine schnelle Wiedereingliederung in das aktive Arbeitsleben.

Diese Maßnahme ist so konzipiert, dass auch Teilnehmern mit einer Nebenbeschäftigung ein entsprechendes Bildungsangebot unterbreitet werden kann.

Die Arbeitssuchenden haben neben aktivem Bewerbungscoaching u. a. die Möglichkeit, sich in verschiedenen Berufsfeldern neue Perspektiven zu erarbeiten, werden mit der Thematik Gesundheitsorientierung/ wirtschaftliches Verhalten vertraut gemacht. Ein weiterer Angebotsschwerpunkt liegt im Bereich EDV-Kompetenz sowie Selbstvermarktung durch eigene Homepage. In allen Modulen findet parallel zur Arbeit im Klassenverband auch immer individuelle Begleitung und Betreuung durch einen Jobcoach statt.

Stärkung der Eigenverantwortung, der Eigenbemühungen und der Motivation sind weitere Kriterien, die im Rahmen der Maßnahme Gewicht haben.

### Inhalte:

- |   |          |
|---|----------|
| ▪ Modul 1: BEWERBUNGS-COACHING  | (56 UE)  |
| ▪ Modul 2.1: ASSESSMENTCENTER – Handel/Dienstleistung                     | (56 UE)  |
| ▪ Modul 2.2: ASSESSMENTCENTER – Pflege/sozialer Bereich                   | (56 UE)  |
| ▪ Modul 2.3: ASSESSMENTCENTER – Industrie/gewerblicher Bereich            | (56 UE)  |
| ▪ Modul 3: GESUNDHEITSORIENTIERUNG/WIRTSCHAFTLICHES VERHALTEN             | (56 UE)  |
| ▪ Modul 4: EDV-KOMPETENZ  | (112 UE) |
| ▪ Modul 5: SELBSTVERMARKTUNG DURCH EIGENE HOMEPAGE                        | (112 UE) |
| ▪ Modul 6: KOMPAKTMODUL – Bewerbungscoaching und fachbezogenes Assessment | (112 UE) |
| ▪ Modul 7: BEWERBUNGSTRAINING   | (56 UE)  |
| ▪ Modul 8: BETREUUNGSMODUL  | (8 UE)   |
| ▪ Modul 9 : BETREUUNGSMODUL   | (16 UE)  |

die Teilnehmer werden in den Modulen

1 bis 7 jeweils durch ein Betreuungsmodul (8 oder 9) unterstützt und begleitet

# Gutscheinverfahren

## QUIRL – Qualifizierung und individuelle Regelungen zur Aktivierung für Leistungsberechtigte

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Frau Geiß <b>Telefon:</b> 03683 407533 <b>Telefax:</b> 03683 408521 <b>Email:</b> schmalkalden.info@ikl-ilmenau.com <b>Internet:</b> www.ikl-ilmenau.com</p>	<p>IKL Schmalkalden Kasseler Straße 48 98574 Schmalkalden</p>	<p>IKL Ilmenau GmbH Am Vogelherd 92 98693 Ilmenau</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p><b>Bus aus Richtung Meiningen:</b> bis Haltestelle Kasseler Str./ Volkshochschule</p> <p><b>Zug und Bus (aus sonstige Richtungen):</b> bis Busbahn bzw. Bahnhof Schmalkalden, dann entsprechend Ortskarte 10 min Fußweg (oder mit Bus Richtung Meiningen bis Haltestelle Kasseler Str. / Volkshochschule)</p>	<p>langzeitarbeitslose Leistungsberechtigte ALGII mit Anspruch auf AVGS nach §45 SGBIII</p>	<p>Aktive Unterstützung der beruflichen Eingliederung, Abbau von Vermittlungshemmnissen, Aktivierung von Leistungsberechtigten, hier Vermittlung von <b>Fachkompetenzen</b> im Bereich: Service, Wirtschaft, Bau/Baunebengewerbe sowie Weiterentwicklung von Schlüsselkompetenzen</p>
Rahmendaten		
<p><b>Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 09.12.2013 – 08.12.2016 <b>Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:</b> Max. 4 Monate Verweildauer, individueller Modulverlauf <b>laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:</b> laufender Einstieg möglich</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ betriebliche Erprobung möglich</li><li>▪ individuelle Zuweisungsmöglichkeiten in versch. Fachrichtungen, incl. Eingangs- und Ausgangscoaching</li></ul>		

# Gutscheinverfahren

## QUIRL – Qualifizierung und individuelle Regelungen zur Aktivierung für Leistungsberechtigte

### Beschreibung der Maßnahmeeinhalte

Die Einmündung in den Arbeitsmarkt setzt voraus, dass potenzielle Arbeitskräfte ihre vorhandenen Vermittlungshemmnisse, die bisher einEinmünden in den allgemeinen Arbeitsmarkt verhindert haben, unter Anleitung erkennen, diese zielgerichtet abbauen und damit den Weg zurück in die Arbeitswelt finden.

Mit einer schrittweisen Erhöhung gestellter Anforderungen und Aufgaben in 4 Einsatzbereichen, begleitet und unterstützt durch Ausbilder und Job-Coach, besteht die Chance deutliche Integrationsfortschritte bei Maßnahmeteilnehmern zu erreichen.

Der jeweilige Handlungsbedarf orientiert sich immer an dem jeweiligen Teilnehmer.

Entsprechend der Ausgangssituation und des beruflichen Werteganges sowie verwertbarer Vorkenntnisse, werden individuelle Entwicklungspläne erarbeitet, begleitet und dokumentiert.

QUIRL bietet dem Arbeitsvermittler die Möglichkeit absolut teilnehmerbezogen Aktivierungsstrategien auszuwählen um zielgerichtet Integrationsverbesserungen zu entwickeln.

In den unterschiedlichen Teilen des Trainingscenters ist es möglich einen zielorientierte Integrationsfortschritt zu erreichen.

### Es stehen die folgenden Fachrichtungen zur Verfügung:

- Service
- Wirtschaft
- Bau/Baunebengewerbe

### Zuweisungsmöglichkeiten je Fachrichtung:

- 4 h pro Tag/ 4 Wochen Zuweisung
- 6 h pro Tag/ 4 Wochen Zuweisung
- 8 h pro Tag/ 4 Wochen Zuweisung
  
- 4 h pro Tag/ 8 Wochen Zuweisung
- 6 h pro Tag/ 8 Wochen Zuweisung
- 8 h pro Tag/ 8 Wochen Zuweisung

Module innerhalb eines Berufsfeldes sind kombinierbar.

Während der individuellen Verweildauer findet ein Eingangs- und ein Ausgangscoaching statt.

# Gutscheinverfahren

## TESHA – Trainingszentrum zur Entwicklung von Schlüsselkompetenzen für die Heranführung an den Arbeitsmarkt

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Frau Geiß <b>Telefon:</b> 03683 407533 <b>Telefax:</b> 03683 408521 <b>Email:</b> schmalkalden.info@ikl-ilmenau.com <b>Internet:</b> www.ikl-ilmenau.com</p>	<p>IKL Schmalkalden Kasseler Straße 48 98574 Schmalkalden</p>	<p>IKL Ilmenau GmbH Am Vogelherd 92 98693 Ilmenau</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p><b>Bus aus Richtung Meiningen:</b> bis Haltestelle Kasseler Str./ Volkshochschule</p> <p><b>Zug und Bus (aus sonstige Richtungen):</b> bis Busbahn bzw. Bahnhof Schmalkalden, dann entsprechend Ortskarte 10 min Fußweg (oder mit Bus Richtung Meiningen bis Haltestelle Kasseler Str. / Volkshochschule)</p>	<p>Leistungsberechtigte ALGII mit Anspruch auf AVGS nach §45 SGBIII</p>	<p>Aktive Unterstützung der beruflichen Eingliederung, Abbau von Vermittlungshemmnissen, hier insbesondere Entwicklung von Schlüsselkompetenzen wie Motivation, Durchhaltevermögen, Belastbarkeit/Ausdauer usw. (siehe auch Maßnahmebeschreibung)</p>
Rahmendaten		
<p><b>Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 10.12.2012 – 09.12.2015 <b>Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:</b> individuelle Zuweisung bis zu 4 Monate <b>laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:</b> laufender Einstieg, modularer Aufbau, praktische Beschäftigung und Betreuung durch Jobcoach</p>		



# Gutscheinverfahren

## TESHA – Trainingszentrum zur Entwicklung von Schlüsselkompetenzen für die Heranführung an den Arbeitsmarkt

### Beschreibung der Maßnahmeeinhalte

Die Maßnahme dient ausschließlich der Feststellung, Verringerung oder Beseitigung von Vermittlungshemmnissen, der persönlichen Stabilisierung, der Heranführung an selbständiges Arbeiten sowie der Stabilisierung einer Beschäftigungsaufnahme.

Das Trainingszentrum soll für Profillagen, deren Arbeitsmarktnähe zurzeit noch nicht gegeben ist, durchgeführt werden. Schrittweise Erhöhung der Anforderungen und täglichen Anwesenheitszeiten sowie kontinuierliche Begleitung durch einen Jobcoach stellt eine Chance für deutliche Integrationsfortschritte dar.

Der Handlungsbedarf orientiert sich ausschließlich am Teilnehmer dieses Trainingscenters.

### Handlungsbedarfe/Schwerpunkte:

- Motivation
- Durchhaltevermögen
- Persönlicher Eindruck
- Belastbarkeit/Ausdauer
- Zuverlässigkeit/Pünktlichkeit
- Eigenverantwortung/selbständiges Arbeiten
- Sozialverhalten
- Integrationsbereitschaft
- Fortbildungsbereitschaft
- Suchtverhalten

Mit zunehmender Verweildauer intensiviert sich die umfangreiche und kontinuierliche Arbeit mit dem Teilnehmer, ebenso steigen die Anforderungen in Bezug auf die täglichen Anwesenheitszeiten als auch an die praktischen Aufgaben und Arbeitsaufträge

Entsprechend der individuellen Teilnehmersituation ist die Verweildauer von 3, 4, 5, 6 oder 8h/Tag pro Modul möglich. Damit ist die zeitlich und inhaltlich angepasste Verweildauer äußerst flexibel für alle individuellen Profillagen möglich.

# Gutscheinverfahren

## TREFFPUNKT COACHING

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Frau Geiß  <b>Telefon:</b> 03683 407533  <b>Telefax:</b> 03683 408521  <b>Email:</b> schmalkalden.info@ikl-ilmenau.com  <b>Internet:</b> www.ikl-ilmenau.com</p>	<p>IKL Schmalkalden                      Kasseler Straße 48                      98574 Schmalkalden</p>	<p>IKL Ilmenau GmbH                      Am Vogelherd 92                      98693 Ilmenau</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p><b>Bus aus Richtung Meiningen:</b> bis Haltestelle Kasseler Str./ Volkshochschule</p> <p><b>Zug und Bus (aus sonstige Richtungen):</b> bis Busbahn bzw. Bahnhof Schmalkalden, dann entsprechend Ortskarte 10 min Fußweg (oder mit Bus Richtung Meiningen bis Haltestelle Kasseler Str. / Volkshochschule)</p>	<p>Leistungsberechtigte ALGII mit Anspruch auf AVGS nach §45 SGBIII (vorrangig für Teilnehmer mit gutem bis sehr gutem Basiswissen)</p>	<p>aktives zielgerichtetes Bewerbungsmanagement, Erstellen aktueller Bewerbungsunterlagen, Training von Vorstellungsgesprächen (kompakt und schnell)</p>
Rahmendaten		
<p><b>Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 10.12.2012 – 09.12.2015  <b>Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:</b> individuelle Zuweisung in bis zu 6 Module  <b>laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:</b> laufender Einstieg, max. Zuweisungsdauer: 8 Wochen</p>		

# Gutscheinverfahren

## TREFFPUNKT COACHING

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Individuelles Bewerbungstraining in Kleingruppen von max. 6 Teilnehmern. Innerhalb der Zuweisung haben die Teilnehmer die Möglichkeit zur Eigenrecherche.

### Folgende Module können individuell belegt werden:

- |  |     |
|--|-----|
| ▪ Modul Bewerbungsunterlagen komplett        | 40h |
| ▪ Modul Vorstellungsgespräche – Top aktuell! | 8 h |
| ▪ Modul Arbeitsmarkt                         | 16h |
| ▪ Modul Stellenrecherche                     | 24h |
| ▪ Modul Assessmentcenter                     | 16h |
| ▪ Modul Vorstellungsgespräch „LIVE“          | 8h  |



# Gutscheinverfahren

## MINIJOB-QUALI-FLEX

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Herr Frank Syré <b>Telefon:</b> 03681 454541 <b>Telefax:</b> 03681 454542 <b>Email:</b> shl@punds.info <b>Internet:</b> www.punds.info</p>	<p>P&amp;S praxis und seminare GmbH Friedrich-König-Straße 6 96527 Suhl</p>	<p>P&amp;S praxis und seminare GmbH Hönbacher Straße 4 96515 Sonneberg</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p>Suhl-Zentrum neben dem Kino Cineplex</p>	<p>Zielgruppe sind v.a. Langzeitarbeitslose im ALG II-Bezug, die einer geringfügigen Beschäftigung nachgehen aber auch an sonstige an Qualifizierung interessierte Personen mit Qualifizierungsbedarf im ALG I- und ALG II-Bezug. Generelle Zugangsvoraussetzungen für die Teilnahme gibt es nicht.</p>	<p>Hauptziel ist die Vermittlung in Arbeit, z.B. durch eine Umwandlung der geringfügigen Beschäftigung in ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis oder der Eröffnung neuer Perspektiven.</p>
Rahmendaten		
<p><b>Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:</b> Angebot aktuell in der Zertifizierung, Zulassung Jan 2014 – Jan 2017 <b>Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:</b> Dauer bis zu 24 Wochen mit Ø 20 UE / Woche <b>laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:</b> Erforderliche Teilnehmerzahl: 15, laufender Einstieg möglich</p>		

# Gutscheinverfahren

## MINIJOB-QUALI-FLEX

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Individuelle Qualifizierung / Aktivierung parallel zur Nebentätigkeit im Rahmen von Ø 20 UE pro Woche, Angebotsrahmen täglich zwischen 08:00 und 21:00 h je nach individueller zeitlicher Verfügbarkeit. Fachliche und berufliche Weiterbildung über Selbstlernmodule mit Betreuung durch einen Lernberater im Zeitumfang von max 320 UE in unterschiedlichen Fachbereichen:



- kaufmännisch,
- Vertrieb,
- Handel,
- Recht,
- Rechnungswesen,
- IT,
- HoGa,
- Lager,
- Logistik,
- Spedition,
- Sprachen,
- gewerblich (Metall, Kunststoff, Elektro, SPS, CAD)
- Helfertätigkeiten im Bereich Kunststoff, Metall, Holz, Produktion, Hauswirtschaft und Reinigung
- sowie Aktivierung und Bewerbungskoaching im Umfang von bis zu 160 UE

# Gutscheinverfahren

## Coaching für Aufstocker

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Herr Frank Syré <b>Telefon:</b> 03681 454541 <b>Telefax:</b> 03681 454542 <b>Email:</b> shl@punds.info <b>Internet:</b> www.punds.info</p>	<p>P&amp;S praxis und seminare GmbH Friedrich-König-Straße 6 96527 Suhl</p>	<p>P&amp;S praxis und seminare GmbH Hönbacher Straße 4 96515 Sonneberg</p>

Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p>Suhl-Zentrum neben dem Kino Cineplex</p>	<p>Die Maßnahme richtet sich an Personen, die bereits einen Teileinstieg ins Arbeitsleben gemacht haben. Die Teilnahme ist nicht an eine bestimmte Schul- oder Berufsausbildung gebunden.</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Zeitliche Erweiterung der bereits aufgenommenen sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung</li><li>▪ Aufzeigen individueller Wege und Lösungsansätze zur Aufstockung der beruflichen Arbeit</li><li>▪ Aufnahme einer betrieblichen Ausbildung (besonders bei jungen Menschen)</li></ul>

## Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** Angebot aktuell in der Zertifizierung, Zulassung Jan 2014 – Jan 2017  
**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:** Dauer bis zu 24 Wochen mit Ø 20 UE / Woche  
**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** Erforderliche Teilnehmerzahl 15, laufender Einstieg möglich

## Coaching für Aufstocker

### Beschreibung der Maßnahmeeinhalte

Individuelle Betreuung durch einen Coach parallel zur Nebentätigkeit im Rahmen von Ø 20 UE pro Woche.

- Gemeinsame Überprüfung von Möglichkeiten einer erweiterten berufsbezogenen Eingliederung
- Bearbeitung von Vermittlungshemmnissen
- Erweiterung tatsächlicher Eingliederungschancen
- Erweiterung der geringfügigen Beschäftigung
- Bearbeiten beruflicher Alternativen
- Berufliche Neuorientierung – Neue Wege gehen!
- Volle berufliche Erwerbstätigkeit auf dem 1. Arbeitsmarkt

### Persönliche Module

- Profiling
- Feststellung von Schlüsselqualifikationen
- Persönlichkeitsentwicklung und Kommunikation
- Wahrnehmungs- und Verhaltenskompetenzen
- Gesundheitsmanagement
- Rechte, Pflichten und Finanzen
- Motivationsfindung
- Selbstpräsentation / Selbstmanagement
- Mobilität / Berufliche Flexibilität
- Sozial Betreuung / Coaching

### Berufsorientierte Module

- Berufswegplanung/ Job- und
- Vermittlungskoaching
- Eignungsfeststellung
- EDV-Training
- Stellen- und Stellenmarktrecherche
- Bewerbungshilfen
- Arbeitsbedingungen/ Arbeitsmethodik/
- Berufskultur
- Praktikahilfen und -angebote
- Akquise und Arbeitsvermittlung

# Gutscheinverfahren

## Kenntnisvermittlung gewerbliche Grundlagen

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Herr Frank Syré <b>Telefon:</b> 03681 454541 <b>Telefax:</b> 03681 454542 <b>Email:</b> shl@punds.info <b>Internet:</b> www.punds.info</p>	<p>P&amp;S praxis und seminare GmbH Friedrich-König-Straße 6 96527 Suhl</p>	<p>P&amp;S praxis und seminare GmbH Hönbacher Straße 4 96515 Sonneberg</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p>Suhl-Zentrum neben dem Kino Cineplex</p>	<p>Vermittlungshemmnissen und aus gewerblichen Tätigkeitsbereichen oder Berufsfeldern von denen zu erwarten ist, dass durch Selbstmanagement und Kenntnisvermittlung gewerblicher Grundlagen die Chancen für eine Wiedereingliederung in den ersten Arbeitsmarkt massiv erhöht werden.</p>	<p>Zielsetzung ist die Reaktivierung von vorhandenem beruflichem Wissen, die Feststellung der eigenen Fähig- und Fertigkeiten sowie die Unterstützung und die Aktivierung der Eigenbemühungen der Teilnehmer sowie die Verbesserung des individuellen Bewerberverhaltens, um eine Integration in den ersten Arbeitsmarkt zu erhalten.</p>

## Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 15.03.2013 – 14.03.2016

**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:** 8 Wochen in Vollzeit mit 320 UE

**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** Gruppenmaßnahme mit 18 Teilnehmern



## Kenntnisvermittlung gewerbliche Grundlagen

### Beschreibung der Maßnahmeeinhalte

#### Jede Woche wechselnde Themengebiete je 40 UE

- 1 „Profiling“
- 2 „Kenntnisvermittlung gewerbliche Grundlagen“
- 3 „Kenntnisvermittlung Werkstoffkunde“
- 4 „Kenntnisvermittlung technisches Rechnen“
- 5 „Kenntnisvermittlung Grundlagen Metall“
- 6 „Kenntnisvermittlung Grundlagen Kunststoff“
- 7 „Kenntnisvermittlung Aufbau Metall/Kunststoff“
- 8 „Bewerbungen“

#### Profiling

Der Dozent verschafft sich mit dem Profiling in Einzelgesprächen einen möglichst genauen Eindruck von der Teilnehmerpersönlichkeit, seiner beruflichen Herkunft und dem sozialen Umfeld. In den ersten Gesprächen werden Erwartungen von dem Teilnehmer und deren Umsetzung gemeinsam mit dem Coach analysiert. **Folgende Inhalte werden zur Datenerhebung im Rahmen des Profiling ab- bzw. angeglichen:**

- Datenerfassung des Bewerbers
- Stärken- und Schwächeanalyse
- Abgleich der Erwartungshaltungen
- Gemeinsame Erarbeitung eines Aktionsplanes

#### Bewerbungen

Vermittlung und individuelles Training von Bewerbungsstrategien mit Hilfe der EDV. Bisherigen Strategien werden analysiert und gewertet nach Ergebnissen mit dem Ziel der erfolgreichen Unterstützung der Integration. Hierbei geht es nicht nur um die Erfolgsquote von Vorstellungsgesprächen und deren Verlauf, sondern auch um die Bewältigungsstrategien bei Misserfolgen.

#### Folgende Inhalte werden realisiert:

- Beurteilung der Bewerbungsunterlagen
- Sichtung der Zeugnisse und Zertifikate
- Erarbeitung von Stellensuch-Strategien
- Nutzung vorhandener Stellenmärkte, EDV Nutzung.
- Aufzeigen von Fördermöglichkeiten zur Arbeitsaufnahme und eventuell Existenzgründung
- Erarbeiten von individuellen Lösungen, Aufzeigen von Alternativen
- Erweiterung des Suchhorizontes durch veränderte Mobilität und erhöhte Flexibilität
- Bewerbungstraining mit Vorstellungsgespräche
- Vermittlung von Selbstvermarktungsstrategien

# Gutscheinverfahren

## Kenntnisvermittlung kaufmännische Grundlagen

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Herr Frank Syré <b>Telefon:</b> 03681 454541 <b>Telefax:</b> 03681 454542 <b>Email:</b> shl@punds.info <b>Internet:</b> www.punds.info</p>	<p>P&amp;S praxis und seminare GmbH Friedrich-König-Straße 6 96527 Suhl</p>	<p>P&amp;S praxis und seminare GmbH Hönbacher Straße 4 96515 Sonneberg</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p>Suhl-Zentrum neben dem Kino Cineplex</p>	<p>Langzeitarbeitslose, besonders ältere Arbeitssuchende auch über 50 Jahre, mit oft multiplen Vermittlungshemmnissen und aus kaufmännischen Tätigkeitsbereichen oder Berufsfeldern von denen zu erwarten ist, dass durch Selbstmanagement und Kenntnisvermittlung kaufmännischer Grundlagen die Chancen für eine Wiedereingliederung in den ersten Arbeitsmarkt massiv erhöht werden.</p>	<p>Zielsetzung ist die Reaktivierung von vorhandenem beruflichem Wissen, die Feststellung der eigenen Fähig- und Fertigkeiten sowie die Unterstützung und die Aktivierung der Eigenbemühungen der Teilnehmer sowie die Verbesserung des individuellen Bewerberverhaltens, um eine Integration in den ersten Arbeitsmarkt zu erhalten.</p>

## Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 15.03.2013 – 14.03.2016  
**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:** 8 Wochen in Vollzeit mit 320 UE  
**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** Gruppenmaßnahme mit 18 Teilnehmern

## Kenntnisvermittlung kaufmännische Grundlagen

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

#### Jede Woche wechselnde Themengebiete je 40 UE

- 1 „Profiling“
- 2 „Kenntnisvermittlung Grundlagen Word“
- 3 „Kenntnisvermittlung Grundlagen Excel“
- 4 „Kenntnisvermittlung Grundlagen des Wirtschaftens“
- 5 „Kenntnisvermittlung Grundlagen Buchhaltung“
- 6 „Kenntnisvermittlung Grundlagen Buchhaltung“
- 7 „Kenntnisvermittlung Grundlagen Kostenrechnung“
- 8 „Bewerbungen“

#### Profiling

Der Dozent verschafft sich mit dem Profiling in Einzelgesprächen einen möglichst genauen Eindruck von der Teilnehmerpersönlichkeit, seiner beruflichen Herkunft und dem sozialen Umfeld. In den ersten Gesprächen werden Erwartungen von dem Teilnehmer und deren Umsetzung gemeinsam mit dem Coach analysiert.

#### Folgende Inhalte werden zur Datenerhebung im Rahmen des Profiling ab- bzw. angeglichen:

- Datenerfassung des Bewerbers
- Stärken- und Schwächeanalyse
- Abgleich der Erwartungshaltungen
- Gemeinsame Erarbeitung eines Aktionsplanes

#### Bewerbungen

Vermittlung und individuelles Training von Bewerbungsstrategien mit Hilfe der EDV. Bisherigen Strategien werden analysiert und gewertet nach Ergebnissen mit dem Ziel der erfolgreichen Unterstützung der Integration. Hierbei geht es nicht nur um die Erfolgsquote von Vorstellungsgesprächen und deren Verlauf, sondern auch um die Bewältigungsstrategien bei Misserfolgen.

#### Folgende Inhalte werden realisiert:

- Beurteilung der Bewerbungsunterlagen
- Sichtung der Zeugnisse und Zertifikate
- Erarbeitung von Stellensuch-Strategien
- Nutzung vorhandener Stellenmärkte, EDV Nutzung.
- Aufzeigen von Fördermöglichkeiten zur Arbeitsaufnahme und eventuell Existenzgründung
- Erarbeiten von individuellen Lösungen, Aufzeigen von Alternativen
- Erweiterung des Suchhorizontes durch veränderte Mobilität und erhöhte Flexibilität
- Bewerbungstraining mit Vorstellungsgespräche
- Vermittlung von Selbstvermarktungsstrategien

# Gutscheinverfahren

## Kenntnisvermittlung Lager – Grundlagen der Lagerhaltung

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Herr Frank Syré <b>Telefon:</b> 03681 454541 <b>Telefax:</b> 03681 454542 <b>Email:</b> shl@punds.info <b>Internet:</b> www.punds.info</p>	<p>P&amp;S praxis und seminare GmbH Friedrich-König-Straße 6 96527 Suhl</p>	<p>P&amp;S praxis und seminare GmbH Hönbacher Straße 4 96515 Sonneberg</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p>Suhl-Zentrum neben dem Kino Cineplex</p>	<p>Langzeitarbeitslose, besonders ältere Arbeitssuchende auch über 50 Jahre, mit oft multiplen Vermittlungshemmnissen und aus Tätigkeitsbereichen der Lager-Logistik oder Berufsfeldern von denen zu erwarten ist, dass durch Selbstmanagement und Kenntnisvermittlung in Grundlagen der Lager-Logistik die Chancen für eine Wiedereingliederung in den ersten Arbeitsmarkt massiv erhöht werden.</p>	<p>Zielsetzung ist die Reaktivierung von vorhandenem beruflichem Wissen, die Feststellung der eigenen Fähig- und Fertigkeiten sowie die Unterstützung und die Aktivierung der Eigenbemühungen der Teilnehmer sowie die Verbesserung des individuellen Bewerberverhaltens, um eine Integration in den ersten Arbeitsmarkt zu erhalten.</p>

### Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 15.03.2013 – 14.03.2016  
**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:** 8 Wochen in Vollzeit mit 320 UE  
**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** Gruppenmaßnahme mit 18 Teilnehmern

## Kenntnisvermittlung Lager – Grundlagen der Lagerhaltung

### Beschreibung der Maßnahmeeinhalte

#### Jede Woche wechselnde Themengebiete je 40 UE

- 1 „Profiling“
- 2 „Kenntnisvermittlung Grundlagen Lagerhaltung“
- 3 „Kenntnisvermittlung Grundlagen Logistik“
- 4 „Kenntnisvermittlung technisches Rechnen“
- 5 „Kenntnisvermittlung Wirtschaftlichkeit im Lager“
- 6 „Kenntnisvermittlung Zeitgemäße Lagerhaltung“
- 7 „Kenntnisvermittlung Gabelstaplerschein“
- 8 „Bewerbungen“

#### Profiling

Der Dozent verschafft sich mit dem Profiling in Einzelgesprächen einen möglichst genauen Eindruck von der Teilnehmerpersönlichkeit, seiner beruflichen Herkunft und dem sozialen Umfeld. In den ersten Gesprächen werden Erwartungen von dem Teilnehmer und deren Umsetzung gemeinsam mit dem Coach analysiert.

#### Folgende Inhalte werden zur Datenerhebung im Rahmen des Profiling ab- bzw. angeglichen:

- Datenerfassung des Bewerbers
- Stärken- und Schwächeanalyse
- Abgleich der Erwartungshaltungen
- Gemeinsame Erarbeitung eines Aktionsplanes

#### Bewerbungen

Vermittlung und individuelles Training von Bewerbungsstrategien mit Hilfe der EDV. Bisherigen Strategien werden analysiert und gewertet nach Ergebnissen mit dem Ziel der erfolgreichen Unterstützung der Integration. Hierbei geht es nicht nur um die Erfolgsquote von Vorstellungsgesprächen und deren Verlauf, sondern auch um die Bewältigungsstrategien bei Misserfolgen.

#### Folgende Inhalte werden realisiert:

- Beurteilung der Bewerbungsunterlagen
- Sichtung der Zeugnisse und Zertifikate
- Erarbeitung von Stellensuch-Strategien
- Nutzung vorhandener Stellenmärkte, EDV Nutzung.
- Aufzeigen von Fördermöglichkeiten zur Arbeitsaufnahme und eventuell Existenzgründung
- Erarbeiten von individuellen Lösungen, Aufzeigen von Alternativen
- Erweiterung des Suchhorizontes durch veränderte Mobilität und erhöhte Flexibilität
- Bewerbungstraining mit Vorstellungsgespräche
- Vermittlung von Selbstvermarktungsstrategien

# Gutscheinverfahren

## PROAKTIV Alltagsaktivierung Kleingruppe – Teilzeit oder Vollzeit

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Herr Frank Syré  <b>Telefon:</b> 03681 454541  <b>Telefax:</b> 03681 454542  <b>Email:</b> shl@punds.info  <b>Internet:</b> www.punds.info</p>	<p>P&amp;S praxis und seminare GmbH            Friedrich-König-Straße 6            96527 Suhl</p>	<p>P&amp;S praxis und seminare GmbH            Hönbacher Straße 4            96515 Sonneberg</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p>Suhl-Zentrum neben dem Kino Cineplex</p>	<p>Die Fortbildung richtet sich an Arbeitslose über 50 Jahre ohne oder mit vollendeter beruflicher und fach-theoretischer Ausbildung und/oder Langzeitarbeitslose, die wieder in den Arbeitsmarkt integriert werden sollen. Zugangsvoraussetzungen sind mindestens ein Hauptschulabschluss und gute Deutschkenntnisse.</p>	<p>„PROAKTIV“ stellt eine lebenskundliche und lebensweltorientierte „Hilfe zur Selbsthilfe“ für ältere Arbeitssuchende und integrationsferne Kunden des Jobcenters dar. Da hier die fachliche Qualifizierung nicht im Mittelpunkt steht, werden vor allem Lösungsmöglichkeiten für Alltagsprobleme und persönliche Defizite, die eine Arbeitsaufnahme erschweren aufgezeigt.</p>

### Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 28.11.12 – 27.11.15

**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:** Dauer 20 Wochen in Teilzeit mit steigenden Unterrichtseinheiten

**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** Kein laufender Einstieg möglich, erforderliche Teilnehmerzahl 10

## PROAKTIV Alltagsaktivierung Kleingruppe – Teilzeit oder Vollzeit

### Beschreibung der Maßnahmeeinhalte

Im Laufe dieser lebenskundlichen Maßnahme sind vor allem Gesundheit, Sport bzw. Bewegung (Fitness), gesunde Ernährung, Stil und Kultur die relevanten Themengebiete.

Im Hinblick auf das Berufsleben ist zu beachten, dass gerade eine lange Arbeitslosigkeit vermehrt zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen führen kann, welche die Integration in den Arbeitsmarkt erschweren. Viele Betroffene können diesen Teufelskreis allein nur schwer durchbrechen und erfahren hier Unterstützung.

### Behandelte Themengebiete:

- TW – 1 „Profiling“
- TW – 2 „Outfit & Stil“
- TW – 3 „Gesundheit“
- TW – 4 „Fitness und körperliche Bewegung“
- TW – 5 „Ernährungswoche“
- TW – 6 „Mobilitätswoche“
- TW – 7 „Kulturwoche“
- TW – 8 „Selbst- & Familienmanagement“
- TW – 9 „Themen des Alltags“
- TW – 10 „Grundlagenbildung für Alltag und Beruf“
- TW – 11 „Grundlagen EDV Windows und Dateienverwaltung“
- TW – 12 „Grundlagen MS Word I“
- TW – 13 „Grundlagen MS Word II“
- TW – 14 „Bewerbungswoche“
- TW – 15 „Einblick in weitere MS Anwendungen z.B. Excel“
- TW – 16 „Feedback und weitere Zukunftsplanungen“

# Gutscheinverfahren

## PROAKTIV Alltagsaktivierung

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Herr Frank Syré <b>Telefon:</b> 03681 454541 <b>Telefax:</b> 03681 454542 <b>Email:</b> shl@punds.info <b>Internet:</b> www.punds.info</p>	<p>P&amp;S praxis und seminare GmbH Friedrich-König-Straße 6 96527 Suhl</p>	<p>P&amp;S praxis und seminare GmbH Hönbacher Straße 4 96515 Sonneberg</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p>Suhl-Zentrum neben dem Kino Cineplex</p>	<p>Die Fortbildung richtet sich an Arbeitslose über 50 Jahre ohne oder mit vollendeter beruflicher und fachtheoretischer Ausbildung und/oder Langzeitarbeitslose, die wieder in den Arbeitsmarkt integriert werden sollen. Zugangsvoraussetzungen sind mindestens ein Hauptschulabschluss und gute Deutschkenntnisse.</p>	<p>„PROAKTIV“ stellt eine lebenskundliche und lebensweltorientierte „Hilfe zur Selbsthilfe“ für ältere Arbeitssuchende und integrationsferne Kunden des Jobcenters dar. Da hier die fachliche Qualifizierung nicht im Mittelpunkt steht, werden vor allem Lösungsmöglichkeiten für Alltagsprobleme und persönliche Defizite, die eine Arbeitsaufnahme erschweren aufgezeigt.</p>

## Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 28.11.12 – 27.11.15

**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:** Dauer 32 Wochen Teilzeit 20 UE/Woche

**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** Kein laufender Einstieg möglich, erforderliche Teilnehmerzahl 18-20



## PROAKTIV Alltagsaktivierung

### Beschreibung der Maßnahmeeinhalte

Im Laufe dieser lebenskundlichen Maßnahme sind vor allem Gesundheit, Sport bzw. Bewegung (Fitness), gesunde Ernährung, Stil und Kultur die relevanten Themengebiete.

Im Hinblick auf das Berufsleben ist zu beachten, dass gerade eine lange Arbeitslosigkeit vermehrt zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen führen kann, welche die Integration in den Arbeitsmarkt erschweren. Viele Betroffene können diesen Teufelskreis allein nur schwer durchbrechen und erfahren hier Unterstützung.

### Behandelte Themengebiete:

- TW – 1 „Profiling“
- TW – 2 „Outfit & Stil“
- TW – 3 „Gesundheit“
- TW – 4 „Fitness und körperliche Bewegung“
- TW – 5 „Ernährungswoche“
- TW – 6 „Mobilitätswoche“
- TW – 7 „Kulturwoche“
- TW – 8 „Selbst- & Familienmanagement“
- TW – 9 „Themen des Alltags“
- TW – 10 „Grundlagenbildung für Alltag und Beruf“
- TW – 11 „Grundlagen EDV Windows und Dateienverwaltung“
- TW – 12 „Grundlagen MS Word I“
- TW – 13 „Grundlagen MS Word II“
- TW – 14 „Bewerbungswoche“
- TW – 15 „Einblick in weitere MS Anwendungen z.B. Excel“
- TW – 16 „Feedback und weitere Zukunftsplanungen“

# Gutscheinverfahren

## Profiling und Bewerbung – Orientierung und Aktivierung

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Herr Frank Syré <b>Telefon:</b> 03681 454541 <b>Telefax:</b> 03681 454542 <b>Email:</b> shl@punds.info <b>Internet:</b> www.punds.info</p>	<p>P&amp;S praxis und seminare GmbH Friedrich-König-Straße 6 96527 Suhl</p>	<p>P&amp;S praxis und seminare GmbH Hönbacher Straße 4 96515 Sonneberg</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p>Suhl-Zentrum neben dem Kino Cineplex</p>	<p>Langzeitarbeitslose, auch ältere Arbeitssuchende über 50 Jahre, aus allen Tätigkeitsbereichen oder Berufsfeldern von denen zu erwarten ist, dass durch aktive Unterstützung im Bereich Profiling und Bewerbung die Chancen für eine Wiedereingliederung in den ersten Arbeitsmarkt erhöht werden.</p>	<p>Zielsetzung ist die Feststellung der eigenen Fähig- und Fertigkeiten sowie die Unterstützung und die Aktivierung der Eigenbemühungen der Teilnehmer und die Verbesserung des individuellen Bewerberverhaltens, um eine Integration in den ersten Arbeitsmarkt zu erreichen.</p>

### Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 15.03.2013 – 14.03.2016  
**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:** 1 Woche in Vollzeit mit 40 UE  
**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** Gruppenmaßnahme mit 18 Teilnehmern

## Profiling und Bewerbung – Orientierung und Aktivierung

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

#### Profiling

Der Dozent verschafft sich mit dem Profiling in Einzelgesprächen einen möglichst genauen Eindruck von der Teilnehmerpersönlichkeit, seiner beruflichen Herkunft und dem sozialen Umfeld. In den ersten Gesprächen werden Erwartungen von dem Teilnehmer und deren Umsetzung gemeinsam mit dem Coach analysiert.

Folgende Inhalte werden zur Datenerhebung im Rahmen des Profiling ab- bzw. angeglichen:

- Datenerfassung des Bewerbers
- Stärken- und Schwächeanalyse
- Abgleich der Erwartungshaltungen
- Gemeinsame Erarbeitung eines Aktionsplanes

#### Bewerbungen

Vermittlung und individuelles Training von Bewerbungsstrategien mit Hilfe der EDV. Bisherige Strategien werden analysiert und gewertet nach Ergebnissen mit dem Ziel der erfolgreichen Unterstützung der Integration. Hierbei geht es nicht nur um die Erfolgsquote von Vorstellungsgesprächen und deren Verlauf, sondern auch um die Bewältigungsstrategien bei Misserfolgen.

Folgende Inhalte werden realisiert:

- Beurteilung der Bewerbungsunterlagen
- Sichtung der Zeugnisse und Zertifikate
- Erarbeitung von Stellensuch-Strategien
- Nutzung vorhandener Stellenmärkte, EDV Nutzung.
- Aufzeigen von Fördermöglichkeiten zur Arbeitsaufnahme und eventuell Existenzgründung
- Erarbeiten von individuellen Lösungen, Aufzeigen von Alternativen
- Erweiterung des Suchhorizontes durch veränderte Mobilität und erhöhte Flexibilität
- Bewerbungstraining mit Vorstellungsgespräche
- Vermittlung von Selbstvermarktungsstrategien

# Gutscheinverfahren

## Vorbereitungslehrgang / Heranführung an eine betriebliche Umschulung

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Herr Frank Syré  <b>Telefon:</b> 03681 454541  <b>Telefax:</b> 03681 454542  <b>Email:</b> shl@punds.info  <b>Internet:</b> www.punds.info</p>	<p>P&amp;S praxis und seminare GmbH            Friedrich-König-Straße 6            96527 Suhl</p>	<p>P&amp;S praxis und seminare GmbH            Hönbacher Straße 4            96515 Sonneberg</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p>Suhl-Zentrum neben dem Kino Cineplex</p>	<p>Betriebliche Neuorientierung über Qualifizierung, Ausbildung oder Umschulung für Personen, von denen die Einschätzung besteht, dass sie mit einem gezielten Angebot an ausbildungsbegleitender Unterstützung den Anforderungen der angestrebten Tätigkeit gewachsen sind und damit einen erfolgreichen Abschluss nachweisen können.</p> <p>Diese Voraussetzung wird im Rahmen der HBU beurteilt und in einem Ergebnisbogen dokumentiert.</p> <p>Ausreichende deutsche Sprachkenntnisse sind unbedingt notwendig.</p>	<p>Ziel der HBU ist die Heranführung an eine eventuelle Umschulung für die Fachkompetenzen herausgefunden werden sollen, sowie die Analyse der persönlichen Voraussetzungen für den Erfolg einer beruflichen Qualifizierung für Erwachsene.</p>
Rahmendaten		
<p><b>Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 21.01.2013 – 20.01.2016  <b>Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:</b> 6 Wochen in Vollzeit mit 240 UE  <b>laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:</b> Gruppenmaßnahme mit 5-10 Teilnehmern</p>		

## Vorbereitungslehrgang / Heranführung an eine betriebliche Umschulung

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, sich zum einen über die eigenen Voraussetzungen für eine berufliche Orientierung oder Veränderung ein klares Bild zu machen und zum anderen notwendige Basiskompetenzen für diese berufliche Neuausrichtung zu erwerben, zu ergänzen oder aufzufrischen.

#### **Kompetenzklärung durch Testung:**

- Sprachkompetenz
- Textverständnis
- Mathematische Kompetenz
- Naturwissenschaftliche Kompetenz
- Räumliches Verständnis
- Handwerkliche Geschicklichkeit
- Problemlösungsverhalten etc.

#### **Sozialkompetenzen und Schlüsselqualifikationen im Bereich**

- Lerntechniken
- Arbeitsorganisation
- Zeitmanagement

#### **Individuelle Qualifizierung nach Bedarf, modular mit jeweils 40 UE pro Themengebiet, z.B.**

- Grundlagen des Wirtschaftens
- Büroorganisation
- Warenverkaufskunde
- Arbeits- und Sozialrecht
- PC-Nutzung und Dateiverwaltung
- Textverarbeitung mit Word
- Tabellenkalkulation mit Excel
- Struktur der Gastrobetriebe
- Elementares Fachrechnen
- Grundlagen der Lagerhaltung
- Etc.

# Gutscheinverfahren

## Integrationscoaching plus

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>MEININGEN</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Frau Undine Rücker  <b>Telefon:</b> 03693 5070290 oder 5081798  <b>Telefax:</b> 03693 886608  <b>Email:</b> undine.ruecker@pergo-suhl.de  <b>Internet:</b> www.pergo-suhl.de</p> <p><b>SUHL</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Herr Ingo Henn  <b>Telefon:</b> 03681 4551420 oder 4551410  <b>Telefax:</b> 003681 4551411  <b>Email:</b> Ingo.henn@pergo-suhl.de  <b>Internet:</b> www.pergo-suhl.de</p>	<p>pergo Gesellschaft für Personalentwicklung mbH            Charlottenstraße 5a            98617 Meiningen</p> <p>pergo Gesellschaft für Personalentwicklung mbH            Würzburger Straße 3            98529 Suhl</p>	
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p><b>MEININGEN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 5 Min. entfernt vom Bahnhof/ Busbahnhof</li> <li>▪ Gebäude im Hof – 1. Etage rechts</li> <li>▪ Parkmöglichkeiten im Hof (begrenzt) und in den angrenzenden Straßen</li> </ul> <p><b>SUHL</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 3 Min. entfernt vom Bahnhof/ Busbahnhof</li> <li>▪ Verwaltungsgebäude Eingang A, 2. OG</li> <li>▪ Parkmöglichkeiten in den angrenzenden Straßen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Arbeitslose und Arbeitssuchende aller Berufsgruppen</li> <li>▪ Leistungsbezieher von ALG I oder ALG II</li> <li>▪ Aktivierungsgutschein</li> </ul>	<p>Verbesserung der Eingliederungschancen in den allgemeinen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt durch die</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Unterstützung der Eigenbemühungen der Teilnehmer</li> <li>▪ Aktivierung der Teilnehmer hinsichtlich eines kontinuierlichen Bewerbungsprozesses</li> <li>▪ Entwicklung und Aktualisierung von Selbstvermarktungsstrategien</li> </ul>

## Integrationscoaching plus

### Rahmendaten

**Maßnahmezziel:** § 45 Abs. 1 Satz 1 Nr.1 SGB III – Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt

**Maßnahmezulassungszeitraum:** 09.12.2013 bis 08.12.2016

**individueller Maßnahmezeitraum:** 12 Wochen / max. 72 Gesamtstunden mit bis zu 4 Std. täglich

**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** individuelle Zuweisung mit laufendem Einstieg / Einzelcoaching

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Im Rahmen des „Integrationscoaching plus“ begleiten und unterstützen wir den Teilnehmer in einem individuellen und sehr intensiven Coachingprozess über einen Zeitraum von bis zu 3 Monaten.

#### Schwerpunkte bilden dabei u.a. die

- Herausarbeitung der weiter zu entwickelnden Stärken des Teilnehmers
- Betrachtung etwaiger Vermittlungshemmnisse und aufzeigen von Wegen zu ihrem Abbau
- Analyse vorhandener Bewerbungsunterlagen und bisheriger Bewerbungsbemühungen
- Stärkung von Eigeninitiative und Motivation
- Entwicklung und Aktualisierung von Selbstvermarktungsstrategien
- Training des individuellen Bewerber- und Kommunikationsverhaltens
- Erarbeitung realistischer beruflicher Perspektiven, auch unter Einbeziehung von alternativen Berufsmöglichkeiten
- Durchführung von Stellenrecherchen und Befähigung zur selbständigen Gestaltung erfolgreicher Bewerbungsprozesse

#### Darüber hinaus ist die Maßnahme kombinierbar mit den Modulen:

- Betriebliche Erprobung (2 Tage bis 2 Wochen)
- Kompetenzen erkennen und stärken / Hemmnisse abbauen (1 Woche bis 12 Wochen)
- Stabilisierung einer Beschäftigungsaufnahme (4 Wochen bis 6 Monate – spezifisch für Teilnehmer aus dem Rechtskreis SGB II)

# Gutscheinverfahren

## pergo – Job-Laden (Durch Bewerbung zum Job)

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>MEININGEN</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Frau Undine Rücker  <b>Telefon:</b> 03693 5070290 oder 5081798  <b>Telefax:</b> 03693 886608  <b>Email:</b> undine.ruecker@pergo-suhl.de  <b>Internet:</b> www.pergo-suhl.de</p> <p><b>SUHL</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Herr Ingo Henn  <b>Telefon:</b> 03681 4551420 oder 4551410  <b>Telefax:</b> 003681 4551411  <b>Email:</b> Ingo.henn@pergo-suhl.de  <b>Internet:</b> www.pergo-suhl.de</p>	<p>pergo Gesellschaft für Personalentwicklung mbH            Charlottenstraße 5a            98617 Meiningen</p> <p>pergo Gesellschaft für Personalentwicklung mbH            Würzburger Straße 3            98529 Suhl</p>	
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p><b>MEININGEN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 5 Min. entfernt vom Bahnhof/ Busbahnhof</li> <li>▪ Gebäude im Hof – 1. Etage rechts</li> <li>▪ Parkmöglichkeiten im Hof (begrenzt) und in den angrenzenden Straßen</li> </ul> <p><b>SUHL</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 3 Min. entfernt vom Bahnhof/ Busbahnhof</li> <li>▪ Verwaltungsgebäude Eingang A, 2. OG</li> <li>▪ Parkmöglichkeiten in den angrenzenden Straßen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Arbeitslose und Arbeitssuchende aller Berufsgruppen</li> <li>▪ Leistungsbezieher von ALG I oder ALG II</li> <li>▪ Aktivierungsgutschein</li> </ul>	<p>Verbesserung der Eingliederungschancen in den allgemeinen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt durch die Befähigung der Teilnehmer</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ sich selbständig zu bewerben</li> <li>▪ ihre Stärken, Kenntnisse und Fähigkeiten bedarfsgerecht darzustellen</li> </ul>
Rahmendaten		
<p><b>Maßnahmeziel:</b> § 45 Abs. 1 Satz 1 Nr.1 SGB III – Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt  <b>Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 09.12.2013 bis 08.12.2016</p>		



# Gutscheinverfahren

## pergo – Job-Laden (Durch Bewerbung zum Job)

### Beschreibung der Maßnahmeeinheiten

#### **Modulkomplex: Bewerbung / Bewerbungsunterlagen**

##### Einzelmaßnahme M 2.1:

##### Durch Bewerbung zum Job – Komplexmodul – 40 Stunden

Selbstvermarktungsstrategien / Bewerbungsunterlagen /  
Bewerbungsmanagement der BA / Vorstellungsgespräche

##### M 2.2: Sich selbst vermarkten – den Bewerbungsprozess organisieren – 4 Stunden

Bewerbungsstrategie / Bewerbungsunterlagen / Vorstellungsgespräche / Stellenrecherche / persönliche Dokumentation

##### M 2.3: Arbeits- und Ausbildungsplätze gezielt recherchieren – 4 Stunden

Tagespresse / Fachzeitschriften / Angebote der BA / Jobbörse /  
Stellenangebote Online / Internetpräsenz der Unternehmen

##### M 2.4: Bewerbungsunterlagen passgenau erstellen und optimieren – 16 Stunden

Bewerbungsmappe / Bewerbungsschreiben / Lebenslauf /  
Seite 3 / Leistungsbilanz / Zeugnisse / Foto / Anlagen

##### M 2.5: Das Bewerbungsmanagement der BA nutzen – 16 Stunden

Funktionalität / Jobbörse / Bewerbungsmappe / Bewerberprofil

#### **Modulkomplex: Vorstellungsgespräche**

##### Einzelmaßnahme M 3.1: Vorstellungsgespräche im Bewerbungsprozess erfolgreich nutzen – 24 Stunden

Komplexmodul – Vorbereitung / Auftreten / Fragen und Antworten /  
Gehaltsverhandlung / was man nicht verraten muss / Training / Nachfassen

##### M 3.2: Vorstellungsgespräche vorbereiten, durchführen und auswerten – 8 Stunden

Vorbereitung / Auftreten / Gesprächsführung /  
Gesprächsabschluss / Nachfassen

##### M 3.3: Vorstellungsgespräche aktiv trainieren – 8 Stunden

Vorbereitung auf eine konkrete Bewerbungssituation / Gesprächsführung  
(Training) in verschiedenen Varianten mit Videoaufzeichnung / Auswertung

M 3.4: Anlass bezogen kommunizieren und auftreten – 8 Stunden  
Grundlagen der Kommunikation / Kommunikation mit Arbeitgebern  
und Vorgesetzten / Training typischer Gesprächssituationen

#### **Modulkomplex: IT- und Medienkompetenz**

##### Einzelmaßnahme M 4.1: IT und moderne Medien für Bewerbungsunterlagen – Basismodul – 24 Stunden

Alternative Gestaltungsmöglichkeiten für Bewerbungen / Nutzung sozialer  
Netzwerke / Bewerben auf Onlineplattformen

##### M 4.2: IT und moderne Medien für Bewerbungsunterlagen – Intensivmodul – 40 Stunden

Alternative Gestaltungsmöglichkeiten für Bewerbungen /  
Nutzung sozialer Netzwerke / Bewerben auf Onlineplattformen

#### **Modulkomplex: Assessmentcenter**

##### Einzelmaßnahme M 5.1:

##### Assessmentcenter – Komplexmodul – 24 Stunden

Grundlagen / Zielstellung / Bewertungskriterien /  
möglicher Ablauf / Vorbereitung / praktische Übungen

##### M 5.2: Assessmentcenter Grundlagen – 8 Stunden

Grundlagen / Zielstellung / Bewertungskriterien /  
möglicher Ablauf / Vorbereitung

##### M 5.3: Assessmentcenter Training – 16 Stunden

Vorbereitung auf eine konkrete Auswahlssituation / Simulation  
eines komplexen Assessmentcenters / Auswertung und Schlussfolgerungen

#### **Modulkomplex: Integrationscoaching**

##### Einzelmaßnahme M 6.1: Integrationscoaching – 48 Stunden

Situationsanalyse und Profiling / Selbstvermarktungsstrategien /  
Eigeninitiative / Motivation / Unterstützung und Optimierung des Bewerberverhaltens / Stellenrecherche / Kontaktaufnahme mit Arbeitgebern

##### M 6.2: Integrationscoaching plus – 72 Stunden

Situationsanalyse und Profiling / Selbstvermarktungsstrategien / Eigeninitiative / Motivation / Unterstützung und Optimierung des Bewerberverhaltens / Kontaktaufnahme mit Arbeitgebern / Erstellung und Optimierung der Bewerbungsunterlagen / Trainieren des Bewerberverhaltens / Unterstützung bei persönlichen Problemen

# Gutscheinverfahren

## pergo – Job-Laden (Integrationscenter für Akademiker)

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>MEININGEN</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Frau Undine Rücker  <b>Telefon:</b> 03693 5070290 oder 5081798  <b>Telefax:</b> 03693 886608  <b>Email:</b> undine.ruecker@pergo-suhl.de  <b>Internet:</b> www.pergo-suhl.de</p> <p><b>SUHL</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Herr Ingo Henn  <b>Telefon:</b> 03681 4551420 oder 4551410  <b>Telefax:</b> 003681 4551411  <b>Email:</b> Ingo.henn@pergo-suhl.de  <b>Internet:</b> www.pergo-suhl.de</p>	<p>pergo Gesellschaft für Personalentwicklung mbH            Charlottenstraße 5a            98617 Meiningen</p> <p>pergo Gesellschaft für Personalentwicklung mbH            Würzburger Straße 3            98529 Suhl</p>	
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p><b>MEININGEN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 5 Min. entfernt vom Bahnhof/ Busbahnhof</li> <li>▪ Gebäude im Hof – 1. Etage rechts</li> <li>▪ Parkmöglichkeiten im Hof (begrenzt) und in den angrenzenden Straßen</li> </ul> <p><b>SUHL</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 3 Min. entfernt vom Bahnhof/ Busbahnhof</li> <li>▪ Verwaltungsgebäude Eingang A, 2. OG</li> <li>▪ Parkmöglichkeiten in den angrenzenden Straßen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Arbeitslose und Arbeitssuchende aller Berufsgruppen</li> <li>▪ Leistungsbezieher von ALG I oder ALG II</li> <li>▪ Aktivierungsgutschein</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Integration der Teilnehmer in den Arbeitsmarkt unter Berücksichtigung der spezifischen Bedingungen für Akademiker und höhere Angestellte</li> <li>▪ Schaffung neuer beruflicher Perspektiven durch Entwicklung von Alternativen im Arbeitsmarkt</li> </ul>
Rahmendaten		
<p><b>Maßnahmeziel:</b> § 45 Abs. 1 Satz 1 Nr.1 SGB III – Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt  <b>Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 09.12.2013 bis 08.12.2016</p>		

# Gutscheinverfahren

## pergo – Job-Laden (Integrationscenter für Akademiker)

### Beschreibung der Maßnahmeeinheiten

**Modul 7.1: Integrationscenter für Akademiker – Komplexmodul – 40 Stunden**  
Einzelmaßnahme

Selbstvermarktungsstrategien und berufliche Perspektiven / Bewerbungsunterlagen / Bewerbungsmanagement der BA / Vorstellungsgespräche

**Modul 7.2: Selbstvermarktungsstrategien für Akademiker – 8 Stunden**  
Einzelmaßnahme

Entwicklung von Selbstvermarktungsstrategien auf Basis des individuellen Bewerberprofils / Erarbeitung realistischer beruflicher Perspektiven, auch unter Einbeziehung von Alternativen

**Modul 7.3: Bewerbungsunterlagen für Akademiker – 8 Stunden**  
Einzelmaßnahme

Bewerbungsmappe / Bewerbungsschreiben / Lebenslauf / Seite 3 / Leistungsbilanz / Zeugnisse / Fotos / Anlagen

**Modul 7.4: Das Bewerbungsmanagement der BA für Akademiker – 8 Stunden**  
Einzelmaßnahme

Einführung / Nutzung der Jobbörse / Nutzung der Selbstlernprogramme / Bewerbungsmappe / persönliches Bewerberprofil

**Modul 7.5: Akademiker stellen sich vor – 8 Stunden**  
Einzelmaßnahme

Vorstellungsgespräche, Grundlagen und Training / Kommunikation mit Arbeitgebern

**Modul 7.6: Assessmentcenter für Akademiker – 8 Stunden**  
Einzelmaßnahme

Grundlagen / Zielstellung / Ablauf / ausgewählte praktische Übungen

**Modul 7.7: Integrationscoaching für Akademiker – 48 Stunden**  
Einzelmaßnahme

Situationsanalyse und Profiling / Selbstvermarktungsstrategien / Erarbeitung realistischer beruflicher Perspektiven / Eigeninitiative / Motivation / Unterstützung und Optimierung des Bewerbungsverhaltens / Stellenrecherche / Kontaktaufnahme mit Arbeitgebern / Erstellung und Optimierung der Bewerbungsunterlagen

# Gutscheinverfahren

## pergo – Job-Laden (Kompetenzen erkennen und stärken – Integrationshemmnisse abbauen)

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>MEININGEN</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Frau Undine Rücker  <b>Telefon:</b> 03693 5070290 oder 5081798  <b>Telefax:</b> 03693 886608  <b>Email:</b> undine.ruecker@pergo-suhl.de  <b>Internet:</b> www.pergo-suhl.de</p> <p><b>SUHL</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Herr Ingo Henn  <b>Telefon:</b> 03681 4551420 oder 4551410  <b>Telefax:</b> 003681 4551411  <b>Email:</b> Ingo.henn@pergo-suhl.de  <b>Internet:</b> www.pergo-suhl.de</p>	<p>pergo Gesellschaft für Personalentwicklung mbH            Charlottenstraße 5a            98617 Meiningen</p> <p>pergo Gesellschaft für Personalentwicklung mbH            Würzburger Straße 3            98529 Suhl</p>	
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p><b>MEININGEN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 5 Min. entfernt vom Bahnhof/ Busbahnhof</li> <li>▪ Gebäude im Hof – 1. Etage rechts</li> <li>▪ Parkmöglichkeiten im Hof (begrenzt) und in den angrenzenden Straßen</li> </ul> <p><b>SUHL</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 3 Min. entfernt vom Bahnhof/ Busbahnhof</li> <li>▪ Verwaltungsgebäude Eingang A, 2. OG</li> <li>▪ Parkmöglichkeiten in den angrenzenden Straßen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Arbeitslose und Arbeitssuchende aller Berufsgruppen</li> <li>▪ Leistungsbezieher von ALG I oder ALG II</li> </ul>	<p>Verbesserung der Eingliederungschancen in den allgemeinen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt durch die Unterstützung und Befähigung der Teilnehmer</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ eigene Kompetenzen zu erkennen und weiter zu stärken</li> <li>▪ Integrationshemmnisse zu analysieren und abzubauen</li> </ul>
Rahmendaten		
<p><b>Maßnahmeziel:</b> § 45 Abs. 1 Satz 1 Nr.2 SGB III Feststellung, Verringerung oder Beseitigung von Vermittlungshemmnissen  <b>Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 09.12.2013 bis 08.12.2016</p>		

# Gutscheinverfahren

## pergo – Job-Laden (Kompetenzen erkennen und stärken – Integrationshemmnisse abbauen)

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

#### Modul 10.1: Kompetenzen erkennen und stärken – Komplexmodul – 80 Stunden Einzelmaßnahme

- Potential- und Kompetenzanalyse
- Gesundheitsbewusste Lebensführung aktiv gestalten
- Wirtschaftliches Verhalten entwickeln
- Allgemeine Beschäftigungsbarrieren abbauen

#### Modul 10.2: Potential- und Kompetenzanalyse – 8 Stunden Einzelmaßnahme

- Erhebung der persönlichen und berufsrelevanten Daten
- Stärken- und Schwächenanalyse, insbesondere hinsichtlich
- Methodenkompetenz
- Sozialkompetenz
- Personale Kompetenz (Ich-Kompetenz)
- Handlungskompetenz
- Zusammenfassende Feststellung der Eignung und Neigung, u.a.
- Kenntnisse und Fertigkeiten
- physische und psychische Belastbarkeit
- Teamfähigkeit

#### Modul 10.3: Gesundheitsbewusste Lebensführung aktiv gestalten – 24 Stunden Einzelmaßnahme

- Stressbewältigung
- Bewegung
- Gesunde Ernährung
- Umgang mit Suchtproblematik / eigenem Konsumverhalten
- Selbstmanagement zur Sicherung nachhaltigen Verhaltens

#### Modul 10.4: Wirtschaftliches Verhalten entwickeln – 24 Stunden Einzelmaßnahme

- Transparenz der individuellen Situation schaffen
- Möglichkeiten zur Erhöhung der Einnahmen / Verringerung der Ausgaben aufzeigen
- Umgang mit knappen Ressourcen trainieren
- Regionale Beratungseinrichtungen nutzen / Schuldenprävention

#### Modul 10.5: Allgemeine Beschäftigungsbarrieren abbauen – 24 Stunden Einzelmaßnahme

- Optimierung des Erscheinungsbildes
- Optimierung der Erreichbarkeit und des Mobilitätsverhaltens
- Verbesserung der Organisationsfähigkeit im Hinblick der Vereinbarkeit von Familie und Beruf / Betreuungsmöglichkeiten für Kinder
- Erlernen von Bewältigungsstrategien für Konfliktsituationen und Belastungen
- Aufbau und Nutzung eines persönlichen sozialen Netzwerkes

#### Modul 11.1: AktivA – Aktive Bewältigung von Arbeitslosigkeit (Vollzeit) – 40 Stunden Gruppenmaßnahme

- Baustein 1 – Aktivitätenplanung
- Baustein 2 – Konstruktives Denken
- Baustein 3 – Soziale Kompetenz und soziale Unterstützung
- Baustein 4 – Systemisches Problemlösen

#### Modul 11.2: AktivA – Aktive Bewältigung von Arbeitslosigkeit (Teilzeit) – 40 Stunden Gruppenmaßnahme

Inhalte entsprechen Modul 11.1

# Gutscheinverfahren

## pergo – Job-Laden (Heranführung an die Selbständigkeit)

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>MEININGEN</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Frau Undine Rücker  <b>Telefon:</b> 03693 5070290 oder 5081798  <b>Telefax:</b> 03693 886608  <b>Email:</b> undine.ruecker@pergo-suhl.de  <b>Internet:</b> www.pergo-suhl.de</p> <p><b>SUHL</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Herr Ingo Henn  <b>Telefon:</b> 03681 4551420 oder 4551410  <b>Telefax:</b> 003681 4551411  <b>Email:</b> Ingo.henn@pergo-suhl.de  <b>Internet:</b> www.pergo-suhl.de</p>	<p>pergo Gesellschaft für Personalentwicklung mbH            Charlottenstraße 5a            98617 Meiningen</p> <p>pergo Gesellschaft für Personalentwicklung mbH            Würzburger Straße 3            98529 Suhl</p>	
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p><b>MEININGEN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 5 Min. entfernt vom Bahnhof/ Busbahnhof</li> <li>▪ Gebäude im Hof – 1. Etage rechts</li> <li>▪ Parkmöglichkeiten im Hof (begrenzt) und in den angrenzenden Straßen</li> </ul> <p><b>SUHL</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 3 Min. entfernt vom Bahnhof/ Busbahnhof</li> <li>▪ Verwaltungsgebäude Eingang A, 2. OG</li> <li>▪ Parkmöglichkeiten in den angrenzenden Straßen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gründungswillige Arbeitslose und Arbeitssuchende aller Berufsgruppen</li> <li>▪ Leistungsbezieher von ALG I oder ALG II</li> <li>▪ Aktivierungsgutschein</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Klärung der persönlichen, fachlichen und sozialen Eignung des Existenzgründers</li> <li>▪ Realistische Einschätzung der Chancen und Risiken im angestrebten Gründungsprozess</li> <li>▪ Erfolgreiche Vorbereitung und Gestaltung des Gründungsprozesses</li> </ul>
Rahmendaten		
<p><b>Maßnahmeziel:</b> § 45 Abs. 1 Satz 1 Nr.4 SGB III – Heranführung an die Selbständigkeit  <b>Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 09.12.2013 bis 08.12.2016</p>		

# Gutscheinverfahren

## pergo – Job-Laden (Heranführung an die Selbständigkeit)

### Beschreibung der Maßnahmeeinhalte

#### Modul 12.1:

##### Informationstag für Gründungsinteressierte – 8 Stunden Gruppenmaßnahme

- Anforderungen und persönliche Voraussetzungen für eine Existenzgründung
- Chancen und Risiken der Selbständigkeit
- Gründungswege und Gründungsformen
- Formalitäten und gesetzliche Grundlagen
- Soziale Absicherung
- Finanzierung und Kosten
- Unterstützung und Beratung

#### Modul 12.2:

##### Basisinformationen für Gründungsinteressierte – 4 Stunden Einzelmaßnahme

- Anforderungen und persönliche Voraussetzungen für eine Existenzgründung
- Chancen und Risiken der Selbständigkeit
- Gründungswege und Gründungsformen
- Formalitäten und gesetzliche Grundlagen
- Soziale Absicherung
- Finanzierung und Kosten
- Unterstützung und Beratung

#### Modul 12.3:

##### Eignungsabklärung für Selbständigkeit – 32 Stunden Einzelmaßnahme

- Feststellung der Ziele und Motivation für eine Selbständigkeit
- Feststellung der persönlichen, fachlichen und sozialen Eignung der Gründer
- Feststellung der Marktfähigkeit und Perspektive der Gründungsidee

- Stärken- und Schwächenanalyse im Hinblick auf das Gründungsvorhaben
- Erarbeitung eines Geschäftsanforderungsprofils und Gründungsfahrplanes
- Ermittlung des erforderlichen Qualifizierungs- und Unterstützungsbedarfes

#### Modul 12.4:

##### Startothek, Starthilfe für Gründer – 8 Stunden Einzelmaßnahme

- Erstellung eines detaillierten Fahrplanes für die Firmengründung unter Einbeziehung der internetbasierten Startothek-Datenbank des BMWi
- Erstellung einer auf das Gründungsvorhaben zugeschnittenen To-Do-Liste

#### Modul 12.5:

##### Den Gründungsprozess unterstützen und begleiten – 80 Stunden Einzelmaßnahme

- Definition der persönlichen und geschäftlichen Ziele
- Erarbeitung eines Businessplanes
- Erarbeitung des betriebswirtschaftlichen Gründungsplanes
- Erarbeitung der Marketingstrategie
- Unterstützung bei der Ausschöpfung von Fördermöglichkeiten
- Begleitung in der Nachgründungsphase – Unterstützung bei Problemlösungen

# Gutscheinverfahren

## pergo – Job-Laden (Stabilisierung einer Beschäftigungsaufnahme)

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>MEININGEN</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Frau Undine Rücker  <b>Telefon:</b> 03693 5070290 oder 5081798  <b>Telefax:</b> 03693 886608  <b>Email:</b> undine.ruecker@pergo-suhl.de  <b>Internet:</b> www.pergo-suhl.de</p> <p><b>SUHL</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Herr Ingo Henn  <b>Telefon:</b> 03681 4551420 oder 4551410  <b>Telefax:</b> 003681 4551411  <b>Email:</b> Ingo.henn@pergo-suhl.de  <b>Internet:</b> www.pergo-suhl.de</p>	<p>pergo Gesellschaft für Personalentwicklung mbH            Charlottenstraße 5a            98617 Meiningen</p> <p>pergo Gesellschaft für Personalentwicklung mbH            Würzburger Straße 3            98529 Suhl</p>	
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p><b>MEININGEN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 5 Min. entfernt vom Bahnhof/ Busbahnhof</li> <li>▪ Gebäude im Hof – 1. Etage rechts</li> <li>▪ Parkmöglichkeiten im Hof (begrenzt) und in den angrenzenden Straßen</li> </ul> <p><b>SUHL</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 3 Min. entfernt vom Bahnhof/ Busbahnhof</li> <li>▪ Verwaltungsgebäude Eingang A, 2. OG</li> <li>▪ Parkmöglichkeiten in den angrenzenden Straßen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Arbeitslose und Arbeitssuchende aller Berufsgruppen</li> <li>▪ spezifisch für Leistungsbezieher von ALG II</li> <li>▪ Aktivierungsgutschein</li> </ul>	<p>Stabilisierung des neu aufgenommenen Beschäftigungsverhältnisses zur Vermeidung von Beschäftigungsabbrüchen</p>
Rahmendaten		
<p><b>Maßnahmeziel:</b> § 45 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 SGB III – Stabilisierung einer Beschäftigungsaufnahme  <b>Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 09.12.2013 bis 08.12.2016</p>		



# Gutscheinverfahren

## pergo – Job-Laden (Stabilisierung einer Beschäftigungsaufnahme)

### Beschreibung der Maßnahmeeinheiten

#### Modul 13.1:

Stabilisierung einer Beschäftigungsaufnahme – 8 Stunden  
(4 Wochen Zuweisung)  
Einzelmaßnahme

Im Rahmen der Stabilisierung einer Beschäftigungsaufnahme wird nach erfolgreicher Integration die Zusammenarbeit mit dem Teilnehmer und dem Beschäftigungsbetrieb weitergeführt, unter Konzentration auf:

- Konfliktintervention (ggf. Moderation und Mediation)
- Aufrechterhaltung der Motivation
- Unterstützung bei der Einhaltung der arbeitsvertraglichen Pflichten
- Unterstützung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Dabei liegt den durchzuführenden Aktivitäten der nachfolgende Handlungsrahmen zu Grunde:

- Vereinbarung der Zusammenarbeit zwischen Integrationscoach, Teilnehmer und Betrieb (in der Regel im Unternehmen)
- Monatliche dreiseitige Abstimmung
- Intervention im Krisenfall
- Abschlussgespräch zur Auswertung des bisherigen Beschäftigungsverlaufes und Ableitung von Schlussfolgerungen für die Weiterführung des Beschäftigungsverhältnisses

#### Modul 13.2:

Stabilisierung einer Beschäftigungsaufnahme – 16 Stunden  
(3 Monate Zuweisung)  
Einzelmaßnahme

Inhalte entsprechen Modul 13.1

#### Modul 13.3:

Stabilisierung einer Beschäftigungsaufnahme – 24 Stunden  
(6 Monate Zuweisung)  
Einzelmaßnahme

Inhalte entsprechen Modul 13.1

# Gutscheinverfahren

## Bewerbercenter Intensiv

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>MEININGEN</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Frau Undine Rücker  <b>Telefon:</b> 03693 5070290 oder 5081798  <b>Telefax:</b> 03693 886608  <b>Email:</b> undine.ruecker@pergo-suhl.de  <b>Internet:</b> www.pergo-suhl.de</p> <p><b>SUHL</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Herr Ingo Henn  <b>Telefon:</b> 03681 4551420 oder 4551410  <b>Telefax:</b> 003681 4551411  <b>Email:</b> Ingo.henn@pergo-suhl.de  <b>Internet:</b> www.pergo-suhl.de</p>	<p>pergo Gesellschaft für Personalentwicklung mbH            Charlottenstraße 5a            98617 Meiningen</p> <p>pergo Gesellschaft für Personalentwicklung mbH            Würzburger Straße 3            98529 Suhl</p>	
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p><b>MEININGEN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 5 Min. entfernt vom Bahnhof/ Busbahnhof</li> <li>▪ Gebäude im Hof – 1. Etage rechts</li> <li>▪ Parkmöglichkeiten im Hof (begrenzt) und in den angrenzenden Straßen</li> </ul> <p><b>SUHL</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 3 Min. entfernt vom Bahnhof/ Busbahnhof</li> <li>▪ Verwaltungsgebäude Eingang A, 2. OG</li> <li>▪ Parkmöglichkeiten in den angrenzenden Straßen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Arbeitslose und Arbeitssuchende aller Berufsgruppen</li> <li>▪ Leistungsbezieher von ALG I oder ALG II</li> <li>▪ Aktivierungsgutschein</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Unterstützung der Integration der Teilnehmenden in eine versicherungspflichtige Beschäftigung, bei Stärkung ihrer Eigenverantwortung</li> <li>▪ Eröffnung neuer beruflicher Perspektiven durch Entwicklung von Alternativen im Arbeitsmarkt</li> </ul>

## Bewerbercenter Intensiv

### Rahmendaten

**Maßnahmeziel:** § 45 Abs. 1 Satz 1 Nr.1 SGB III – Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt

**Maßnahmezulassungszeitraum:** 17.08.2012 bis 16.08.2015

**individueller Maßnahmezeitraum:** 2 Monate bis 4 Monate (Basiskurs 100 Std. + Aufbaukurs 96 Std.) mit 16 Std. / 2 Tage pro Woche

**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** individuelle Zuweisung mit laufendem Einstieg möglich

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Die Maßnahme „Bewerbercenter Intensiv“ ist modular aufgebaut und beinhaltet einen Basiskurs (100 Std.) und einen Aufbaukurs (96 Std.). Ein flexibler und laufender Einstieg in die Maßnahme ist möglich.

Entsprechend den Festlegungen ihres AVGS können die Teilnehmer bis zu 4 Monate an der Maßnahme teilnehmen.

Die Durchführung der Schulungsmodule erfolgt an festgelegten Terminen an 2 Tagen pro Woche, die für jeden Teilnehmer im Schulungsplan dokumentiert werden. Dabei erfolgen jeweils 6 Stunden Kenntnisvermittlung und Training. 2 Stunden sind den Eigenaktivitäten zur aktiven Stellensuche und Bewerbung sowie zur individuellen Arbeit mit dem Jobcoach vorbehalten.

Inhaltliche Schwerpunkte sind u.a.:

#### **Modul 1 – Basiskurs (100 Std.)**

- Einführung in das Bewerbercenter
- Arbeitsmarktinformationen und Möglichkeiten der Arbeitsplatzsuche
- Erstellung schriftlicher Bewerbungsunterlagen
- Vorstellungsgespräche, Grundlagen und Training
- Entwicklung von Selbstvermarktungsstrategien

#### **Modul 2 – Aufbaukurs (96 Std.)**

- Vorstellungsgespräche Intensivtraining, Rollenspiele, Videotraining
- Arbeitsmarkt, Arbeitssuche, schriftliche Bewerbung / Onlinebewerbungen / Alternativbewerbungen
- Assessmentcenter, Grundlagen und Training
- Suche nach Helfertätigkeiten / Zeitarbeit
- IT-Anwendungen für Bewerbungsunterlagen / Alternative Gestaltungsmöglichkeiten für Bewerbungen

# Gutscheinverfahren

## FTEC – Feststellungs-, Trainings- und ErprobungsCenter

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>MEININGEN</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Frau Undine Rücker  <b>Telefon:</b> 03693 5070290 oder 5081798  <b>Telefax:</b> 03693 886608  <b>Email:</b> undine.ruecker@pergo-suhl.de  <b>Internet:</b> www.pergo-suhl.de</p> <p><b>SUHL</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Herr Ingo Henn  <b>Telefon:</b> 03681 4551420 oder 4551410  <b>Telefax:</b> 003681 4551411  <b>Email:</b> Ingo.henn@pergo-suhl.de  <b>Internet:</b> www.pergo-suhl.de</p>	<p>pergo Gesellschaft für Personalentwicklung mbH            Charlottenstraße 5a            98617 Meiningen</p> <p>pergo Gesellschaft für Personalentwicklung mbH            Würzburger Straße 3            98529 Suhl</p>	
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p><b>MEININGEN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 5 Min. entfernt vom Bahnhof/ Busbahnhof</li> <li>▪ Gebäude im Hof – 1. Etage rechts</li> <li>▪ Parkmöglichkeiten im Hof (begrenzt) und in den angrenzenden Straßen</li> </ul> <p><b>SUHL</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 3 Min. entfernt vom Bahnhof/ Busbahnhof</li> <li>▪ Verwaltungsgebäude Eingang A, 2. OG</li> <li>▪ Parkmöglichkeiten in den angrenzenden Straßen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Arbeitslose und Arbeitssuchende aller Berufsgruppen</li> <li>▪ Leistungsbezieher von ALG I oder ALG II</li> <li>▪ Aktivierungsgutschein</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Feststellung und Vertiefung der beruflichen Kenntnisse und Fertigkeiten der Teilnehmer</li> <li>▪ Unterstützung der Integration in eine versicherungspflichtige Beschäftigung oder Berufsausbildung</li> </ul>

# Gutscheinverfahren

## FTEC – Feststellungs-, Trainings- und ErprobungsCenter

### Rahmendaten

**Maßnahmeziel:** § 45 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB III – Feststellung, Verringerung oder Beseitigung von Vermittlungshemmnissen

**Maßnahmezulassungszeitraum:** 17.08.2012 bis 16.08.2015

**individueller Maßnahmezeitraum:** bis zu 8 Wochen, einschließlich betrieblicher Erprobung

**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** individuelle Zuweisung mit laufendem Einstieg / Voll- und Teilzeit möglich

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Das Feststellungs-, Trainings- und ErprobungsCenter (FTEC) unterstützt die Teilnehmer bei ihrer Integration in den ersten Arbeitsmarkt durch:

- Eignungsfeststellung / Feststellung der beruflichen Leistungsfähigkeit
- marktnahe Kenntnisvermittlung / Auffrischung der beruflichen Kenntnisse
- individuelles Bewerbungscoaching
- Entscheidungshilfe bei einer beruflichen Neuorientierung
- Betriebliche Erprobung

Dabei werden die Teilnehmer individuell über den gesamten Maßnahmezeitraum durch einen Jobcoach begleitet. Die Durchführung der Eignungsfeststellung/Kennntnisvermittlung kann, entsprechend dem für jeden Teilnehmer individuell festgelegtem Berufsfeld, bei Kooperationspartnern oder in Unternehmen der Region erfolgen.



# Gutscheinverfahren

## Activity – finde deinen Lebensweg

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<b>Ansprechpartner:</b> Kathrin Presch <b>Telefon:</b> 0170 7878959 <b>Telefax:</b> 03682 890013 <b>Email:</b> kathrin.presch@pnt.de <b>Internet:</b> www.pnt.de	PNT Consult + Training GmbH Bahnhofstraße 59 98544 Zella-Mehlis	PNT Consult + Training GmbH Bahnhofstraße 59 98544 Zella-Mehlis

Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
junge, mindestens 3 Stunden/Tag erwerbsfähige Erwachsene bis 24 Jahre, die als arbeitsmarktfremd gelten und in der Regel über multiple Vermittlungshemmnisse verfügen, die Leistungen nach dem SGB II oder das freie Beratungsangebot der Jugendberufshilfe gem. § 13 SGB VIII beziehen. Die Erfüllung der Schulpflicht ist nicht zwingende Voraussetzung.	§ 45 Abs. 1, S. 1, Nr. 1 SGB III: Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt

## Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 18.07.12 bis 13.05.15  
**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes / Anteil Praktikum:** mind. 6 Monate; max. 24 Monate  
**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** individuelle Maßnahme mit laufendem Einstieg

## Beschreibung der Maßnahmeinhalte

- Analyse der fachlichen und allgemeinen Qualifikationen und der Motivationslage des Bewerbers sowie der Entwicklungspotentiale
- Analyse und nachhaltiger Abbau der Vermittlungshemmnisse
- Förderung, Stärkung und Ausbau der eigenen Handlungsmöglichkeiten
- Schaffung und Organisation eines strukturierten Tagesablaufes
- Befähigung individuelle Ansprüche geltend zu machen; Training von Konfliktfähigkeit und Krisenbewältigung; Aktivierung der Bewerber
- Individuelle Berufswegplanung; Heranführung an Unterstützungsangebote des Bedarfsträger oder Dritter; Erstellung anforderungsgerechter Bewerbungsunterlagen
- Arbeitserprobung durch Probearbeitsstage und Praktika
- Integration in den ersten Arbeitsmarkt/Ausbildungsverhältnis

# Gutscheinverfahren

## Coaching von Einzelpersonen in akademischen und kaufmännischen Berufen

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Kathrin Presch <b>Telefon:</b> 0170 7878959 <b>Telefax:</b> 03682 890013 <b>Email:</b> kathrin.presch@pnt.de <b>Internet:</b> www.pnt.de</p>	<p>PNT Consult + Training GmbH Bahnhofstraße 59 98544 Zella-Mehlis</p>	<p>PNT Consult + Training GmbH Bahnhofstraße 59 98544 Zella-Mehlis</p>
Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)		Maßnahmeziel
<p>erwerbsfähigen Hilfebedürftigen mit akademischen und/oder kaufmännischen Berufsabschlüssen, die arbeitsuchend sind und Leistungen nach dem SGB II beziehen.</p>		<p>§ 45 Abs. 1, S. 1, Nr. 1 SGB III: Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt</p>
Rahmendaten		
<p><b>Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 18.10.13 bis 17.10.16 <b>Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes / Anteil Praktikum:</b> 6 Monate <b>laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:</b> individuelle Maßnahme mit laufendem Einstieg</p>		
Beschreibung der Maßnahmeinhalte		
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Analyse der fachlichen und allgemeinen Qualifikationen des Bewerbers</li><li>▪ Analyse der Motivationslage des Bewerbers</li><li>▪ Analyse der Entwicklungspotentiale</li><li>▪ Analyse und nachhaltiger Abbau der Vermittlungshemmnisse</li><li>▪ Aktivierung der Bewerber</li><li>▪ Erstellung anforderungsgerechter Bewerbungsunterlagen</li><li>▪ Arbeitserprobung durch Probearbeitstage und Praktika</li><li>▪ Integration in den ersten Arbeitsmarkt</li></ul>		

# Gutscheinverfahren

## Coaching von Bedarfsgemeinschaften / Einzelpersonen

### Kontaktdaten

**Ansprechpartner:** Kathrin Presch  
**Telefon:** 0170 7878959  
**Telefax:** 03682 890013  
**Email:** kathrin.presch@pnt.de  
**Internet:** www.pnt.de

### Anschrift des Maßnahmeortes

PNT Consult + Training GmbH  
Bahnhofstraße 59  
98544 Zella-Mehlis

### Name und Anschrift des Bildungsträgers

PNT Consult + Training GmbH  
Bahnhofstraße 59  
98544 Zella-Mehlis

### Voraussetzungen zur Teilnahme

(Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)

junge, mindestens 3 Stunden/Tag erwerbsfähige Erwachsene bis 24 Jahre, die als arbeitsmarktfremd gelten und in der Regel über multiple Vermittlungshemmnisse verfügen, die Leistungen nach dem SGB II oder das freie Beratungsangebot der Jugendberufshilfe gem. § 13 SGB VIII beziehen. Die Erfüllung der Schulpflicht ist nicht zwingende Voraussetzung.

### Maßnahmeziel

§ 45 Abs. 1, S. 1, Nr. 1 SGB III:  
Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt

### Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 11.07.13 bis 10.07.16  
**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes / Anteil Praktikum:** 6 Monate  
**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** individuelle Maßnahme mit laufendem Einstieg

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

- Analyse der fachlichen und allgemeinen Qualifikationen des Bewerbers
- Analyse der Motivationslage des Bewerbers
- Analyse der Entwicklungspotentiale
- Analyse und nachhaltiger Abbau der Vermittlungshemmnisse
- Aktivierung der Bewerber
- Erstellung anforderungsgerechter Bewerbungsunterlagen
- Arbeitserprobung durch Probearbeitstage und Praktika
- Integration in den ersten Arbeitsmarkt



# Gutscheinverfahren

## Jugendcoaching

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<b>Ansprechpartner:</b> Kathrin Presch <b>Telefon:</b> 0170 7878959 <b>Telefax:</b> 03682 890013 <b>Email:</b> kathrin.presch@pnt.de <b>Internet:</b> www.pnt.de	PNT Consult + Training GmbH Bahnhofstraße 59 98544 Zella-Mehlis	PNT Consult + Training GmbH Bahnhofstraße 59 98544 Zella-Mehlis

### Voraussetzungen zur Teilnahme

(Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)

junge, mindestens 3 Stunden/Tag erwerbsfähige Erwachsene bis 24 Jahre, die als arbeitsmarktfrem gelten und in der Regel über multiple Vermittlungshemmnisse verfügen, die Leistungen nach dem SGB II oder das freie Beratungsangebot der Jugendberufshilfe gem. § 13 SGB VIII beziehen. Die Erfüllung der Schulpflicht ist nicht zwingende Voraussetzung.

### Maßnahmeziel

§ 45 Abs. 1, S. 1, Nr. 1 SGB III:  
Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt

### Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 26.03.13 bis 13.02.16  
**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes / Anteil Praktikum:** 6 Monate  
**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** individuelle Maßnahme mit laufendem Einstieg

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

- Analyse der fachlichen und allgemeinen Qualifikationen, der Motivationslage des Bewerbers
- Analyse der Entwicklungspotentiale und nachhaltiger Abbau der Vermittlungshemmnisse
- Förderung, Stärkung und Ausbau der eigenen Handlungsmöglichkeiten
- Schaffung und Organisation eines strukturierten Tagesablaufes
- Befähigung individuelle Ansprüche geltend zu machen; Training von Konfliktfähigkeit und Krisenbewältigung
- Aktivierung der Bewerber; Individuelle Berufswegplanung
- Heranführung an Unterstützungsangebote des Bedarfsträgers oder Dritter

Erstellung anforderungsgerechter Bewerbungsunterlagen; Arbeitserprobung durch Probearbeitsstages und Praktika;  
Integration in den ersten Arbeitsmarkt/Ausbildungsverhältnis

# Gutscheinverfahren

## Nachbetreuung zur Stabilisierung von sv-pflichtigen Arbeitsverhältnissen

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<b>Ansprechpartner:</b> Kathrin Presch <b>Telefon:</b> 0170 7878959 <b>Telefax:</b> 03682 890013 <b>Email:</b> kathrin.presch@pnt.de <b>Internet:</b> www.pnt.de	PNT Consult + Training GmbH Bahnhofstraße 59 98544 Zella-Mehlis	PNT Consult + Training GmbH Bahnhofstraße 59 98544 Zella-Mehlis

Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
Frauen und Männer, die im Rahmen von Aktivierungsmaßnahmen ein sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis aufgenommen haben, deren Integration jedoch ohne Begleitung nicht nachhaltig zu erwarten ist. Die Teilnehmenden haben vormals Leistungen nach dem SGB II bezogen oder erhalten aufstockende Leistungen.	§ 45 Abs. 1, S. 1, Nr. 1 SGB III: Stabilisierung einer Beschäftigungsaufnahme

### Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 28.12.12 bis 27.12.15  
**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes / Anteil Praktikum:** 3 Monate  
**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** individuelle Maßnahme mit laufendem Einstieg

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

- Stabilisierung am Arbeitsplatz
- Initiierung und Etablierung notwendiger Unterstützungsleistungen
- Konstruktiver Umgang mit Konfliktsituationen und erneuten beruflichen Umbruchsituationen
- Unterstützung bei der Organisation des Alltags

# Gutscheinverfahren

## Stabilisierungsprojekt Erkenne und Nutze Deine Stärken

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Marion Schneider <b>Telefon:</b> 03681 87926280 <b>Telefax:</b> 03681 87926281 <b>Email:</b> info@spa-suhl-bildung.de <b>Internet:</b> www.spa-bildung.de</p>	<p>temporärer Standort SPA GmbH, Simson Private Akademie Kornbergstraße 7 98528 Suhl</p>	<p>SPA GmbH, Simson Private Akademie Pfütschbergstrasse 6 98527 Suhl</p>
Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel	
<p>Arbeitslose, deren berufliche Eingliederung auf Grund von schwerwiegenden Vermittlungshemmnissen besonders erschwert ist. Arbeitslose, welche einen erhöhten Stabilisierungs- und Unterstützungsbedarf haben.</p>	<p>Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt nach SGB III §45 Abs.1 Satz 1 Nr.1</p>	
Rahmendaten		
<p><b>Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 22.10.2012 – 21.10.2015 <b>Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes / Anteil Praktikum:</b> 720 Stunden <b>laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:</b> Teilnehmerkapazität 20/ lfd. Einstieg möglich</p>		
Beschreibung der Maßnahmeinhalte		
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Stabilisierung/ Abtesten/ Eignungsfeststellung/ Kompetenzüberprüfung</li><li>▪ Praktisches Arbeiten in möglichst drei Angebotsfeldern, wie Holz, Metall, Farbe, Textilgestaltung, Flechten</li><li>▪ Projektarbeit in einem der drei Tätigkeitsfelder</li><li>▪ Gruppenarbeit zu den Themen: gesunde Ernährung, Tages- Wochenplanung, Zeiteinteilung, Drogen</li><li>▪ Exkursionen</li></ul>		

# Gutscheinverfahren

## Berufsausbildung jetzt

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Frau Riemann <b>Telefon:</b> 03681 46590 <b>Telefax:</b> 03681 465910 <b>Email:</b> suhl@tibor.eu <b>Internet:</b> www.tibor.eu</p>	<p>TIBOR EDV-Consulting GmbH Thüringen Am Königswasser 8 98528 Suhl</p>	<p>TIBOR EDV-Consulting GmbH Thüringen Sorbenweg 4 99099 Erfurt</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p>Abfahrt A71 Suhl/Zella-Mehlis – rechts abbiegen, auf die B62 (Suhler Straße) Richtung Steinbach-Hallenberg/Schmalkalden. Nach 400m links abbiegen und der B62 weiter folgen. Nach 300m rechts halten (Industrie-straße). Das Ziel befindet sich nach 1,3km auf der linken Seite.</p>	<p>Motivierte junge Erwachsene zwischen 25 und 35 Jahren, die das Ziel haben, eine betriebliche Berufsausbildung aufzunehmen und erfolgreich abzuschließen.</p>	<p>Oberstes Ziel des Projektes ist die Vermittlung der Teilnehmenden in ein Ausbildungsverhältnis. Die Teilnehmenden erhalten eine berufliche Orientierung, können praktische Erfahrungen sammeln und erhalten eine fachliche Vorbereitung auf die angestrebte Berufsausbildung. Nach dem erfolgreichen Abschluss einer betrieblichen Berufsausbildung erhöhen sich somit die Chancen auf eine langfristige Integration in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung.</p>

## Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 04.06.2013 bis 03.06.2016

**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:** 3 Monate + Nachbetreuung 2 Monate

**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl 5

## Berufsausbildung jetzt

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

#### Vorbereitung auf die berufliche Orientierung – 1 Woche

- Berufsbiografische und biografische Reflexionsarbeit
- berufsorientierende Tests
- Bewerbungstraining
- Berufliche Orientierung – 10 Wochen
- Berufspraktische Erprobung
- Berufspraktische Orientierung:
  - Lernwerkstätten des Metall-, Kunststoff- und Elektronikbereichs
  - Lernbüros des kaufmännischen Bereichs
  - Übungsfirmen des Logistikbereichs
  - Pflegeausbildungszentren
  - Lebensmittelbranche
  - Hotellerie / Gastronomie
- Vorstellung weiterer relevanter Berufsfelder
- Austausch mit Praktikern und Unternehmensvertretern

#### Vorbereitung auf die Berufsausbildung – 1 Woche

- Training von überfachlichen Kompetenzen, wie bspw. Kommunikation, Umgang mit Konflikten sowie Zeit- und Selbstmanagement
- Vermittlung von Grundlagen des effektiven Lernens, Lernmethoden und Lerntypen
- Vermittlung von Rechtsgrundlagen der Berufsausbildung

#### Nachbetreuung – 8 Wochen

Individuelle Beratung bei Fragen und Problemen

# Gutscheinverfahren

## Modulare Weiterbildung

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Frau Riemann <b>Telefon:</b> 03681 46590 <b>Telefax:</b> 03681 465910 <b>Email:</b> suhl@tibor.eu <b>Internet:</b> www.tibor.eu</p>	<p>TIBOR EDV-Consulting GmbH Thüringen Am Königswasser 8 98528 Suhl</p>	<p>TIBOR EDV-Consulting GmbH Thüringen Sorbenweg 4 99099 Erfurt</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p>Abfahrt A71 Suhl/Zella-Mehlis – rechts abbiegen, auf die B62 (Suhler Straße) Richtung Steinbach-Hallenberg/Schmalkalden. Nach 400m links abbiegen und der B62 weiter folgen. Nach 300m rechts halten (Industriestraße). Das Ziel befindet sich nach 1,3km auf der linken Seite.</p>	<p>Die modulare Weiterbildung richtet sich an TeilnehmerInnen mit abgeschlossener Berufsausbildung oder akademischem Abschluss im kaufmännischen, gewerblichen oder technischen Bereich.</p>	<p>Erwerben bzw. erweitern zielgerichteter kaufmännischer Kenntnisse und fachlicher Fähigkeiten. Erlernen der Grundlagen der Finanzbuchhaltung, Lohnabrechnung und deren Umsetzung in den Anwendungsmodulen von DATEV. Erweiterung der Vokabelkenntnisse durch das Modul Wirtschaftsenglisch.</p>

## Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 18.04.2011 bis 27.03.2014

**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes / Praktikumsanteil:** Dauer individuell / Praktikumsanteil bis zu 2 Monate  
**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl 5

## Modulare Weiterbildung

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

#### **Buchführung inkl. Lohn mit DATEV**

##### *Rechnungswesen*

- Arbeitsoberfläche von DATEV
- Anlage und Bearbeitung von Mandanten
- Erfassung und Bearbeitung der Stammdaten, Kontenstamm, Debitoren, Kreditoren
- Anlegen von Buchungsvorläufen
- Erfassen und Bearbeiten von Belegbuchungen

##### *Lohn*

- Erfassung der Lohndaten
- Verarbeitung und Aufbereiten der Lohnauswertungen
- Formal- und Plausibilitätsprüfungen bereits bei der Datenerfassung
- Kostenstellen- und Kostenträgerverteilung
- Abrechnung von Kurzarbeit, Altersteilzeit, betrieblicher Altersvorsorge
- Schnittstellen zur Finanzbuchhaltung, Zeitwirtschaftssysteme, Zahlungsverkehr
- Verwaltung und Druck aller Auswertungen

#### **Computeranwendung mit Microsoft Office 2010**

Word/ Excel/ Outlook/ Power Point/ Access

#### **Wirtschaftsenglisch mit TOEIC-Test**

- Festigung und Erweiterung der Vokabelkenntnisse für die effektive Kommunikation und Erfüllung allg. Aufgaben im Job
- Vertiefung der grammatischen Grundlagen für eine effektive Kommunikation
- Bewerbung in Fremdsprache
- Möglichkeit den amerikanischen TOEIC Test abzulegen

# Vergabemaßnahmen

## ALOIS – ÄLTERE ORIENTIEREN – INTEGRIEREN – STABILISIEREN

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Herr Russ <b>Telefon:</b> 03682 456862 <b>Telefax:</b> 03682 456850 <b>Email:</b> russ@bcsev.de <b>Internet:</b> www.bcsev.de</p>	<p>1) 98574 Schmalkalden Bahnhofstraße 46</p> <p>2) 98544 Zella-Mehlis Am Köhlersgehäu 9</p>	<p>Bildungs-Center Südthüringen e. V. Am Köhlersgehäu 9 98544 Zella-Mehlis</p>

Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p>erwerbsfähige Leistungsberechtigte über 50 Jahren mit erheblichen und / oder multiplen vermittlungsrelevanten Unterstützungs- und Stabilisierungsbedarfen</p>	<p>Primäres Ziel dieser Maßnahme ist die Integration der Teilnehmer in eine versicherungspflichtige Beschäftigung. Dabei sollen die Teilnehmer über die Kombination von:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ sozialpädagogischer und fachlicher Betreuung/Begleitung im BCS,</li><li>▪ bei Bedarf aufsuchender Sozialarbeit bei den Teilnehmern vor Ort zu Hause und</li><li>▪ der Durchführung von Praktika in geeigneten Übungswerkstätten oder Betrieben mit dem Tagesablauf einer Vollbeschäftigung konfrontiert werden und somit notwendige Schlüsselqualifikationen ausprägen und weiterentwickeln.</li></ul> <p>Die Maßnahme leistet durch den Grundgedanken „Fordern und Fördern“ einen Beitrag zur Stärkung der Eigenbemühungen</p>

### Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:**

Maßnahmebeginn: 01.08.2013

Maßnahmeende: 31.12.2014

**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes / Praktikumsanteil:** Die Regelverweildauer beträgt 6 Monate.

Bei Bedarf und nach Absprache sind 9 bzw. 12 Monate möglich

**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** Der Einstieg ist, unabhängig von der Teilnehmerzahl, laufend möglich





# Vergabemaßnahmen

## ALOIS – ÄLTERE ORIENTIEREN – INTEGRIEREN – STABILISIEREN

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Analyse der Problemlagen vor Ort und Vermittlung von lebenspraktischen Fähigkeiten; Unterstützung bei der Stabilisierung der persönlichen Situation  
Beschäftigung in Übungswerkstätten und / oder Praktika;  
Beratung und Begleitung im Lebensalltag

- Die Phase des Projekteinstiegs umfasst einen Zeitraum von 2 Wochen. Die standardisierte Eingangsanalyse dauert 6 Tage, für Einzelgespräche und die Erstellung des ersten Förderplans sind maximal 4 weitere Arbeitstage vorgesehen. Je nach Bedarf erfolgt auch ein Besuch der Teilnehmer zu Hause.
- Die Arbeit mit den Projektteilnehmern umfasst insgesamt einen Zeitraum von 6 bis maximal 9 bzw. 12 Monaten und orientiert sich an den Inhalten der Eingliederungsvereinbarungen und am Maßnahmeverlauf. Der Zeitaufwand für die Vermittlung fachlicher Fähigkeiten, Kenntnissen und Fertigkeiten sowie die Ausprägung und Entwicklung sozialer Kompetenzen geschieht unter strikter Berücksichtigung der unterschiedlichen Voraussetzungen der Teilnehmer.
- Für begleitete betriebliche Praktika sind – entsprechend des unterschiedlichen Entwicklungsstandes der Teilnehmer – angemessene Zeiträume vorgesehen. Umfang und Abfolge berücksichtigen auch die konkreten Anforderungsprofile beruflicher Tätigkeiten. Die Verweildauer der Teilnehmer beträgt in der Regel 6 Monate, maximal jedoch 12 Monate. In dieser Zeit werden soziale und persönliche Kompetenzen der Teilnehmer ausgeprägt und entwickelt sowie grundlegende, notwendige fachspezifische Fähigkeiten, Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt, die die Grundlage für eine erfolgreiche Vermittlung in Beschäftigung bilden.



# Vergabemaßnahmen

## Aktivierungshilfe für junge Erwachsene unter 30 Jahre

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Frau Dr. Groh <b>Telefon:</b> 03693 8856595 <b>Telefax:</b> 03693 502369 <b>Email:</b> a.groh@btm-mgn.de <b>Internet:</b> www.btm-mgn.de</p>	<p>Bildungsträger Meiningen e.V. Marienstraße 10 98617 Meiningen</p>	<p>Bildungsträger Meiningen e.V. Marienstraße 10 98617 Meiningen</p>
Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel	
<p>Zielgruppe: Personen mit Wohnsitz im Landkreis Schmalkalden-Meiningen unter 30 Jahre</p>	<p>Reaktivierung und Weiterentwicklung/Ausbau schulischer Basiskompetenzen und kognitiver Fähigkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Realisierung der persönlichen Eingliederungsvereinbarung</li><li>▪ individuelle Befähigung des Einzelnen, eine Ausbildung/Arbeit aufzunehmen.</li><li>▪ Weiterentwicklung persönlicher Kompetenzen anhand von qualifizierten Förderplänen</li></ul>	
Rahmendaten		
<p><b>Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 01.11.12 – 31.12.14 <b>Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:</b> vorerst 6 Monate, Verlängerung im Einzelfall möglich <b>Praktikumsanteil:</b> nach individueller Absprache mit dem TN und Vermittler <b>laufender Einstieg:</b> laufender Einstieg möglich <b>Gesamtteilnehmerplätze:</b> 30 <b>Standorte:</b> Meiningen, Schmalkalden, Rohr und Zella-Mehlis</p>		

## Aktivierungshilfe für junge Erwachsene unter 30 Jahre

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Die Maßnahme „Aktivierungshilfe für junge Erwachsene unter 30 Jahre“ richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene unter 30 Jahre, welche auf Grund vielfältiger Problemlagen und Hemmnisse die Voraussetzungen für eine berufliche Integration nicht vollständig erfüllen. Neben unzureichenden schulischen Kenntnissen bis hin zum Fehlen des Schulabschlusses, weist die Zielgruppe massive Schwierigkeiten im privaten, psychosozialen und finanziellen Bereich auf, oftmals einhergehend mit Strafdelikten und Abhängigkeitsproblemen sowie schwierigen oder dem völligen Fehlen eines Wohnverhältnisses. Im Rahmen der Maßnahme erfahren die Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine ganzheitliche Betreuung und Unterstützung, welche vor allem in der Aktivierungsphase mit aufsuchender und aufdeckender sozialer Arbeit einhergeht.

### **Berufliche Handlungsschwerpunkte:**

Im Rahmen der Maßnahme „Aktivierungshilfe für junge Erwachsene unter 30 Jahre“ werden folgende berufliche Handlungsschwerpunkte berücksichtigt:

- Berufsorientierung und Berufsfindung
- Vermittlung schulischer Basisinhalte
- Entwicklung einer Berufsperspektive
- berufliche Qualifizierung
- Bewerbungstraining
- Erwerb und Festigung von Arbeitnehmereigenschaften
- berufliche Integration in Ausbildung oder Arbeit
- Heranführung an einen Schulabschluss
- berufsfeldübergreifende Projektarbeit

### **Pädagogische Handlungsschwerpunkte:**

- Erkennen und Reagieren auf Signale des Jugendlichen
- Persönliche Gespräche, basierend auf Vertrauensverhältnis/Empathie, zur Förderplanung
- Hilfestellung bei unterschiedlichen Problemlagen
- Netzwerkarbeit/ Beratungsstellen (Schuldner- Sucht - psychosoziale Beratungsstellen)
- Jugendamt
- Therapiemotivation
- Wohnungssuche
- Zusammenarbeit mit der Justiz
- Begleitung zu Behörden, Gläubiger, Geldinstituten und zur Berufsberatung / Abbau von Hemmschwellen
- Unterstützung bei Antragstellung jeglicher Art
- Lebenswegeplanung
- Kontrolle der Einhaltung von Vereinbarungen und Absprachen

# Vergabemaßnahmen

## ALOIS (Ältere Orientieren, Integrieren, Stabilisieren)

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Frau Dr. Groh <b>Telefon:</b> 03693 8856595 <b>Telefax:</b> 03693 502369 <b>Email:</b> a.groh@btm-mgn.de <b>Internet:</b> www.btm-mgn.de</p>	<p>Bildungsträger Meiningen e.V. Marienstraße 10 98617 Meiningen</p>	<p>Bildungsträger Meiningen e.V. Marienstraße 10 98617 Meiningen</p>
Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel	
<p>Zielgruppe: Personen mit Wohnsitz im Altkreis Meiningen, die sich durch Reife und Lebenserfahrung auszeichnen</p>	<p>Die Maßnahme „ALOIS“ ist eine niedrighschwellige Maßnahme für Teilnehmer, die keine „Komm-Struktur“ besitzen. Ihnen fehlt aus verschiedenen Gründen der eigene Antrieb, sich selbst zu helfen oder sich über Hilfen zu informieren, d.h. sie können nicht selbst kommen, sie müssen geholt und geführt werden. Durch die Maßnahme wird die soziale Teilhabe am gesellschaftlichen Leben für Menschen möglich, denen diese aufgrund ihrer gesundheitlichen Einschränkungen bzw. einer schlechten finanziellen Lage nicht zugänglich ist.</p> <p>Sofern möglich: berufliche Teilhabe</p>	
Rahmendaten		
<p><b>Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 01.08.13 – 31.12.14 <b>Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:</b> vorerst 6 Monate, Verlängerung im Einzelfall möglich <b>Praktikumsanteil:</b> nach individueller Absprache mit dem TN und Vermittler <b>laufender Einstieg:</b> laufender Einstieg möglich <b>Gesamtteilnehmerplätze:</b> 20</p>		

# Vergabemaßnahmen

## ALOIS (Ältere Orientieren, Integrieren, Stabilisieren)

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

#### **Berufliche Handlungsschwerpunkte:**

##### 1. Individuelle modulare Qualifizierung

Modul I: Kompetenzfeststellung und Zielerfassung

Modul II: Grundkenntnisse am PC, Einführung in die MS-Office Programme

Modul III: Erstellen von Bewerbungsunterlagen

Modul IV: Orientierung und Aktivierung

Modul V: Berufliche Qualifizierung

Modul VI: Kennenlernen der regionalen Wirtschaft

Modul VII: Selbstvertrauen und Motivationstraining

Modul VIII: Steigerung von Engagement, Motivation und Beschäftigungsfähigkeiten

Modul IX: Steigerung von regionaler Mobilität und beruflicher Flexibilität

##### 2. berufsfeldübergreifende Projektarbeit

- Erhaltung des Bergfriedhofs Helba
- Erhaltung des Schwimmbades Rippershausen
- Pflege der Grünanlage des Dolmar
- Wald- und Forstarbeiten in Hermannsfeld
- Weihnachten im Schuhkarton
- Betreuung im Altenpflegeheim
- Anfertigung und Bemalen eines Bühnenteils aus Holz
- Gesundes Backen

##### 3. berufliche Erprobungen

#### **Pädagogische Handlungsschwerpunkte:**

Im Rahmen der ersten Phase steht die aufsuchende und aufdeckende soziale Arbeit im Tätigkeitsmittelpunkt, das ganzheitliche Erfassen der Lebenssituation und die Herausarbeitung der persönlichen Problemlagen sowie der damit einhergehenden arbeitsmarktbezogenen und gesellschaftlichen Hemmnisse

Weiterhin erfolgt während des gesamten Maßnahmeverlaufes in Abhängigkeit des individuellen Entwicklungsfortschrittes jedes Teilnehmers:

- die Vermittlung und Wiederherstellung lebenspraktischer Fähigkeiten und Kompetenzen
- Erwerb einer strukturierten, auf den Arbeitsmarkt ausgelegte Tages- und Lebensstruktur
- Vermittlung einer gesundheitsorientierten Lebensführung (Ernährung, Bewegung....)
- Entwicklung von Körpergefühl und Körperbewußtsein, Körperpflege

# Vergabemaßnahmen

## KUGEL (Kommunale Unterstützung am Gemeinschaftsleben)

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Frau Dr. Groh <b>Telefon:</b> 03693 8856595 <b>Telefax:</b> 03693 502369 <b>Email:</b> a.groh@btm-mgn.de <b>Internet:</b> www.btm-mgn.de</p>	<p>Bildungsträger Meiningen e.V. Marienstraße 10 98617 Meiningen</p>	<p>Bildungsträger Meiningen e.V. Marienstraße 10 98617 Meiningen</p>
Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel	
<p>Zielgruppe: Personen mit Wohnsitz im Landkreis Schmalkalden-Meiningen in besonderen Lebenssituationen</p>	<p>Ziel der Maßnahme ist es, bei ganzheitlichen Ansatz erwerbsfähige Leistungsberechtigte mit erheblichen sozialen und gesundheitlichen Entwicklungspotentialen, Unterstützung bei der Stabilisierung ihrer persönlichen Situation zu leisten, um damit die Voraussetzungen für eine Wiedereingliederung in den regulären Arbeitsmarkt zu schaffen. Darüber hinaus wird den Teilnehmern damit der Weg für die soziale Teilhabe bereitet. Abhängig vom individuellen Entwicklungsstand und -potential des Teilnehmers werden zielgerichtet berufliche Inhalte und Qualifizierungen durchgeführt.</p>	
Rahmendaten		
<p><b>Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 01.01.13 – 31.12.14 <b>Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes:</b> vorerst 6 Monate, Verlängerung im Einzelfall möglich <b>Praktikumsanteil:</b> nach individueller Absprache mit dem TN und Vermittler <b>laufender Einstieg:</b> laufender Einstieg möglich <b>Gesamtteilnehmerplätze:</b> 18</p>		
Beschreibung der Maßnahmeinhalte		
<p>„KUGEL“ – heißt für das Maßnahme- und Netzwerkteam des Bildungsträgers Meiningen e. V., einschließlich der beteiligten Kooperations- und Netzwerkpartner, Bewegung, Energie, Wärme, Dynamik. Die Maßnahme „KUGEL“ ist ein niedrigschwelliges Arbeitsprojekt für Teilnehmer, die keine „Komm-Struktur“ besitzen. Ihnen fehlt aus verschiedenen Gründen der eigene Antrieb, sich selbst zu helfen oder sich über Hilfen zu informieren, d.h. sie können nicht selbst kommen, sie müssen geholt und geführt werden. Durch die Maßnahme wird die soziale Teilhabe am gesellschaftlichen Leben für Menschen möglich, denen diese aufgrund ihrer gesundheitlichen Einschränkungen bzw. einer schlechten finanziellen Lage nicht zugänglich ist. Sofern es möglich ist, wird eine berufliche Teilhabe angestrebt.</p>		

# Vergabemaßnahmen

## KUGEL (Kommunale Unterstützung am Gemeinschaftsleben)

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

#### **Berufliche Handlungsschwerpunkte:**

Im Mittelpunkt steht die teilnehmerbezogene Vermittlung berufsbezogener Inhalte und Qualifizierungseinheiten (GuS, Textil, Floristik, W/V, L/H, Verkauf, Metall und Holz)

- Bewerbungstraining und Berufsorientierung
- Kommunikationstraining/Telefontaining
- Berufliche Erprobungen und Berufliche Qualifizierung

Darüber hinaus finden berufsfeldübergreifende Projektarbeiten statt.

Unterstützungsleistungen erhalten die Teilnehmer im Privaten Bereich z.B. bei

- finanziellen Angelegenheiten
- Wohnungsfragen
- Materielle Versorgung
- Gesundheitsfragen
- Herstellung der Tagesstruktur

Psychosozialer Bereich z.B. bei

- Sucht und Abhängigkeit
- Soziale Integration
- Herstellung d. Lebensqualität
- Umgang mit d. psychischen Erkrankungen
- Stabilisierung

Beruflicher Bereich z.B. bei

- Berufsorientierung
- Berufliche Qualifizierung
- Bewerbungstraining

#### **Pädagogische Handlungsschwerpunkte:**

Im Rahmen der ersten Phase steht die aufsuchende und aufdeckende soziale Arbeit im Tätigkeitsmittelpunkt, gefolgt vom ganzheitlichen Erfassen der Lebenssituation und der Herausarbeitung der persönlichen Problemlagen sowie der damit einhergehenden arbeitsmarktbezogenen und gesellschaftlichen Hemmnisse

Weiterhin erfolgt während des gesamten Maßnahmeverlaufes in Abhängigkeit des individuellen Entwicklungsfortschrittes jedes Teilnehmers:

- die Vermittlung und Wiederherstellung lebenspraktischer Fähigkeiten und Kompetenzen
- Erwerb einer strukturierten, auf den Arbeitsmarkt ausgelegte Tages- und Lebensstruktur
- Vermittlung einer gesundheitsorientierten Lebensführung (Ernährung, Bewegung....)
- Entwicklung von Körpergefühl und Körperbewusstsein, Körperpflege

# Vergabemaßnahmen

## KUGEL 2 (Kommunale Unterstützung zur Teilhabe am Gemeinschaftsleben)

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>IFBW e.V.</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Frau Reum  <b>Telefon:</b> 03683 4669621  <b>Email:</b> Heidrun-reum@bildung-sm.de  <b>Internet:</b> ifbw-schmalkalden@bildung-sm.de</p> <p><b>IKL GmbH</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Frau Geiß  <b>Telefon:</b> 03683 407533  <b>Email:</b> schmalkalden.info@ikl-info.com</p>	<p>Rötweg 6            98574 Schmalkalden</p> <p>Kasseler Straße 48            98574 Schmalkalden</p>	<p>IFBW e.V.            Rötweg 6            98574 Schmalkalden</p> <p>IKL Ilmenau GmbH            Am Vogelherd 92            98693 Ilmenau</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p>Die <b>IFBW e.V.</b> befindet sich im „Sozialzentrum“, ehemalige „Innere“, 2. Etage. Aus Richtung Floh-Seligenthal, nutzen Sie bitte den Parkplatz in der „Wilhelm-Külz-Straße“ – hinter der „Kindertagesstätte Regenbogen“; aus Richtung Meiningen die Parkplätze an der „Recklinghäuser Straße“ und „Reihertor“ und aus Richtung Trusetal den Parkplatz an der Mehrzweckhalle.</p> <p>Die <b>IKL GmbH</b> Schmalkalden befindet sich unterhalb des Aue-Centers, Richtung Wernshausen.</p>	<p>erwerbsfähige Leistungsberechtigte mit schwerwiegenden und / oder multiplen vermittlungsrelevanten Unterstützungs- und Stabilisierungsbedarf durch kommunale Unterstützung zur Teilhabe am Gesellschaftsleben</p>	<p>Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt, Feststellung und Verringerung oder Beseitigung von Vermittlungshemmnissen der Teilnehmer; das Bewusstmachen und Erleben ihrer Fähigkeiten, ein positives Selbstwertgefühl und Anerkennung in der Gruppe und in der Gesellschaft zu vermitteln</p>



# Vergabemaßnahmen

## KUGEL 2 (Kommunale Unterstützung zur Teilhabe am Gemeinschaftsleben)

### Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 01.01.2014 – 31.12. 2015

**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes / Praktikumsanteil:** 12 – 18 Monate, individuelle Praktikumsmöglichkeiten und -dauer

**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl 12  
Präsenzzeit 40 h/Wo, Umsetzung mit Gruppenangeboten, Einzelarbeit und Praktika

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

**Im Rahmen des Projektes haben Sie die Möglichkeit:**

- soziale Kontakte zu knüpfen und gesellschaftliche Teilhabe zu erleben,
- Ihre persönlichen Fragen zu Familie und Beruf zu klären,
- Ihre Vermittlungschancen zur beruflichen Integration zu verbessern,
- Kontakte zu verschiedenen Hilfsangeboten zu nutzen.

**Projekthalte:**

- Stabilisierung der persönlichen Situation
- Erarbeitung von Zielen und Kompetenzen (Tätigkeits- und Alltagsbewältigungskompetenzen)
- Individuelle Förderung und soziale Aktivierung
- Individuelles Coaching
- Schaffung von Voraussetzungen für die Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt
- Heranführung und Teilhabe am Arbeitsleben



## Berufliche Qualifizierung mit anerkanntem Abschluss (BQA-2014)

### Kontaktdaten

**Ansprechpartner:** Herr Jens-Uwe Heß  
**Telefon:** 03682 4568-33  
**Telefax:** 03682 4568-50  
**Email:** hess.ju@bcsev.de  
**Internet:** www.bcsev.de

### Anschrift des Maßnahmeortes

Bildungs-Center Südthüringen e. V.  
 Am Köhlersgehäu 9 / 22  
 98544 Zella-Mehlis

### Name und Anschrift des Bildungsträgers

Bildungs-Center Südthüringen e. V.  
 Am Köhlersgehäu 9 / 22  
 98544 Zella-Mehlis

### Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze



### Voraussetzungen zur Teilnahme

(Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)

individuelle Eingangsberatung

### Maßnahmeziel

Die Maßnahme soll den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ermöglichen, berufliche Kenntnisse zu erweitern und einen arbeitsmarktrelevanten Abschluss (IHK-Fachkraft o. ä.) zu erwerben.

### Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 01.04.2014 – 31.12.2014  
**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes / Praktikumsanteil:**  
 entsprechend Bildungsziel  
**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** 20 TN

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten die Möglichkeit, gemeinsam mit und unter Anleitung erfahrener Ausbilderinnen und Ausbilder neue berufliche Tätigkeiten kennen zu lernen, sich auszuprobieren oder ihre beruflichen Kenntnisse zu erweitern. Während der Projektteilnahme können sie ihr neues berufliches Wissen mit einer Prüfungs zur IHK-Fachkraft nachweisen. In einem angeleiteten Praktikum können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Neues erkunden, sich prüfen und ihr Selbstbewusstsein weiter entwickeln. Selbstverständlich werden sie durch das Projektteam auch in der Phase der Eingewöhnung in die berufliche Tätigkeit unterstützt.

### Felder:

- Elektrotechnik
- Metall- und Kunststofftechnik
- Lager / Handel
- Hotellerie / Gaststättenwesen

## TIZIAN

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>MEININGEN</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Frau Schmidt  <b>Telefon:</b> 03693 840149  <b>Telefax:</b> 03693 840120  <b>Email:</b> a.schmidt@nat-mgn.de  <b>Internet:</b> www.nat-mgn.de</p> <p><b>SCHMALKALDEN</b>  <b>Ansprechpartner:</b> Frau Reum  <b>Telefon:</b> 03683 4669621  <b>Email:</b> Heidrun-reum@bildung-sm.de            ifbw-schmalkalden@bildung.de</p>	<p>NEUE ARBEIT Thüringen e.V.            Marienstraße 10            98617 Meiningen</p> <p>IFBW e.V.            Rötweg 6            98574 Schmalkalden</p>	<p>NEUE ARBEIT Thüringen e.V.            Marienstraße 10            98617 Meiningen</p> <p>IFBW e.V.            Rötweg 6            98574 Schmalkalden</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p><b>MEININGEN</b>            Das Gebäude der NAT befindet sich in der Marienstr. 10 in Meiningen, in unmittelbarer Nähe vom Hauptbahnhof und Busbahnhof, vor dem Tunnel in Richtung Rohr auf der rechten Seite.</p> <p><b>SCHMALKALDEN</b>            Wir befinden uns im „Sozialzentrum“, ehemalige „Innere“, 2. Etage. Aus Richtung Floh-Seligenthal, nutzen Sie bitte den Parkplatz in der „Wilhelm-Külz-Straße“ – hinter der „Kindertagesstätte Regenbogen“; aus Richtung Meiningen die Parkplätze an der „Recklinghäuser Straße“ und „Reiherstor“ und aus Richtung Trusetal den Parkplatz an der Mehrzweckhalle.</p>	<p>Alleinerziehende SGB II-Bedarfsgemeinschaften und SDG II-Familien-Bedarfsgemeinschaften, in denen beide Partner in der Regel arbeitslos sind und folgende Merkmale haben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ bestehende Elternverantwortung für Kinder im Alter bis zu 15 Jahren</li> <li>▪ Langzeitbezug von ALG II (mindestens 24 Monate) oder</li> <li>▪ Arbeitsmarktfrem mit multiplen persönlichen und sozialen Problemlagen</li> </ul>	<p>die nachhaltige Stärkung und Verbesserung persönlicher, sozialer und familiärer Kompetenzen von Alleinerziehenden und deren Familien</p>

## TIZIAN

### Rahmendaten

**Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:** 01.01.2013 – 31.12.2014

**Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes / Praktikumsanteil:** 12 – 18 Monate, individuelle Praktikumsmöglichkeiten und -dauer

**laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:** laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl 30 BG  
Präsenzzeit 16 h/Wo, Umsetzung mit Gruppenangeboten, Einzelarbeit und Praktika

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Ziel des Projektes ist die Förderung der sozialen, gesellschaftlichen und beruflichen Teilhabe der genannten Zielgruppe. Durch integrierte und an den jeweiligen Erfordernissen angepasste Angebote, soll die Beschäftigungsfähigkeit der Teilnehmer erhöht werden, um somit ihre Anpassungsfähigkeit an den sozialen, technischen und wirtschaftlichen Wandel zu steigern und Langzeitarbeitslosigkeit und Kinderarmut zu vermeiden.

Dies soll vor allem durch die Einbeziehung aller Personen der Bedarfsgemeinschaft erreicht werden. Der Fokus liegt auf

- einem ganzheitlichen Betreuungsansatz. Dieser wird durch die sozialpädagogische Unterstützung der Personen der Bedarfsgemeinschaft bei sozialen und persönlichen Problemlagen durch einen ganzheitlichen Betreuungsansatz gekennzeichnet,
- dem Ausbau und der Nutzung von sozialen Hilfs- und Netzwerkstrukturen sowie
- der Wiederheranführung an den Arbeitsmarkt.

Die Vernetzung mit bestehenden Hilfs- und Beratungsangeboten im Landkreis Schmalkalden- Meiningen einschließlich der ländlichen Gebiete ist unvermeidbar.

Die frühzeitige Verknüpfung zu Fachdiensten, kommunalen Strukturen und sozialen Projekten im Landkreis Schmalkalden-Meiningen soll die Nachhaltigkeit des Projektes sichern - auch über das Projektende hinaus – und bereits bestehende Kompetenzen nutzen.

Um diesen komplexen und hochwertigen Ansatz umsetzen zu können, ist die Arbeit in Netzwerkstrukturen erforderlich. Die NAT und der IFBW e. V. werden in diesem Falle als Schnittstellen zu den jeweiligen Netzwerkpartnern fungieren. Die Implementierung von Doppelstrukturen soll dabei in jedem Fall vermieden werden.

## Th.inka: SM – Walperloh

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Markus Reiss  <b>Telefon:</b> 03683 4669613            oder 0157 30051576  <b>Email:</b> ifbw-schmalkalden@bildung.de</p>	<p>IFBW e.V.            Allendestrasse 30            98574 Schmalkalden</p>	<p>IFBW e.V.            Rötweg 6            98574 Schmalkalden</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p><b>MEININGEN</b>            Meiningen-Nord, Stadtteil Jerusalem,            Die Gebäude befinden sich direkt unterhalb der Stadtwerke Meiningen GmbH, mit separater Zufahrt ca. 25m oberhalb des letzten Wohnblocks rechts in der Utendorfer Straße.</p> <p><b>SCHMALKALDEN</b>            Schmalkalden Stadtteil Walperloh            Das Büro befindet sich in der Mitte des Wohngebietes ca. 50m oberhalb der Gaststätte Walperloh im Erdgeschoss.</p>	<p>Familien mit geringem Einkommen, Langzeiterwerbslose, Menschen mit multiplen Problemlagen</p>	<p>Förderung sozialer Integration als Vorbereitung für die berufliche Integration von momentanen Erwerbslosen. Erhöhung des Identifikationsgrads der Adressaten mit dem Wohnumfeld durch Partizipation.</p>
Rahmendaten		
<p><b>Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 01.03.2013 bis 31.12.2014  <b>laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:</b> Der Zugang ist jederzeit über die Stadtteilbüros möglich.</p>		

## Th.inka: SM – Walperloh

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Der Abbau individueller Problemlagen der Menschen im Quartier steht im Mittelpunkt der Projektarbeit.

Das Stadtteilbüros dienen den Bewohnern des Quartiers als erster Anlaufpunkt bei Problemen und Anliegen aller Art, sowie als Schnittstelle zu den verschiedenen Akteuren im Quartier und zu Behörden, Ämtern und Beratungsstellen. Wir erfüllen hier eine Lotsenfunktion für die Bürger.

Zu den Aufgaben der Stadtteilbüros gehören weiterhin die aktive Bekämpfung des Negativimages und des Identitätsverlustes der Stadtteile durch identitätsstiftende Aktionen und Projekte (auch in Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern und Akteuren im Quartier) sowie die Organisation von Stadtteilfesten und weiteren Veranstaltungen und Projekten zur Identifikationserhöhung mit dem Sozialraum.

Dies geschieht auch durch aktivierende Einbeziehung und Förderung der sozialen Integration von Langzeitarbeitslosen und Menschen mit Migrationshintergrund.



## Th.inka: Mgn – Jerusalem

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Thomas Kranke  <b>Telefon:</b> 03693 711274  <b>Telefax:</b> 03693 711275  <b>Email:</b> tkranke@nat-mgn.de  <b>Internet:</b> www.nat-mgn.de</p>	<p>NEUE ARBEIT Thüringen e.V.            Utendorfer Straße 118            98617 Meiningen</p>	<p>NEUE ARBEIT Thüringen e.V.            Marienstraße 10            98617 Meiningen</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p>Meiningen-Nord, Stadtteil Jerusalem</p> <p>Die Gebäude befinden sich direkt unterhalb der Stadtwerke Meiningen GmbH, mit separater Zufahrt ca. 25m oberhalb des letzten Wohnblocks rechts in der Utendorfer Straße.</p>	<p>Familien mit geringem Einkommen, Langzeiterwerbslose, Menschen mit multiplen Problemlagen</p>	<p>Förderung sozialer Integration als Vorbereitung für die berufliche Integration von momentanen Erwerbslosen. Erhöhung des Identifikationsgrads der Adressaten mit dem Wohnumfeld durch Partizipation.</p>
Rahmendaten		
<p><b>Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 01.03.2013 bis 31.12.2014            Der Zugang ist jederzeit über das Stadtteilbüro in der Utendorfer Straße 118 möglich.</p>		
Beschreibung der Maßnahmeinhalte		
<p>Der Abbau individueller Problemlagen der Menschen im Quartier steht im Mittelpunkt der Projektarbeit. Das Stadtteilbüro in Meiningen-Jerusalem dient den Bewohnern des Quartiers als erster Anlaufpunkt bei Problemen und Anliegen aller Art, sowie als Schnittstelle zu den verschiedenen Akteuren im Quartier und zu Behörden, Ämtern und Beratungsstellen. Wir erfüllen hier eine Lotsenfunktion für die Bürger. Zu den Aufgaben des Stadtteilbüros gehören weiterhin die aktive Bekämpfung des Negativimages und des Identitätsverlustes im Stadtteil durch identitätsstiftende Aktionen und Projekte (auch in Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern und Akteuren im Quartier) sowie die Organisation von Stadtteilsten und weiteren Veranstaltungen und Projekten zur Identifikationserhöhung mit dem Sozialraum. Dies geschieht auch durch aktivierende Einbeziehung und Förderung der sozialen Integration von älteren Langzeitarbeitslosen und Menschen mit Migrationshintergrund.</p>		

## LAP – Regionales Integrationsprojekt

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Frau Danz  <b>Telefon:</b> 03693 840121  <b>Telefax:</b> 03693 840120  <b>Email:</b> ddanz@nat-mgn.de  <b>Internet:</b> www.nat-mgn.de</p>	<p>NEUE ARBEIT Thüringen e.V.            Marienstraße 10            98617 Meiningen</p> <p>Kasseler Str. 48            98574 Schmalkalden</p>	<p>NEUE ARBEIT Thüringen e.V.            Marienstraße 10            98617 Meiningen</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p>Das Gebäude der NAT befindet sich in der Marienstr. 10 in Meiningen, in unmittelbarer Nähe vom Hauptbahnhof und Busbahnhof, vor dem Tunnel in Richtung Rohr auf der rechten Seite in Schmalkalden finden Sie uns in der Kasseler Str. 48, dem ehemaligen Germina-Gebäude und dem Sitz der Volkshochschule.</p>	<p>Das Projekt orientiert seine Förderinhalte an den Merkmalen und Bedürfnissen von Langzeitarbeitslosen, vorwiegend aus dem ALG II-Bereich. (keine REHA-Kunden)</p> <p>Teilnehmer mit größeren Defiziten die den Profillagen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Förderungsprofil</li> <li>▪ Entwicklungsprofil</li> </ul> <p>zugeordnet werden können</p>	<p>Aufbau einer neuen sozialen und beruflichen Perspektive, sowie die Wiederherstellung und der Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit mit dem Ziel der Integration in Arbeit, Ausbildung oder zweckmäßige arbeitsmarktpolitische Maßnahmen.</p>
Rahmendaten		
<p><b>Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 01.07.2012 – 30.06.2014            Durchführung an 2 Standorten Meiningen und Schmalkalden  <b>Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes / Praktikumsanteil:</b> Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes beträgt 6- 12 Monate, im Einzelfall auch länger  <b>laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:</b> laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl beträgt 120 TN.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Umsetzung erfolgt im Rahmen von persönlichen Gesprächen, Gruppenangeboten, Es gibt keine Präsenzpflicht</li> <li>▪ Die Intensität richtet sich nach dem Bedarf jedes Einzelnen, i.d.R. 14-tägig, bei Bedarf wöchentlich</li> <li>▪ Betreuungsschüssel: 1: 30</li> </ul>		



## LAP – Regionales Integrationsprojekt

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

#### Ziel ist:

der Aufbau einer neuen sozialen und beruflichen Perspektive sowie die Wiederherstellung und der Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit mit dem Ziel der Integration in Arbeit, Ausbildung oder zweckmäßige arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

#### Dies wollen wir erreichen durch:

- Sozialpädagogische, bedarfsgerechte Einzelfallbetreuung
- die Wiederherstellung und der Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit, durch Beratung und notwendiger sozialpädagogischer Unterstützung
- Kooperation mit regionalen Arbeitgebern.
- Nachbetreuende Begleitung zur Stabilisierung der Beschäftigung
- enge Koppelung des Projektes und Angeboten anderer Projekte der Region

#### Die Erreichung des Hauptziels wird durch die folgenden Teilziele angestrebt:

- Pflege und Ausbau von tragfähigen sozialen Netzwerken
- Passgenaue Kompetenzermittlung
- Praktika zum Training beruflicher Fähigkeiten und des Berufsalltags,
- Verbesserung der sozialen Problemlagen, Aufzeigen von Lösungsstrategien
- Aufbau von Sozial- und Fachkompetenz,
- Erhöhung der Mobilität und Veränderungszuversicht,
- Festigung der Persönlichkeit und Einbezug der Lebenswelt,
- Einbindung in bestehende Fördermaßnahmen der Agentur für Arbeit
- Vernetzte Arbeitsweise nach den Ansätzen des Case Management
- individuelle und bedarfsgerechte Unterstützung bei sozialen und persönlichen Problemlagen
- Unterbreitung von Möglichkeiten bestehende Hilfsangebote zu nutzen (Beratungsstellen) – wir zeigen auf und organisieren mögliche Kontakte
- Aufzeigen und eröffnen von Qualifizierungsangeboten sowie Ausbildungsmöglichkeiten in enger Zusammenarbeit mit AfA und der Berufsberatung
- Unterstützung bei der beruflichen Neuorientierung und bei der Arbeitsplatz- und Ausbildungssuche
- Nachbetreuung nach erfolgreicher Vermittlung zur Stabilisierung des Beschäftigungsverhältnisses bis zu 7 Monate
- Hilfe und Unterstützung bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen
- Beratung und Begleitung bei der Wahrnehmung von Ämter- und Behördengängen
- Organisation und Bereitstellung von individuellen Beschäftigungserprobungen im Rahmen von Praktikas

## TIZIAN

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Frau Schmidt  <b>Telefon:</b> 03693 840149  <b>Telefax:</b> 03693 840120  <b>Email:</b> a.schmidt@nat-mgn.de  <b>Internet:</b> www.nat-mgn.de</p>	<p>NEUE ARBEIT Thüringen e.V.            Marienstr. 10            98617 Meiningen</p>	<p>NEUE ARBEIT Thüringen e.V.            Marienstr. 10            98617 Meiningen</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p>Das Gebäude der NAT befindet sich in der Marienstr.10 in Meiningen, in unmittelbarer Nähe vom Hauptbahnhof und Busbahnhof, vor dem Tunnel in Richtung Rohr auf der rechten Seite.</p>	<p>Alleinerziehende SGB II-Bedarfsgemeinschaften und SDG II-Familien-Bedarfsgemeinschaften, in denen beide Partner in der Regel arbeitslos sind und folgende Merkmale haben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bestehende Elternverantwortung für Kinder im Alter bis zu 15 Jahren</li> <li>▪ Langzeitbezug von ALG II (mindestens 24 Monate) oder</li> <li>▪ Arbeitsmarktfern mit multiplen persönlichen und sozialen Problemlagen</li> </ul>	<p>die nachhaltige Stärkung und Verbesserung persönlicher, sozialer und familiärer Kompetenzen von Alleinerziehenden und Familien</p>
Rahmendaten		
<p><b>Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 01.01.2013 – 31.12.2014  <b>Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes / Praktikumsanteil:</b> 12 – 18 Monate, individuelle Praktikumsmöglichkeiten und -dauer  <b>laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:</b> laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl 20 BG</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsenzzeit 16h/wo, Umsetzung mit Gruppenangeboten und Einzelarbeit</li> </ul>		

## TIZIAN

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

Ziel des Projektes ist die Förderung der sozialen, gesellschaftlichen und beruflichen Teilhabe der genannten Zielgruppe. Durch integrierte und an den jeweiligen Erfordernissen angepasste Angebote, soll die Beschäftigungsfähigkeit der Teilnehmer erhöht werden, um somit ihre Anpassungsfähigkeit an den sozialen, technischen und wirtschaftlichen Wandel zu steigern und Langzeitarbeitslosigkeit und Kinderarmut zu vermeiden.

Dies soll vor allem durch die Einbeziehung aller Personen der Bedarfsgemeinschaft erreicht werden. Der Fokus liegt auf

- einem ganzheitlichen Betreuungsansatz. Dieser wird durch die der sozialpädagogischen Unterstützung der Personen der Bedarfsgemeinschaft bei sozialen und persönlichen Problemlagen durch einen ganzheitlichen Betreuungsansatz gekennzeichnet,
- dem Ausbau und der Nutzung von sozialen Hilfs- und Netzwerkstrukturen sowie
- der Wiederheranführung an den Arbeitsmarkt.

Die Vernetzung mit bestehenden Hilfs- und Beratungsangeboten im Landkreis Schmalkalden- Meiningen einschließlich der ländlichen Gebiete ist unvermeidbar.

Die frühzeitige Verknüpfung zu Fachdiensten, kommunalen Strukturen und sozialen Projekten im Landkreis Schmalkalden-Meiningen soll die Nachhaltigkeit des Projektes sichern – auch über das Projektende hinaus – und bereits bestehende Kompetenzen nutzen.

Um diesen komplexen und hochwertigen Ansatz umsetzen zu können, ist die Arbeit in Netzwerkstrukturen erforderlich. Die NAT wird in diesem Falle als Schnittstellen zu den jeweiligen Netzwerkpartnern fungieren. Die Implementierung von Doppelstrukturen soll dabei in jedem Fall vermieden werden.



## IdA – Integration durch Austausch

Kontaktdaten	Anschrift des Maßnahmeortes	Name und Anschrift des Bildungsträgers
<p><b>Ansprechpartner:</b> Frau Riemann  <b>Telefon:</b> 03681 46590  <b>Telefax:</b> 03681 465910  <b>Email:</b> suhl@tibor.eu  <b>Internet:</b> www.tibor.eu</p>	<p>TIBOR EDV-Consulting GmbH            Thüringen            Am Königswasser 8            98528 Suhl</p>	<p>TIBOR EDV-Consulting GmbH Thüringen            Sorbenweg 4            99099 Erfurt</p>
Lagebeschreibung / Anfahrtsskizze	Voraussetzungen zur Teilnahme (Zielgruppe, Zugangs- oder Ausschlusskriterien)	Maßnahmeziel
<p>Abfahrt A71 Suhl/Zella-Mehlis – rechts abbiegen, auf die B62 (Suhler Straße) Richtung Steinbach-Hallenberg/Schmalkalden. Nach 400m links abbiegen und der B62 weiter folgen. Nach 300m rechts halten (Industrie-straße). Das Ziel befindet sich nach 1,3km auf der linken Seite.</p>	<p>Arbeitsuchende Jugendliche und Erwachsene mit Behinderungen / Einschränkungen mit oder ohne abgeschlossener Berufsausbildung, die an der Schwelle zwischen Ausbildung und Beruf stehen oder eine Beschäftigung auf dem 1. Arbeitsmarkt suchen. Die Schwerpunkte liegen dabei im sozialen und handwerklichen Bereich in der Vorbereitung wie auch in den Auslandspraktika. Die Einbindung der Vertreter von Selbsthilfeorganisationen, Verbänden, Sozialpartnern und der Arbeitsverwaltung ist daher ein wesentlicher Bestandteil.</p>	<p>Durch arbeitsmarktrelevante Aktivitäten und einen Auslandsaufenthalt in Griechenland sollen berufspraktische Erfahrungen und berufliche Kompetenzen bei den Teilnehmenden verbessert werden. Unterstützt werden diese Aktivitäten durch die Förderung transnationaler Mobilität und der Erweiterung beruflicher, interkultureller und fremdsprachlicher Kompetenzen. Die erworbenen Fertigkeiten und Kenntnisse sollen die Integration in den deutschen Arbeitsmarkt erleichtern und befördern.</p>
Rahmendaten		
<p><b>Gesamter Maßnahmezulassungszeitraum:</b> 01.04.2011 bis 31.12.2014  <b>Dauer des individuellen Maßnahmezeitraumes / Praktikumsanteil:</b> Dauer 6 Monate / Praktikumsanteil 2 Monate  <b>laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl usw.:</b> laufender Einstieg, erforderliche Teilnehmerzahl 5</p>		

## IdA – Integration durch Austausch

### Beschreibung der Maßnahmeinhalte

- Information, Auswahl und Beratung zur Teilnahme
- gezielte Kompetenzfeststellung (Profiling) der Teilnehmenden mit Hilfe des Profilpasses
- Orientierungshilfe für eine Berufsausbildung oder eine Unterstützung für eine stabilisierte Integration in den Arbeitsmarkt durch Feststellung der Schwächen und Stärken
- Bewerbungstraining und individuelle Hilfestellung zur Bewerbung (erstellen/überarbeiten der Bewerbungsunterlagen)
- Vermittlung interkultureller Kompetenzen, die zunehmend zum Einstellungskriterium auf dem deutschen Arbeits- und Ausbildungsmarkt werden.
- sprachliche Qualifizierung in den Fremdsprachen Finnisch und Englisch. Diese erhöhen auch ohne Auslandsaufenthalt die Chance auf dem Arbeitsmarkt.
- Als ein wichtiger Bestandteil für die Erhöhung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt werden den Teilnehmenden, nach individuellen Bedürfnissen, EDV Kenntnisse vermittelt.

Nach Ende dieser Maßnahme bestehen 2 Optionen:

**Option 1:** Vermittlung in Arbeit oder Ausbildung

**Option 2:** 8 wöchiges Auslandspraktikum und im Anschluss Vermittlung in Arbeit oder Ausbildung

Option 2 besteht aus einem Auslandsmodul und einer Nachbereitungsphase:

- Praktikum in Unternehmen in den Partnerländern.
- Fortsetzung der Sprachunterrichte (Englisch und Landessprache).
- Stärkung der Selbstständigkeit trotz intensiver Betreuung.
- Intensive Bewerbungstrainings – mit dem Vorteil von Auslandspraktikum im Lebenslauf und der hohen Motivation die die Teilnehmenden mitbringen.
- intensive Unterstützung mit stabilisierender Betreuung für die Integration in Arbeit.



